

1921. 2302
Morgen-Ausgabe.



Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabehelfern bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Die einseitige Beitzelle für lokale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Beitzelle für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 101.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

Freitag, den 1. März.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

1895.

LYNCH FRÈRES BORDEAUX
Rheder & Weingüterbesitzer



WIESBADEN

Adolfstrasse 2. 192

Côtes de Clairac Mk. 0.90,	St. Emilion Mk. 1.50,
Bonnes Côtes " 1.10,	Médoc " 2.—,
Pr. Côtes " 1.20,	Lamarque " 2.50,
Blaye " 1.35,	Margaux " 3.—,

feinere Marken bis Mk. 8.—.

Cognac vieux 3.—, 8.50. Cognac fine Champ. 4.50, 5. 6.

Apfelsinen,

vollsaftige, Stück 5 und 6 Pf., 12 Stück 55 Pf., 100 Stück 4 Mk., Kisten von 300 Stück 11 Mk. empfiehlt
E. Rudolph, Frankenstraße 10. 1958

Getr. türk. Pflaumen per Pfd. 15, 20, 25, 30 u. 40 Pf.
" " " ohne Stein per Pfd. 60 Pf.,
Catharinen-Pflaumen per Pfd. 50, 70 u. 90 Pf.,
Ringäpfel per Pfd. 70 u. 90 Pf.,
Aprikosen per Pfd. 60 u. 80 Pf.,
Birnen per Pfd. 60 u. 70 Pf.,
Brünellen per Pfd. 70 Pf. u. 1,20 Mk.,
Kirschen per Pfd. 40 Pf.,
Mirabellen per Pfd. 50 Pf.,
gemischtes Obst per Pfd. 45 Pf.
empfiehlt

J. C. Keiper,

Kirchgasse 38.

Kirchgasse 38.

Gartenhäuser, Spaliere u. Geländer fert. bill. an L. Debus, Moosstr. 7. Dajelbit vorrath.: Red, Redkanten, Barren, Schaufen, Wasch-, Baum-, Rosen- und Gordenpfähle, Pfosten, Riegel, Latten, Theer-Dachpappe. 1016

Gummi-

Frisir-Kämme, Badewannen,
Schwamm-Taschen,
Reise-Rollen und -Kissen,
Tisch- u. Kommode-Decken etc.

Baumcher & Co.

Hofflieferanten,
Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
empfehlen:

Gummi-

Vorlagen, Matten und Läufer,
Wärmflaschen, Zerstäuber,
Damen- u. Herren-Regenmäntel,
Hosenträger, Strumpfbänder.

Gummi-Unterlagen in grösster Auswahl für Kranke, Wöchnerinnen und Kinder.

Gummi-Leibbinden nach Maass.

Chirurgische Gummi-Waaren

Gummi-Strümpfe nach Maass.

Luft- und Wasserkissen, Irrigatoren, Spritzen, Eisbeutel, Inhalations-Apparate, elastische Strümpfe und Binden, Verbandstoffe, Thermometer etc.

Teufel's Leibbinden, Gummi-Schürzen für Damen und Kinder.

Russische Gummi-Schuhe, Schnee- und Pelz-Stiefel

in nur bestem Fabrikat und eleganten Façons
für Damen, Herren und Kinder.

11169

Die billigste und beste Bezugsquelle für

Kinder-Wagen und Kinder-Stühle

ist das älteste Special-Geschäft dieser Branche am Platze
(gegründet 1859)

von H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Zusammenstellung aller Wagen in eigener Werkstätte.
Neugezogene der Gummiräder. — Alle Reparaturen. 1586

Continental Bodega, Wilhelmstrasse 18, I. Etage.

Ältestes Special-Geschäft in Sherry, Portwein, Madeira, Malaga, Marsala, Vermouth, Whisky etc. — Glasweiser Ausschank direct vom Fass. — Flaschenverkauf zu Original-Preisen. — Grosse Auswahl in Rhein- u. Moselweinen, glas- und flaschenweise. Elegante Lokalitäten. Austern-Salons. Kaltes Buffet. Damen-Zimmer. 1882



Bekanntmachung.

In dem der Stadtgemeinde Wiesbaden gehörigen Gebäude **Bleichstraße 1** ist zum 1. April d. J., event. auch früher, eine Wohnung (Parterre), bestehend aus zwei Zimmern, einer Küche, einer Manfarge und einer Kellerabtheilung, zu vermieten.

Angebote sind bis zum 10. März im Rathhaus, Zimmer 41, einzuliefern, woselbst auch die Miethsbedingungen während der Vormittagsdienststunden zur Einsicht offen liegen

Wiesbaden, den 20. Februar 1895. F 311

Stadtbaumeister, Abtheilung für Hochbau.
Der Stadtbaumeister.
Genzmer.

Bekanntmachung.

Freitag, den 1. März cr., Nachmittags 1 Uhr, werden in dem Hause Röderstraße 33 dahier:

2 vollst. Betten, 1 Kleiderschrank, 2 Kommoden, 2 Tische, 3 Stühle, 1 Uhr, 6 Bilder, 1 große Partie versch. Weißzeug, Herren- und Damen-Kleider, Haus- u. Küchengeräthe, 1 transport. Herd und dergl. mehr F 316

öffentlich freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.
Wiesbaden, den 26. Februar 1895.

Eschhofen, Gerichtsvollzieher.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagogenplätze.

Diejenigen Gemeindeglieder, welche ihre seitherigen Plätze für das Jahr 1895/96 zu behalten wünschen, wollen dies bis zum 18. März d. J. bei dem Rendanten, Herrn **Benedict Straus**, Emserstraße 4a, schriftlich oder persönlich anmelden, da anderenfalls nach diesem Termine über diese Plätze anderweitig verfügt werden wird. F 270

Verpachtungs-Reglement liegt daselbst zur Einsichtnahme offen.

Der Vorstand der israelit. Cultusgemeinde.
Simon Hess.

Salzunger (Meiningen) Loose à 1 Mk.,
Ziehung sicher: 7., 8., 9. März, Hauptgew. 50,000 Mk.,
Badische (Freib.) Geld-Loose à 3 Mk.,
Ziehung 14., 15. März, 3234 Geldgewinne,
Frankfurter Pferde-Loose à 1 Mk.
de Fallois, 10. Langgasse 10. 2277

empfehlen

Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie den verehrlichen Bewohnern von Bierstadt und Wiesbaden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich die beistehende Wirtschaft

„**Zum Tannus**“ in Bierstadt

käuflich erworben habe. — Die Wirtschaft wird in der seitherigen zufriedenstellenden Weise weitergeführt und bitte ich die verehrlichen Besucher, der Wirtschaft ihr bisheriges Wohlwollen bewahren zu wollen.

Empfehle ferner eine neuerrichtete heizbare **Regelbahn** zur gefälligen Benutzung. Heute Freitag, den 1. März, findet

Nießeluppe

statt.

Wilhelm Gossmann.

Messina-

Orangen, vollsaftige, süße, von 5–10 Pf., Kiste, 200 Stück, 10 Mk., sind stets zu haben Markt, am Kirchenweg.

Prima Nieuwedieper Schellfische.

Jacob Huber, Bleichstraße 12.

Vier Roheßbündlinge per Stk. 3, 4 u. 6 Pf.

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Filialen: Bleichstraße 15 u. Röderstraße 19. 2245



In Apotheken & Drogerien.

F 420

Die seit 19 Jahren bestehende

Rath'sche Milchkuranstalt,

15. Moritzstraße 15,

liefert nach wie vor eine für Kinder und Kranke geeignete Milch. 20 junge Kühe der Gebirgsrasse werden in einem hohen, bestens ventilirten Stalle sorgfältig gepflegt und ausschließlich mit Trodenfutter gefüttert. Die Milch wird Morgens und Abends in geschlossenen Flaschen zum Preise von 40 Pf. pro Liter ins Haus geliefert und kann auch in der Anstalt getrunken werden. Bestellungen werden per Postkarte oder durch den

1824

Frische

12761

Ggm. Schellfische.

Chr. Keiper, Webergasse 34.

Fischhaus Wiesbaden.

Empfehle heute eintreffend in feinsten Qualität:

1a holl. Schellfische (Nieuwedieper) von 20 Pf. an,
1a Cablian von 35 Pf. an per Pfund,
Roehen, Bratzander, Schollen 40 Pf.,
Limandes 50 Pf.,
Grüne Häringe 20 Pf.,
Bratbündlinge 5–6 Pf. per Stück 2c. 2c.

Hochachtend

G. Bartmann, Fischereidirector,
staatlich prämiert.

14 Pf. Bestes wasserh. amer. Petroleum p. Str. 14 Pf.

Sog. Kaiseröl, bei 5 Str. nur 22 Pf.

Brennspiritus, hochgradig, bei 5 Schoppen 16 Pf.

Beste Kernseife bei 5 Pfd. 22 Pf.

2251

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Filialen Bleichstraße 15 u. Röderstraße 19.

Sämmtliche Colonialwaaren zu den billigsten Preisen.

Ausverkauf von Möbeln,

Becken, Garnituren, Sophas, Matratzen, Schränke, Kommoden, Ephe Stühlen, Divans, Ottomane 2c. 2c.

Ph. Lendle, Moritzstraße 22, 1 c

Pfund 30 Pf. **Fr. Egm. Schellfische** 30 Pf.
J. Rapp, Goldgasse 2. 2214

Pfd. 25 Pf. **Frische** Pfd. 25 Pf.
Schellfische. 2265
Franz Blank, Bahnhofstraße 12.

Kaufgesuche

Alterthümer, als: Delgemälde, Porzellan- u. Bronze, Figuren, Gold- und Silberfachen, Schnitzereien, Fächer, Pendules und Kasten-Uhren, Waffen, Möbel, Münzen u. werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** Auf Bestellung komme ins Haus. 677

Getragene Herren- und Damenkleider, Schuhwerk kauft stets zum höchsten Preise **A. Geizhals, Goldgasse 8.** 675

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann, Messergasse 24,** für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. i. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 736

Antike nussb.-polirte Möbel kauft **W. Karb, Röderstraße 31, 1 r.** 2268

Ein gebrauchter leichter Pandauer Wagen zu kaufen ges. Off. verchl. u. **V. C. V. 509** im Tagbl.-Verl. abzug.

Gesucht ein gebrauchter solider Damen-Sattel. Offerten unter **U. D. U. 510** an den Tagbl.-Verlag.

Acten-Regal und einfaches Schreibpult zu kaufen gesucht Kapellenstraße 2, 1.

Rasenschild, Copirpresse, sonst. Bureau-Möbel zu kaufen ges. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 2190

Pinolenm billig zu kaufen gesucht Marktstraße 12, 2 r.

Säcke, gebrauchte, sowie Decimallwaage zu kaufen gesucht. Näh. Hellmundstraße 41, 2 rechts. 2189

Verkäufe

In meiner **Fleischhalle, Friedrichstraße 11,** werden alltäglich in der Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11½-2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaaren ohne Unterschied der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, die stets auf einer anhängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft, und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Conumenten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und zeichne **Hochachtungsvollst Jacob Ulrich, Metzger.** 818

Gelegenheitskauf!

Altes renomm. Victualien- u. Landesprod.-Gesch., Mindest-Umsatz 100,000 Mk. p. a., ist mit dem hochrent. Haus neq. Rückzug v. Gesch. preisw. zu verkaufen. Anzahlung 15-20,000 Mk. Näh. b. dem Alleenbaustr. 2083
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Ein seit 30 Jahren mit bestem Erfolg betriebenes **Destillations-Geschäft** mit großer Kellerei, sowie **prima Kundschaft u. Lage,** will ich unter sehr günst. Bedingungen verkaufen. Geschäftskennnisse nicht erforderlich, auch kann das Haus käuf. erworben werden. Gest. Off. u. **T. E. T. 511 a. d. Tagbl.-Verl.**

Repetiruhr, neu, schwer Gold, bedeutend unter Preis zu verk. **M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. St.** 1696

Ein schwarzer Brack und Gehrock billig zu verkaufen. Näh. Röderstraße 25, Bdh. 1. 1984

Kinderjachen, gut erhaltene, für Mädchen und Knaben (2-6-jährig) sehr billig zu verkaufen Grabenstraße 34, 3. 2287

Pianino zu verkaufen Hellmundstraße 41, 2 St. 2150

Für Pensionen.

Begzugs halber fast neue **Einrichtung von 5 Zimmern und Küche** in gute Hände zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2059

Zwei Betten mit hohen Käufern sind sehr billig zu verk. Goldgasse 8, Hth. Bart. 1605

Mädchenbett, 2 Waschbänken bill. zu verk. Louisenstr. 12, Hth. 1. St.

Westendstraße 6, 2,

sind Bezugs halber versch. Möbel, Betten u. dgl. zu verkaufen. Angesehen von 10-4 Uhr.

Eine eis. Bettstelle mit Strohmattlage bill. zu verk. Mauerstraße 11.

Schöne Plüschgarnitur mit Muschelkassas sehr billig zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. 2155

Wenig gebr. Kamelfaschen-Divan sehr billig zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. 2154

Canape, Div., Ottom. (neu) bill. abg. Michaelsberg 9, 2 St. 1. 2144

Umzugs halber

sind 1 Plüschgarnitur, 1 Sopha und 4 Stühle, 1 sehr gutes polirtes Bett mit Rohhaarmatratze, Plümeau und Kissen, 1 Verticow, 1 zweithüriger, sowie 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 Canape, 1 vierstübl. Kommode, 1 Antoinettentisch, 1 dito vierediger, 1 sehr gutes Bett für Mk. 35, 1 Küchenschrank, 6 hochfeine Stühle, 1 Federbett u. 2 Kissen, 1 Rohrbett, 1 Bettstelle mit Sprungmatte, 1 Spiegel, 1 r. Büschel, sowie 1 Lademhefe billig abzugeben 2208

Hellmundstraße 41, Bart.

Schlafdivan, gut gearb., 60 Mt., zu verk. Hellmundstraße 45, Hth. 3.

Ein pol. Kleiderschr., 1 vierstübl. pol. Kommode, 1 do. m. 2 Weiszeugschr., 1 Bücherschr., 1 Kuch.-Schreibt., 1 franz. Nussb.-Bettst. m. Sprung, 3-th. Rohhaarmatr. u. Kell., 1 Eistisch, versch. and. pol. Tische, versch. Radtt., 1 Spiegel, 1 r. Büschel, versch. Polster, Rohr- u. Küchensch. billig abg. Röderstraße 58, 2 r.

Canaschrank

Isoliert sehr billig zu verk. Schützenhofstr. 3, 1. 1223

Zwei sch. Glaschränke, f. Goldarbeiter od. Zugbrände, billig zu verkaufen Walramstraße 28, Hth. 1 St.

Ant. Kommode, silb. Damen-Uhr mit Kette und versch. Schreiner-Werkzeug zu verk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1657

Ein bequemer verstellbarer Kranken-Sessel zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. 2153

Schlichterstraße 18, 1, ist eine fast neue **Bade-Einrichtung** (Wanne, Ofen, Abflusshöhre u.) Wegz. halber für d. halb. Preis zu verk.

Eine fast neue große lackirte Badewanne, 1 vollständiges Bett, 1 Schlafsofa und verschiedene andere Möbel billig wegen Umzug zu verkaufen. Näh. Taunusstraße 40, im Kurzwaaren-Geschäft. 2053

Diez Stück fast neue Fenster à 114 x 260, 1 dito 124 x 242 billig zu verkaufen Rheinstraße 20, Bart. 2095

Gebrauchte Schlosserwerkzeuge, als: Drehbank, Bohrmaschine, Lochfräse, Spindelpresse, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzeuge (links), Flachs- und Gasgewinde u. c. zu verkaufen Friedrichstraße 43. 2241

Michaelsberg 21 ist ein **Rehgerwagen,** auch als Break, zu verkaufen oder zu vermieten. 885

Eine Rolle zu verkaufen Schwalbacherstraße 24. 867

Eisernes Geländer, 18 Mtr. lang, 1,21 Mtr. hoch, mit 5 starken eis. Pfeilern, so gut wie neu, zu verkaufen. Näh. Emmerstraße 44, 1. 1592

Ein eis. ov. Aushängeschild u. 1 Glaschild b. zu vk. Mauerstraße 11.

Ein **Transportir-Berd** zu verkaufen Albrechtstr. 31, Bart. 1970

Ein **eleganter Ramin** mit schöner Marmorplatte billig abzugeben Näh. im Tagbl.-Verlag. 795

Ein **schöner Porzellan-Ofen** (braun) und ein kleiner **Transport-Berd** billig zu verkaufen Hämmergasse 7.

Ein **schöner neuer Kachelofen** billig zu verk. Friedrichstr. 43 2210

Zwei fast neue große Regulir-Büchsen zu verkaufen Hochstraße 20. 306

Ein **kupferner Kessel,** fast neu, zu verkaufen Ludwigstraße 10.

Ein starker Holzrahmen,

für Oberlicht u. passend, zu verkaufen Langgasse 27.

Eine **Vogelbede, Käfige, Transport-Käfige, Spiegel, Tisch, Sprung-rahme, eine große antike Stauduhr** billig zu verkaufen Marktstraße 13, 1.

Gr. sch. zerlegb. Käfigbeden bill. zu verk. Bärenstr. 2, 1 l.

Zwei gute Arbeitspferde (Schimmel) zu verkaufen bei **Chr. Beck, Wwe., Röderstraße 4.** 75

Zu verkaufen.

Wegen Bezug ist ein frommes fehlerfreies **schönes Pferd** (braune Stute), 4-jährig, Geschirr, Break u. eine neue Federrolle zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2225

Garzer Kanarienvogel zu verk. Mauerstraße 8, 2 Tr. r. 14798

Steinröthel, kleine Eingetroffel u. Nachtgall im vollen Schlag zu verkaufen Röderallee 20, Hth. 1 Tr.

Wachsame Gänchen billig abzugeben Moosstraße 1, Bart.

Eine Grube Pferdewerk zu verkaufen Sonnenberg, Gartenstraße 6, bei **Karl Wagner.**

Berlin. Gustav Cords. Paris.

Zeige ergebenst an, daß sämtliche Neuheiten in Seide, Wolle, Sammet &c. für Damen-Costüme in deutschen, franz. und engl. Fabrikaten in reichster Auswahl eingetroffen sind.

2271

Wusterlager für Wiesbaden:

Louisenstraße 35, Part. L. Herdt, Louisenstraße 35, Part.

Schuhe u. Stiefel

aller Art, ca. 200 Paar, versteigern wir **heute Freitag, Nachmittags 2 Uhr**, im **F 373**

Rheinischen Hof, Ecke der Mauer- u. Nengasse.

Reinemer & Berg.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir: Bahnhofstr. 6.

Möbeltransport & Verpackung.
An- u. Abfuhr in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Verpackung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz.

Für Gartenbesitzer.

Zur gefl. Kenntniss, daß ich mich hier als **Landschaftsgärtner** niedergelassen habe. Empfehle mich zum Anlegen und Unterhalten von Obst- und Ziergärten, Beschneiden von Rosen und Formobst &c. Durch langjährige Thätigkeit als Obergärtner in den Baumschulen der Herren **A. Weber & Co.**, Wiesbaden, und **C. W. Mietzsch**, Dresden, stehen beste Zeugnisse zu Diensten. Gefl. Aufträge nehme jetzt schon entgegen.

J. Widmann, Landschaftsgärtner,
Hermannstraße 17, 1 St.

Schutzmarke



Alles Zerbrochene ohne Ausnahme
Ruf's unerreichter, gefest. geschüttet
Universal-Kitt a Glas
35 und 60 Pf.

kleinverkauft: 912
Otto Siebert, Markt;
ferner: **Oskar Siebert, Launusstr.**

per Pfd. **Malz-Kaffee** per Pfd.
20 Pf. 20 Pf.

(geröstetes Braumalz).

Vorzügl. Kaffee-Zusatz. Einziger Kaffee-Ersatz.

Proben gratis. 2239

Frucht-Kaffee-Rösterei,

P. Enders,

Michelsberg, Ecke der Schwalbacherstrasse.

INTERNATIONALE AUSSTELLUNG
Dresden 1894



Kameron-Cacao
Marko:



ALINE WOERMANN

Der erste Cacao, welcher aus deutschen Colonien in den Handel gebracht wird.
Qualität und Geschmack unübertroffen!

Zu haben in den besseren Colonialwaaren- u. Delicatessen-Handlungen
Engros-Lager: Heinrich Knecht, Frankfurt a/M., Langestr. 16.

Zusfr. Zeitungen, geb. à 1 Mt., Tochteralbum von Gumpert à 1 Mt., Pierer's Legiton, 19 B., für 15 Mt. Rab. 2186
im Tagbl.-Verlag.

Oeffentliche Versammlung.

Zu einer Besprechung der §§ 7 und 8 des Entwurfes eines Gesetzes zur Bekämpfung des sogen. „unlauteren Wettbewerbes“ laden wir **alle Kaufleute und Interessenten**, insbesondere **alle Handlungsgehilfen** auf heute

Freitag, 1. März, Abends 9 Uhr,

in den oberen Saal des

F 225

„**Deutschen Hofes**“, Goldgasse 2a,
höflichst ein und bitten um recht zahlreiches Erscheinen.

Bezirksverein des Vereins für Handlungs-Commis v. 1858.
Kaufmännischer Verein Wiesbaden.

Katholischer Kaufmännischer Verein in Wiesbaden.

Kreisverein des Verbandes Deutscher Handlungsgehilfen.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: **Hebinger.**

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. März 1895:

Soeurs François, grossartige Exercitien am feststehenden Reek.
(Ohne Concurrenz.)

The three Brooklins, musik. Excentriques. (Grossartig u. komisch.)
Miss Theresita Steer-Sternsohn, Luftgymnastikerin. (Das Vollendetste in diesem Genre.)

Frl. Selma Blanka, Lieder- und Walzersängerin.

Herr Georg Rösser, Original-Humorist.

Frl. Bella Schäffer, Wiener Soubrette.

Miles. Rosa und Louise, Instrumentalkünstlerinnen.

Little Gretchen und August, Miniatur-Acrobaten und Kopf-

balanceure.

NB. Die sog. Abonnementsbüchelchen haben nach dem 15. Mai c. keine Gültigkeit mehr.

F 340

Taschen - Fahrplan

des

„**Wiesbadener Tagblatt**“

Winter 1894/95

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Geschäfts-Verlegung.

Die Fabrikation meiner **Haushälter Eiernudeln**, sowie mein **Gelee- und Marmelade-Geschäft** befindet sich von heute an

12. Marktstraße 12, gegenüber dem Rathskeller.

H. Weiner.

Neapel

sind von Morgens 10 bis 5 Uhr Mittags zu haben **Dranienstraße 22, Hinterhaus Keller.**

1946

Corsetten,

Reparatur u. Wäsche.

anerkannt beste Qualitäten,
vorzüglich. Schnitt und Sitz,
das Stück à Mk. 1.50, 2.—, 2.50, 3.— etc.,
empfiehlt in Auswahl 1723

Carl Claes,
Bahnhofstrasse 3.

Ich bin zur Rechtsanwaltschaft bei dem Königlichen Landgericht in Wiesbaden zugelassen.

Ich wohne **Lanzstrasse 13.**

Vom 1. April d. J. ab befinden sich meine Wohnung und mein Bureau in der **Oranienstrasse 13** (Ecke Adelheidstrasse).

Wiesbaden, den 25. Februar 1895.

Artur Krause, Rechtsanwalt.

Grosse Badische Geld-Lotterie

zur Restaurierung des Freiburger Münsters.

Ziehung am 15. u. 16. März 1895.

3234 Geld-Gewinne.

Hauptgewinne:

50 000, 20 000, 10 000 Mark

ohne jeden Abzug in **Berlin, Hamburg und Freiburg i. Baden** zahlbar.

Original-Loose à 3 Mark, 11 Loose für 30 Mark.
Porto und Liste 30 Pf. (für Einschreiben 20 Pf. extra) empfiehlt und versendet auch gegen Nachnahme das Bankgeschäft

Carl Heintze, Berlin W., Hôtel Royal,
Unter den Linden 3.

Obige Loose in Wiesbaden zu beziehen durch

Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51.

Plan der Lotterie.

Geldgewinne.

1 à	50 000	=	50 000	Mk.
1 à	20 000	=	20 000	"
1 à	10 000	=	10 000	"
1 à	5 000	=	5 000	"
10 à	1 000	=	10 000	"
20 à	500	=	10 000	"
100 à	200	=	20 000	"
200 à	100	=	20 000	"
400 à	50	=	20 000	"
2500 à	20	=	50 000	"
100	Werthgewinne	=	45 000	"

Alters- und Kinder-Versorgung

gewähren **Leibrenten- und Capital-Versicherungen** bei der
Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt in Berlin W 41.
Die seit 1888 unter besonderer Staatsaufsicht bestehende Anstalt zahlt z. B. 50 Jährigen
6 3/4 %, 60 Jährigen 9 %, 70 Jährigen 13 3/4 % Leibrente.
Dividendenberechtigung. Vermögen 89 Millionen Mark.
Prospecte und nähere Auskunft bei Herrn **H. v. Ehrenberg** in Coblenz, Rheinstraße 20,
Herren **Feller & Gecks** in Wiesbaden. F 47

Eine Buchdruck-Handpresse

mit Farblich und zwei Sandbadpressen verkauft preiswürdig die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Wiesbaden.

1a Süßrahmbutter per Pfd. 95 Pf. (Ka. 152/12) F 93
1a Landbutter 85 Pf. Verl. in Post.

N. Hemmerling, Perforist bei Trier.

40-50 Liter Vollmilch kann täglich geliefert werden.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 1953

Beerdigungs- Anstalt



Friede.

Bei eintretenden Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges Lager in **Holz- und Metallfärgen** nebst Ausstattungen bestens empfohlen.

785

Gegründet
1885.

Adolf Limbarth,

8. Ellenbogengasse 8,

Lieferant für Feuerbestattung.

Telephon
No. 205.

Kohlen-Ubschlag.

Von heute ab offerire ich:

Beste stückreiche Ofenkohlen zu 18 Mt.,

gewaschene Rußkohlen I " 22

per 1000 Ko. franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwaage gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **Wilh. Bickel**, Langgasse 20, entgegen.

2216

Wiesbaden, den 27. Februar 1895.

Jos. Clouth.

Verschiedenes

Neu! Massen-Artikel. Anleitung dazu. Off. mit Porto unter **M. A. Privatpost**, Mauerstraße.

Thätiger Theilhaber

für ein d. Weinbranche verw. Geschäft (alt u. rentabel) gesucht. Eventl. könnte das Gesch. auch käuflich erworben werden.

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Hier Ortskundige können bei einem Consum-Artikel durch Agenturen täglich bei einigem Fleiß 5-10 Mt. verdienen. Näh. **S. Müller**, Webergasse 3, 2.

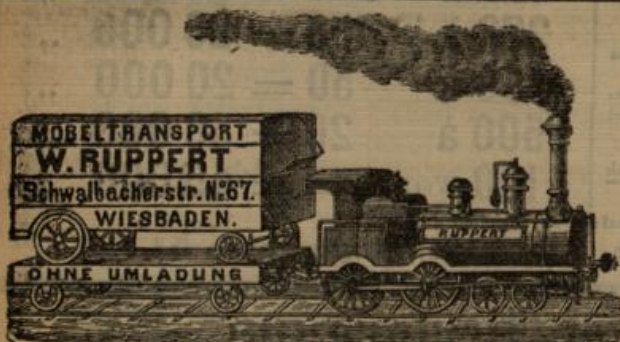
Gef. eine gut geb. Wein-Wirtschaft. **Karl Müller**, Messerg. 14.

Schönes Landhaus, neu, 5 % rentierend, 33 Ruth. Garten, auf ein Haus in der Stadt zu vert. **P. G. Rück**, Dogheimerstr. 30a. 1581

Bertausche mittelgroßes Geschäftshaus gegen kleines Landhaus. Offerten u. **M. G.** postlagernd.

Umzüge werden per Möbel u. Kollwagen bill. bef. 2045

Louis Blum, Marktstraße 4a. Telephon 240.



Umzüge

in der Stadt und über Land, sowie das Ausfahren von Waggonladungen besorgt prompt und billig

1931

Wilh. Ruppert,

Mitglied des Deutsch-Oesterreich. Möbeltransport-Verbandes und Kollfuhrunternehmer der Hess. Ludwigsbahn, Schwalbacherstraße 67.

1/4 Abonnement, 2. Rang, Vorderstr. A, abzug. Heinrichsberg 12.

Königl. Schauspiele.

Regzugs halber ist ein Abon.-Platz, A. Parquet, 7. R. rechts, pro Vorstellung 2 Mt., abzutreten Bagenfischerstraße 4, 2.

Schildpattwaaren aller Art

werden unter Garantie für solide Arbeit bei billigster Berechnung reparirt und neu angefertigt bei

Joseph Klipp, Kammmacher, Geisbergstraße 8, Stb.

Für Gartenliebhaber!

Zum Anlegen und Unterhalten von Obst- und Ziergärten, Schneiden u. Behandeln von Form-Obstbäumen, sowie zur Lieferung von Bäumen, Sträuchern u. empfiehlt sich

1883

Joh. Scheben,
Obst- und Landschaftsgärtner,
Obere Frankfurterstraße.

Schneidezeit. Ein tücht. Weinbergsmann aus dem Rheingau sucht Pflanzen u. Gartenlauben zu schneiden. Dranienstraße 2, im Laden.

Alle Sorten Stühle werden billig geflochten, polirt und reparirt.

A. May, Stuhlmacher, Mauerstraße 8. 681

Stühle

jeder Art werden billig u. dauerhaft geflochten. 2086

Friedrich Hetzel, Brischgraben 16.

Alte Canapés u. Betten umgearbeitet u. Marktstraße 22.

Korbwaaren aller Art werden schnell und billig in eigener Werkstatt reparirt und neu angefertigt, sowie Stühle geflochten bei **Karl Wittich**, Korb-, Holz- und Bürstenwaaren-Geschäft, Michelsberg 7. 389

Ein Herrschaftsgärtner übernimmt Gartenarb. Marktstr. 11, Stb. 1. Eine geübte **Schneiderin** sucht noch einige Stunden in und außer dem Hause. Launstraße 27, 2. Etage.

Perf. **Schneiderin** empf. sich in u. a. d. Hause. Römerberg 35, St. B. Tücht. **Näherin**, welche im Kleider- und Weißzeugausbessern gründlich erfahren ist, sucht noch Kunden. Emserstraße 75, Stb. Frontisp.

Ausstattungen w. i. u. a. d. Hause gefickt Michelsberg 21. 218

Weiß- und Buntfärberei wird billig besorgt, 2 Buchstaben v. 6 Pf. an. Näh. bei **Kappus**, Schulgasse 3. 13356

Eine perf. **Weißzeugnäherin** empfiehlt sich zum Anfertigen von Herren-, Damen- und Kinderwäsche in und außer dem Hause. Näh. **Moritzstraße 66, Stb. 1.**

Eine geübte **Lappjäger-Näherin** empfiehlt sich bei guter billiger Bedienung. Näh. Mauerstraße 13, 1. St. 1.

Es wird gebeten, Arbeiten, wie Striden, Häkeln, sowie das Flechten von Rohrstühlen einer bedrängten Familie zu überweisen. Näh. **Balsamstraße 20, Stb. 2 St.**

Handschuhe zum Waschen und Färben bei 1291

Handschuhe wird, gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher **Giov. Scappini**, Michelsb. 2. 676

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen, Herren-Hemden 18 Pf., Kragen 5 Pf., Manschetten 6 Pf., Damen-Hemden, Hosen und Jacken 8 Pf., Betttücher und Tisch-tücher 9 Pf., 4 Taschentücher 10 Pf., Handtücher und Servietten 3 Pf., sowie alles Andere nach Uebereinkunft. Näh. Mauerstraße 8, Stb. 3 St.

Den geübten Damen empfiehlt sich im

Frisieren

unter Zusage sorgfältiger Bedienung **Frau Anna Brenner**, Elisabethenstraße 27. 2295

Friseurin f. einige Damen zur Aushilfe gesucht Nichtstr. 4, S. B. I.

Modell!

Schlankes junges Mädchen mit schöner Büste gef. Dranienstr. 31, S. Demjenigen, der e. Geschäftsman 2000 Mt. auf 1-2 Jahre geg. hohe Zinsen zu leihen verschafft. Off. u. **P. Z. 477 Tagbl.-Verl.**

Damen finden freundliche Aufnahme bei **Frau Retzel**, Dehamme, Albrechtstraße 38.

Grä. sucht mit einer Engländerin in Verkehr zu treten, um seine Muttersprache wieder zu erlernen. Offert. unter **P. 23** Berliner Hof, Wiesbaden erbeten.

Gestohlen ein Holzschild

Fastnacht-Dienstag von meiner Hausthüre. 3 Mt. Belohnung Dem, der mir den Dieb nachweist.

2276

de Fallois, 10. Langgasse 10.

5 Mt. Belohnung, wer Auskunft giebt über blauen Tuch-Cape, vorn mit großer Schleife, hinten herum mit gepreßten Figuren besetzt, welches Ende Dezember aus dem unverschlossenen Corridor eines Hauses der **Nicolassstraße** in den Mittagsstunden entwendet wurde. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2138

Guter

Lehrboden kann abgeladen werden und gebe Vergütung. Näh. Vertramstraße 1. 2228

Unterricht

Wer lehrt einem Herrn, der an Schreibkrampf leidet, mit der linken Hand schreiben? Nur Schreib- lehrer oder Linksschreibende wollen ihre Offerten unter **N. L. N. 517** im Tagbl.-Verlag einreichen.

English (conversation etc.) taught by an English lady. Experience. Address Tagblatt-Office. 2224

Leçons de français par demoiselle française expérimentée. 1 Mark l'heure. Adresse au bureau du journal. 2223

Immobilien**Immobilien zu verkaufen.**

Großes stattliches **Haus**, dreifl., solid gebaut, Thorfahrt, gr. Hof, ausgedehnte Geschäftsräume (Fabrik), gut gelegen, unter guten Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **W. Z. B. 505** an den Tagbl.-Verlag.

Kleines **Haus** mit nachweisl. gutem Spezerei-Geschäft, im Bellrichviertel, mit 11. Anzahl. zu verk. **P. G. Rück**, Dohheimerstraße 30 a. 2218

Immobilien zu kaufen gesucht.

Haus, rent., womögl. solches, wo man ein Colon.- und Delicateffen-Geschäft einrichten könnte, v. Selbstkäufer mit guter Anzahl. gef. Gen. Off. erb. sub **T. U. E. 502** a. d. Tagbl.-Berl. 2219

Geldverkehr**Capitalien zu verleihen.**

30-40,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. nach der Landesbank auf 1. Juli zu $4\frac{1}{2}\%$ auszuleihen durch **Gustav Walch**, Kranzplatz 4. 2065

40,000 Mk., ganz oder getheilt, auf erste oder prima zweite Hypothek auszuleihen. Offert. unter **V. W. C. 504** an den Tagbl.-Verlag.

26,000-28,000 Mk. gegen 1. Sicherheit auszuleihen. Offerten unter **P. H. P. 512** an den Tagbl.-Verlag.

60-65,000 Mk. als 1. Hypothek, 60 % der Taxe, zu 4% auszuleihen durch **Ernst Heerlein**, Hypothekengeschäft, Neugasse 7 a. 2259

Capitalien zu leihen gesucht.

Prima 2. Hypoth. **12,000 Mk.** zu $4\frac{1}{2}\%$ zu cediren durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 1561

11,000 Mark werden zu leihen gesucht auf ein neu erbautes Haus. Vertreter verbeten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2256

5500 Mk. zu 5% gegen gute Sicherheit vom Selbstarleiher gesucht. Offerten unter **H. J. P. 492** an den Tagbl.-Verlag.

90,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4% zum 1. April gesucht. Gef. Off. unt. **N. V. 485** an den Tagbl.-Berl. 2082

24-25,000 Mk. 2. Hypothek zum 1. April gesucht. Offerten unter **V. Z. 482** bis zum 1. März an den Tagbl.-Verlag erbeten.

20-25,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu $4\frac{1}{2}\%$ auf ein rentabl. neueres Haus in guter Lage gef. Gef. Off. unt. **L. V. 429** an den Tagbl.-Berl. 2080

150,000 Mk. zu $3\frac{1}{2}\%$ als prima 1. Hyp. gesucht durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 1560

14-15,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. von solid. Geschäftsm. u. pünftl. Zinsz. auf gutes rentabl. Haus gef. Gef. Off. unt. **H. Z. 472** an den Tagbl.-Berl. 2125

20,000 Mk. auf gute 2. Hypothek (35,000 Mk. unter der Taxe) gesucht durch **Ernst Heerlein**, Hypothekengeschäft, Neugasse 7 a, Entresol. 2260

60- bis 70,000 Mark und 30,000 Mark

auf prima 2. Hypoth. nach auswärts sofort von Selbstarleiher gesucht. Offerten unter **H. G. R. 513** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Familien-Nachrichten**Danksagung.**

Allen Denen, welche uns während der Krankheit und beim Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden Mutter,

Marie Eschenauer, geb. Pfeifer,

so hilfsreich zur Seite standen, dem Herrn Pfarrer **Bisch** für sein trostreiches Gebet am Grabe, sowie für die zahlreiche Blumenspende sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Kinder.

Danksagung.

Für die uns erwiesene Theilnahme bei dem Heimgange unserer theueren Entschlafenen sagen wir Allen hierdurch unsern herzlichsten Dank. 2272

Wiesbaden, den 28. Februar 1895.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Johannes Brückheimer, Lehrer.

Codes-Anzeige

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Nichte,

Frau Dorothea Wahrmund,

geb. **Birk,**

nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

2270

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Georg Birk.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag um 3 Uhr vom Sterbehause, Dohheimerstraße 23, aus statt.



Epochemachende Neuheit! Spektralin-Apparat

(D. R. G. M. 28788 & Patent a.)

zur Herstellung von **Riesen-Seifenblasen**, genannt Iriskugeln, welche so consistent sind, dass mit diesen Seifenblasen artistische Uebungen nach Art der Jongleure künste vorgenommen werden können. Reizendes Spielzeug für Jung und Alt.

Der Apparat kostet Mk. 1.50.

Versandt nach auswärts nur gegen vorherige Einsendung des Betrages. Prospekte gratis und franco. 2090

Caspar Führer's Riesen-Bazar, Kirchgasse 34.
Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Lager Wiesbadens.
Stets Neuheiten!

Armenverein.

Das Bureau des Armenvereins (Privatverein) befindet sich vom 1. März an im Hause

Bleichstraße 1, Part.

F 277

Der Vorstand.

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat



Versammlung

im Hotel zum

Grünen Wald.

Freunde der Briefmarkenkunde sind stets willkommen.

Trauer-Hüte,

Crêpe, Grenadine, Flor, Bänder

zu den billigsten Preisen empfiehlt

Bina Baer,

Putz- und Modewaaren-Geschäft,
Langgasse 25.

2116

Bürger-Schützen-Halle.

Neues Billard.

Empfehle mein Lokal den verehrten Vereinen und Gesellschaften zu Ausflügen, sowie ein gutes Glas Exportbier, fortwährend Hausmacher Wurst. 2212

E. Ritter.

Wegen Aufgabe des Geschäfts sind mehrere Stüd Heidelbeerwein, Johannisbeerwein, Erdbeerwein, Himbeerwein sofort billig abgegeben bei Frau Dr. Kraft, Bwe., Schierstein. 2204

Verantwortlich für die Redaktion: G. Rötherdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Trauer-Hüte,
Crêpe, Grenadine, Flor

empfehl 14406

Ernst Unverzagt,
Modewaaren- und Putz-Geschäft,
11. Webergasse 11.

Gefällig

„AMU“

geschützt.

Krönungs-Balsam

der Ureinwohner Nordamerikas
(Indian Territory).

**Vorzüglichstes Haar-Erzugungsmittel
der Welt.**

Einzig in seiner Art

hat „Amu“ die Kraft, den fast abgestorbenen Haupthaarboden wieder lebensfähig zu machen und schon nach etwa 14 Tagen jungen Haum zu zeitigen, der bei fortgesetzt richtiger Anwendung des „Amu“ in verhältnismäßig kurzer Dauer zum üppigsten Vollhaar gedeiht.

Amu in Fläschchen à Mk. 5.— durch alle Apotheken, Drogen, Parfümerien etc. oder direct zu Fabrikpreisen zu beziehen von Apotheker **Otto Siebert**, am Markt, Wiesbaden.

POWER'S WHISKEY

SIR JOHN POWER & SON, DUBLIN

• Gegründet 1791 •

General Depot für Deutschland und Schweiz

FRANKFURT a. M., HOCHSTRASSE 5.

Verkauf in Flaschen verzollt, sowie in Gebinden unverzollt.

zu haben bei Herrn Ernst Siebert, Wilhelmstrasse 2 a.

O. Siebert, Taunusstrasse 42.

(F. a. 2141) F 95

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 101. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 1. März.

43. Jahrgang. 1895.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethhern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermiethhern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Villa zu vermieten. Näh. Alexandra-
straße 3. 634

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8725

Die Wohnung Frankfurterstr. 40,

canalifert und neu hergerichtet, mit grossem schattigen Garten, ist im
Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz,
Adelheidstr. 24 und Herrn Jul. Kessler, Goethestr. 14. F 311

Villa Gustav-Frentagstrasse 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch
mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferde-
stall, ist auf sofort zu vermieten. 7561

Villa Nerothal 57

ganz oder getheilt auf 1. April 1895 zu vermieten, event. zu ver-
kaufen. 8158

Reizend auf H. Anhöhe, dicht an den Kuraul. bel. Villa mit 1 Morg. gr.
alt. Park, enth. 7 Z., 3 Manf., Stall f. 2 Pferde, Rem., Kutschst., verk.
mit Gas, Wasser, electr. Sch., geb. Veranda, Balkon, per 1. April 1895
andern. zu verm. od. zu verk. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Parkstrasse

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zubehör zum 1. April zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8724

Villa Langstraße 12 (Nerothal), comf., schön. Bier- u. Obst-
garten, prachtv. gel., preisw. zu verm. od. zu verk. 8547

Rosenstrasse 4

geräumige Villa in schönem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8726

Geschäftslokale etc.

Conditorei

in frequentem feinem **Badeorte** zu vermieten. 13
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Bärenstraße 2 Laden mit 2 großen Schaufenstern
auf den 1. April 1895 zu verm. 7162

Bismarck-Ring 15 Laden mit Wohnung für Bäckerei oder
Eisereigenschaft zu vermieten. 811

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-
Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten. 7389

Große Burgstraße 10 ist auf den 1. April d. J. der **Conditor**-
Laden, sowie die im Hintergebäude gelegene Wohnung zu vermieten.
Näh. im 2. Stock des Hauses. 901

Gr. Burgstr. 17 Lad. mit 2 Schaufenst. u.
Compt. zu verm. Näh. Gr.
Burgstr. 19, im Lad. 875

Al. Burgstraße 8 ist ein schöner Laden mit darau-
stehenden Räumen (Lager oder
Berkstätte), für Conditor sehr geeignet, nebst Wohnung von 4 Zimmern zc.
auf 1. Apr. zu v. Näh. Philippbergstr. 20, P. I. Hoffmann. 8402

Friedrichstraße 23 Laden nebst Wohnung
auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Restauration. 882

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu ver-
mieten. Näh. 1 St. hoch. 8420

Sellmundstraße 64 ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder später
zu vermieten. Näh. Sellmundstraße 62 bei Ph. Müller. 8286

Häfnergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. 7200

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 197

Langgasse 4 Laden auf 1. April zu vermieten. Näh. im 1. St. 9071

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im 1. St. 7299

Markstraße 6 ist ein Laden zu vermieten. 427

Mauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 8184

Nichelsberg 21 ist ein Laden mit o. ohne Wohnung zu verm. 632

Norikstraße 24 Laden mit Einrichtung zu vermieten. Näh. Kirchgasse 20, Laden. 1046

Norikstraße 23 Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später billig zu vermieten. 962

Spiegelgasse 6 ff. Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 8233

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier. 8294

Webergasse 12 Laden, ganz oder geteilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7830

Webergasse 21, 1. St.,

ca. 48 Qu.-Mtr. großes Geschäftsfloß nebst 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 8668

Benedict Straus,
Emserstraße 4a, Part.

Weißstraße 4 Laden, Wohnung u. Werkstätte, für jed. Geschäft geeignet, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Weißstraße 6, 1. 386

Untere Webergasse

Laden mit 2 Schaufenstern per 1. April zu vermieten. 8721

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder geteilt billig zu verm. 201

2 Läden in der Bärenstraße zu vermieten.

1 Entresol in der Bärenstraße zu vermieten.

1 Laden in der Al. Webergasse zu vermieten.

Näh. a. m. Bureau Bärenstraße 6, Vorm. 10—12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 739

Otto Freytag.

Kleiner Laden Ellenbogengasse 16 per 1. April zu vermieten. Näh. Adolphstraße 19 u. 483

Der bisher von Herrn Juwelier Stemmler benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene Laden nebst Werkstätte und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 202

J. Rapp, Goldgasse 2.

Ecladen Häfner- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei A. Schäfer, daselbst 2. 8353

Laden mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. Adolf Limbarth, Ellenbogengasse 8. 628

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 434

Laden mit Hinterzimmer per 1. April zu vermieten im „Hotel zum Adler“. 482

Der Ecladen Nero- und Querstraßenecke ist mit Wohnung per 1. April zu vermieten. Näh. Querstraße 1 bei Ed. Ahler Wwe. 9122

Ecladen und kleiner Laden (Zauberhüte) per 1. April 1895 zu verm. Näh. Adolphstr. 12 u. Weggerg. 22. 8823

Laden mit ant. Wohnung, 3 ff. Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 1017

Laden. Tannusstraße 19 ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. 561

Der Laden Walramstr. 21 ist mit Einrichtung auf 1. April billig zu vermieten. 928

Al. Laden, auch als Werkstätte für Goldarbeiter o. sonst. ruh. Geschäft geeignet, p. sofort o. 1. April bill. zu verm. Näh. Webergasse 12. 763

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbfall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8066

Per sofort schönes großes und helles Entresol (Langgasse 25), ganz oder geteilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. Schlüssel befindet sich bei Herrn Leicher im gleichen Hause. 7385

Ein Parterre-Raum als Laden oder Comptoir zu vermieten. Näh. bei Oscar Siebert, Tannusstraße 42. 851

Friedrichstraße 25

ein großer heller Parterre-Saal per 1. April zu verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 42

Selenenstraße 9 kleine Werkstätte und Lagerraum zu verm. 665

Sahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 7777

Sapellenstraße 1 Werkstätte mit freundlicher Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Dombachth. 2, 2. St. 8944

Schirstraße 12 große Werkstätte, für Wagner oder Küfer geeignet, zum 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 579

Norikstraße 72, Gartenhaus, ein zu jedem Geschäftsbetrieb oder Lagerraum geeignetes großes Souterrain mit antiker Glas Halle, evtl. mit Comptoirräumen und Wohnung zu vermieten. 10 Minuten von den Bahnhöfen. Schmidt. 841

Eine sch. Werkstätte auf 1. April zu verm. N. Frankenstraße 19, 2. 564

Werkstätte zu vermieten Dellmündstraße 49. 623

Silberstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstätte mit grobem Keller zu vermieten. 205

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 7225

Nicolaisstraße 9 ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 479

Drankensstraße 17 ist ein schönes gewölbtes Magazin als Lagerraum auf gleich oder später zu vermieten. 821

Schulberg 21 schöner trockener Lagerraum auf April zu verm. 9233

Webergasse 12 große u. kleine helle Räume f. Magazine, Werkstätten an ruhige Geschäfte billig zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7833

Für Bureau, Lagerraum u. sind 3—4 schöne helle Räume (Parterre) zu verm. Näh. Emserstraße 4b, Part. 1. 8160

Ein Bureau Lage auf gleich oder später billig zu verm. Näh. in der Cigarrenhandlg. von C. Grünberg, Goldgasse 21. 113

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, adst. Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 7226

Friedrichstraße 29

ist die 1. Etage, 8 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Weggerladen. 8792

Humboldtstraße 15.

Parterre, ist eine Herrschaftswohnung (zusammen 10 Räume) zu vermieten. Näh. Nicolaisstraße 5, Part. 594

Friedrichstraße 41, Ecke der Kirchgasse,

ist in der 1. Etage die Ballon-Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör per October oder nach Uebereinkunft früher zu vermieten. Näh. im Weinlager daselbst. 933

Drankensstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 208

Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, 8 Räume, Balkon, Centralheizung für die Gänge etc., durchaus neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 8283

Wilhelmstraße 18 2. Etage, bestehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör, ganz oder getheilt, per 1. April zu vermieten. Sehr gelegen für Aerzte oder Zahnärzte. Näh. im Galaden bei Georg Bücher Nachf. 843

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet etc., per sofort od. später zu verm. Anzusehen von 10—12 Uhr Vormittags u. 3—5 Uhr Nachmittags. 209

Adolphsallee 30

Bel-Etage, 7 Zimm. u. reichl. Zubehör, sofort od. später zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18. 8723

Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf 1. April 1895, event. auch früher zu vermieten. Näh. daselbst. 8687

Adolphstrasse 3, 3

Vorderhaus, 2. Etage, 7 gr. Zimmer, Badecabinet, 3 Mans., 2 Keller und Küche, Seitenbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller sofort oder per 1. April zu vermieten. Näh. bei W. Alotz das., Gartenhaus. 9127

Adolphstraße 4, 2. Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 82, Part. 8807

Große Burgstraße 16

Bel-Etage, vollständig neu hergerichtet, 7 Zimmer, 1 Badezimmer, sowie reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 8884

Emmerstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen Zimmern, zwei Balkons, Küche, 3 Mansarden, Keller etc., zu verm. Näh. daselbst Part. 9240

Goethestraße 12 ist die hochgelegene Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad mit Warmwasserleitung, große Küche, Speisekammer, Anzug, Balkon nach der Straßen- u. Gartenseite u. i. w., per 1. April Verhältnisse halber sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 195

Villa Lanzstraße 13, Bel-Et.,

7 Zimmer, Bad und reichl. Zubehör per April billig zu verm. Näh. d. Fr. Gerhardt, Tannustr. 25. 1125

Moritzstraße 35, Ecke der Goethestraße, ist eine elegante Wohnung, 3. Etage, 1 Salon, 6 Zim. mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 8224

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 212

Oranienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Oranienstraße 24, Part. 213

Rheinstraße 70, Bel-Etage, 7 Zimmer, groß. Balkon, Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller etc., per April zu vermieten. Näh. Part. 8759

Rheinstraße, Ecke d. Louisenplatzes, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, zum 1. April zu vermieten. Anz. zw. 10—11 Uhr Vormittags. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zw. 4—6 Uhr Nachmittags. 8005

Schlichterstraße 14, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Zubehör, mit allem Comfort, der Neuz. entspr., eing., ist zu vm. N. das. u. Albrechtstr. 36, 1. 1122

Sonnenbergerstr. 29

ist sofort od. später zu vermieten hoch-elegante Bel-Etage mit allem Comfort, 7—9 Zimmer, Badezimmer, Balkon und reichliches Zubehör mit Gartenbenutzung. Näh. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 8535

Wohnungen von 6 Zimmern.

Markstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 215

Adelheidstraße 11, Sonnenette, die Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör, event. Gartenbenutzung, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 13, 1. 8259

Adelheidstraße 38, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Esszimmer, 1 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sofort od. später zu vermieten. Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr. Nähere Auskunft erteilt der Nachlasspfleger Stadtrath H. Weil. Elisenbethstraße 27. 216

Adolphsallee 20 ist die bis 1. October 1895 frei werdende 3. Etage, bestehend in 6 Zimmern mit großem Balkon, Badezimmer etc., anderweitig zu vermieten, eventl. schon am 1. April zu beziehen. Näh. Adolphsallee 20, P. 11

Albrechtstraße 30, 2 St., 6 Zim. u. Zubeh. z. April bill. zu verm. 707

Augustastr. 13, 2 St., Herrschaftswohnung, 6 Z., Bad, Balkon etc., auf 1. April zu verm. Näh. daselbst u. Augustastr. 11, 2. 559

Bleichstraße 6, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Mans., 2 Keller u. i. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Hellmündstraße 18. 8762

Große Burgstraße 13

sind per 1. April 2 schöne Wohnungen zu vermieten: 3. Stock mit 5 Zimmern, Salon, Küche und allem Zubehör, 1. Stock mit 6 Zimmern, Salon, Küche etc., diese Etage eignet sich, da in bester Geschäftslage gelegen, vorzüglich zu jedem geschäftlichen Betriebe; ärztlicher Praxis, Advocatur etc. etc. Näh. Al. Burgstraße 2. 70

Goethestraße 1b, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 2. Stock, bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633

Goethestraße 10 schöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör u. Gartenbenutz., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 1b, 2. 9057

Goethestraße 20, links der Adolphsallee (Vorgartenseite), schöne Wohnung mit großem Balkon, 6 geräum. Zimmer, reichl. Zubehör, Badeeinrichtung u. Kohlenaufz., Bel-Etage oder 3. Etage, zu verm. Näh. Bel-Etage. 825

Villa Humboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 217

Kaiser-Friedrich-Ring 11 hochherrschaftliche Etagen v. 6 Zimmern per 1. April oder früher zu verm. Auf Wunsch Stallung, Remise und Burgenzimmer. Einzusehen an allen Wochentagen. 8847

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern nebst Fremdenzimmer im Dachstock mit reichl. Zubehör zu verm. 1047

Napellenstr. 4, 2. Et., 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Bad, Waschl., Bleichl. nebst Zubeh. preisw. zu v. Einz. v. 9—12 u. 3—6 Uhr. Näh. 3. St. 919

Langgasse 3 ist der 2. Stock, besteh. aus 4 Zim. 2 Cabincts u. Küche, auf gleich, ganz od. geth., zu vm. Näh. d. H. Leicher, Langgasse 25. 7240

Moritzstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller etc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigentümer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. 7568

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bad-einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermieten. 8906

Moritzstraße 50 6 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 657

Nerobergstraße 6 ist die Hochpart.-Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 9231

Nicolasstraße 12, Hochpart., 6 Zimmer und Balkon, Küche, Zubehör zum 1. April, zwei trockene Magazinaräume können beigegeben werden. Besichtigung nach 11 Uhr. Eigentümer daselbst 2 Tr. 8903

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9029

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuz. entsprechend, zu vermieten. 7249

Schlichterstr. 18, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu v. Näh. Part. 7454

Walzmühlstraße 3, Villa, Hochparterre u. unterm. Souterrain, 6 Zimmer, Bad, und Zubehör, Hälfte des Gartens, auf 1. April zu v. Näh. Blücherstraße 7. 9165

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 33 (Südseite) Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, Balkon, per 1. April. Näh. 1. St. 8556

Adelheidstrasse 41, Südseite, Bel-Etage, 5 grosse Zimmer nebst Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 8735

Nicolastraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näb. im Tagbl.-Verlag. 228

Draniensstraße 50

Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näb. Part. 8752

Philippstraße 7, 1. Stock (Bel-Etage), ist eine sehr schöne Wohn. von 5 Zimmern, geschlossenen Balkon, Küche, Keller, Manfarden und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9050

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Ballone, 4 Zimmer mit allem Zubehör, 5 Jahre von Herrn Staatsanwalt Warte bewohnt u. durch Verletzung leer geworden, auf 1. April anderweit zu verm. 1049

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 7260

Rheinstraße 73 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, großem Balkon und allem Zubeh., zu vermieten. Näb. daselbst Part. 8586

Rheinstraße sind Etagen von je 5 schönen Zimmern im Preise von 1300, 900 und 1500 Mk. zu verm. Näb. Part. 116

Schlichterstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. 2 Tr. 7711

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näb. Bel-Etage. 7668

Victoriastraße 8 herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Balkon u. reichliches Zubehör. Näb. Auguststraße 11, 2. 8146

Victoriastraße 21, 5-6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7667

Weilstraße 3 fünf Zimmer, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller per 1. April zu vermieten. 8536

Weilstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7957

Wellrichstraße 22, 2 St., 6 Wohnz., 5 Zimmer und Zubehör (neu hergerichtet), sofort zu vermieten. Preis 650 Mk. per Jahr. 922

Wörthstraße 4 Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näb. daselbst Part. 838

Wohnung zu vermieten,

5 große Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschküche. Preis 750 Mk. per Jahr. Näb. bei A. Fahrman. Emserstraße 24. 94

Schöne Wohnung von 5 großen Zimmern auf 1. April zu vermieten. Wellrichstraße 1. 8859

Eine schöne Frontparterrewohnung, best. aus 5 Zimmern nebst Zubehör, per 1. April zu verm. Off. sub C. S. 905 a. d. Tagbl.-Verl. 1003

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 19, Südseite, vis-à-vis der Adolphsallee, ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. 1 Cabinet mit vollständigem Zubehör, auf 1. April oder später zu vermieten. Näb. im Hause nebenan, Adolphsstraße 9, Part. links. 887

Adelheidstr. 42, Part., 4 Z. u. Zubeh., gr. Balkon mit Vorgarten zu vermieten. 8718

Adolphstr. 5, Part., 4 schöne Zim. mit 3. preisw. zu v., auch für Rechtsanw., Doct. u. i. Bureaux, wegen vorg. Lage pass. Näb. Dienstag u. Freitag Nachm. 9052

Albrechtstraße 4 Wohnung in 2. Obergesch., 4 Zimmer und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Ebenso eine heizbare Manfarden per sofort. Einz. zw. 2 und 4 Uhr. 55

Albrechtstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manf., 2 Keller und Zubehör, per 1. April zu verm. Näb. im Laden. 8393

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8460

Albrechtstraße 23 im Hinterb. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabsluß per 1. April zu vermieten. Näb. Vorderb. 2 St. 8898

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Küche, Manfarden und Zubehör, per 1. April oder später zu verm. Näb. daselbst Part. 740

Albrechtstraße 34 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Zubehör per 1. April preiswürdig zu vermieten. 8646

Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139

Warenstraße 4, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer, Badezimmer u. Zubehör, zu vermieten. Näb. Warenstraße 6, Part., Vorm. 10-12 Uhr. 918

Wahnhofstraße 20 Manfarden-Wohnung von 4 Piecen mit Küche, seit 25 Jahren von derselben Familie bewohnt, vom 1. April d. J. an anderweit zu vermieten. 931

Vertramstraße 3, Ecke der Hellmündstraße, 6 Wohnz., 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller, auf 1. Januar resp. 1. April zu vermieten. Näb. daselbst Part. I. 8072

Viebricherstraße 4a Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8636

Viebricherstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Manfarden auf 1. April zu verm. Näb. Part. 8703

Große Burgstraße 4 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näb. Wilhelmstraße 42a, 2. St. 8685

Blücherstraße 12, Hochpart., 4 Zimmer mit reichl. Zubeh. zu verm. 727

Dambachthal 12 ist eine schön gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und reichlichem Zubehör per April 1895 zu vermieten. Anzusehen von 11-12 Uhr. 8648

Dohheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu verm. Näb. daselbst Bel-Et. 236

Elisabethstraße 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974

Emserstraße 42 eine Wohnung, 4 Zimmer, Bad, zu verm. 8886

Geisbergstraße 4 ist in der 2. Etage eine un- möblierte Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näb. Part. r. 8592

Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen. Hochparterre, Bel-Etage und 2. Stock, von 4 Zimmern, Balkon, Garten, Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 billig zu vermieten. Näb. daselbst Part. rechts. 7868

Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näb. Part. 8165

Helenestraße 14, 1. St., 4 Zimmer, 2 Manfarden u. Küche auf 1. April zu vermieten. 9069

Hellmündstraße 18, Ecke der Vertramstr., 3. Stock, 4 Zim., Kammer, Manfarden u. f. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näb. daselbst B. I. 8763

Jahnstraße 13, 2. Stock, schöne Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Morgens. Näb. Parterre. 8651

Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7590

Kaiser-Friedrich-Ring 11 hochgelegene Hochparterrewohnung von vier Zimmern, Bad, Balkon u. Zubehör, zu verm. Einzusehen täglich. 834

Kaiser-Friedrich-Ring 14

Wohnungen von 4 Zim., Balkon, dopp. Zubehör auf 1. April zu v. 8802

Karlstraße 18 ist eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern auf April zu vermieten. Näb. Bel-Etage. 608

Karlstraße 24 Part.-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu verm. 8694

Karlstraße 37, 1 Tr., Wohnung von 4 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8872

Kirchgasse 11 Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. 8686

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 7399

Langgasse 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets und Zubehör, zum Preise von Mk. 480.— pro Jahr auf gleich zu vermieten. Näb. 542

L. H. Leicher, Langgasse 25. 542

Lehrstraße 2 sch. Wohn., 4 Zimmer, Zubehör, zum April zu verm. 621

Manfardenstraße 48 ist die 2. Etage von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Manfarden u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näb. Part. 8154

Mähringstraße 6 ist das Part. oder 1. Stock, 4 Z., Bad, Balkon u. Manfarden, an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. 8629

Moritzstraße 9 Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche u. per 1. April zu verm. Einzusehen von 1 bis 3. Näb. im 2. St. 8842

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 4 resp. 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 8907

Moritzstraße 42, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör f. 600 Mk. sofort zu vermieten. Näb. Part. 459

Moritzstraße 50, Hochpart., 4 Zimmer, Küche und Zubeh. zu v. 8205

Moritzstraße 64

Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, mit Zubehör auf 1. April zu v. 8946

Partweg 2, „Villa Germania“, 4-5 Zimmer u. (Hochp.) zu v. 618

Philippstraße 17/19, Bel-Etage, zwei Wohnungen von je vier Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. April zu verm. 99

Philippstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manfarden und reichliches Zubehör (Gartenbenutzung) per 1. April zu vermieten. 239

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer u. Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu verm. N. Philippstr. 20, B. I. 7287

Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manfarden nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näb. Part. 7400

Rheinstraße 61, Part., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Manfarden u. sonst. Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näb. 1 Tr. hoch. 8734

Rheinstraße 81, 1. Et., 4 Zimmer mit großem Balkon und reichlichem Zubehör per 1. April. Näb. Part. 8913

Roosstraße 1, Ecke der Westendstraße, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950

Schlichterstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. allem Zubeh. auf 1. April 1895 zu vermieten. Näb. Part. 8768

Stiftstraße 5, Hochpart., 4 Zim. u. Zub. mit Gartenben. zu verm. 355

Stiftstraße 15 eine angenehme Frontparterrewohnung in ruhigem Hause, 3 geräte und 1 schräges Zimmer, mit Glasabsluß und Zubehör zum 1. April zu vermieten. 8866

Tannusstraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April 1895 eventuell auch früher zu verm. Preis Mk. 700. 8406

Tannusstraße 53 ist auf 1. April eine Wohnung, 2 Tr. hoch, 4 Zimmer mit Balkon, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. 8959

Lannusstraße 41 ist die Frontspitze zu verm., best. aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör. Näh. im Laden. 1030

Walmühlsstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7408

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf April zu vermieten. Näh. im Laden. 8512

Webergasse 58 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1006

Wellritze 25

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Manfarde etc., per 1. April d. J. zu vermieten. 868

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manfarde-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 243

Wörthstraße 2 ist die Bel-Et., 4 hohe Luft, Zim., gr. Veranda u. Zub., a. 1. April s. v. 8618

Wörthstraße 3 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterb. 146

Der 2. Stod meines Hauses Elenbogengasse 13, bestehend aus vier hellen geräumigen Zimmern nebst Küche u. Zubehör, event. mit weiteren 2 Zimmern im Hinterhause per 1. April zu vermieten. 1066

H. Schweitzer.

In meinem Neubau **Wiegergasse 13** ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum, Grabenstraße 12. 8662

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 30 zwei herrschaffl. Wohnungen von je 3 gr. Zimmern, gr. Balkon, Küche und reichl. Zubehör auf gleich und 1. April zu verm. Näh. im 2. St. oder Langgasse 47, 2. 9002

Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 244

Adelheidstraße 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und großer Manfarde an anständige ruhige Mieter preiswerth zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 809

Adelheidstraße 66 abgeschlossene Frontspitze, 3 Zimmer mit Zubehör, zum 1. April event. auch früher zu vermieten. 8757

Adelheidstraße 71 ist im Hinterb. eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 23

Adolphsallee 33, 3 Tr. h., 3 Zimmer und Küche (abgeschlossene Frontspitze) per 1. April an kleine Familie zu verm. Näh. Adolphstr. 10, 2 Tr. h. 832

Albrechtstraße 6, Hh., Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., zu verm. 820

Albrechtstraße 7 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör zum April zu vermieten. 8572

Albrechtstraße 8, Bdh., 2. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8669

Albrechtstraße 9, Hh., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Manfarde und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Bdh. Part. 8774

Albrechtstraße 30, 2. St., 3 Zimmer und Zubehör zum April oder früher billig zu vermieten. Näheres Parterre. 708

Albrechtstr. 32, 1 St., 3 Zimmer, Küche u. vollst. Zubeh. per 1. April zu verm. 8936

Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7138

Wärenstraße 2, 2. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfarde, per sofort oder später zu vermieten. 245

Vertramstraße 1 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 8782

Vertramstraße 11, 1. Stod., 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8840

Vertramstr. 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. per 1. April zu vermieten. 8009

Neubau Vertramstraße Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hellmundstr. 23, Part. 8706

Viebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Giebel-Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör, mit großem Balkon, zum 1. April 1895 an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Beschäft. von 1 1/2 bis 3 1/2 Uhr. Näh. Erdgesch. daselbst. 121

Vierstädter Höhe 12 drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermieten. Näh. Nerostraße 42, Part. 557

Wismarstraße 15 Part.-Wohn. v. 3 Zim. u. Zubeh. zu verm. 812

Bleichstraße 4, 1 St., ist eine Wohn. von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Bdh., 1 St. l. 8940

Bleichstraße 4, 2. schöne Wohnung v. 3 großen Zimmern, Küche und reichl. Zubeh. auf 1. April zu verm. Näh. Bdh., 2 St. r. 781

Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf sogleich zu v. 246

Bleichstraße 23, 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 8828

Bleichstraße 26 sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 St. 8949

Bleichstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. M. 1 St. 467

Bleichstraße 27 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Bezugs halber per 1. April zu vermieten. 1082

Bleichstraße 37, Vorderh., 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manf. u. Zub., zum 1. April zu vermieten. Zu erst. Hinterb. Part. 615

Bleichstraße 39, Part., 3 Zimmer u. Küche per 1. April zu vermieten. 9038

Blücherstraße 9, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. f. w. zu vermieten. 533

Blücherstraße 9, Hinterhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche u. f. w. zu vermieten. 534

Blücherstraße 10, Mittelh., 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob. ohne Manf., per sofort oder später zu verm. 250

Blücherstraße 10 u. 12, Bdh., 2. und 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör sof. oder auf 1. April zu vermieten. 8470

Blücherstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarde u. Zubeh. billig zu vermieten. Näh. Part. 864

Blücherstraße 14, Vorderh., Part., 3 Zimmer, Küche, Zub. auf 1. April zu vermieten, sowie im Hinterhaus 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterb. 1 St. rechts. 635

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 7710

Blücherstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. billig per sofort oder später zu vermieten. 251

Blücherstraße 26 eine Wohnung im 3. St., 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 965

Große Burgstraße 4 ist per sofort od. später eine schöne freundl. Wohn. von 3 Zim. u. Zubeh. zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42 a, 3. St. 253

Gr. Burgstraße 8 eine sch. abgeschl. Manf.-Wohn., 3 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute sofort oder 1. April zu vermieten. 726

Gr. Burgstraße 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stod., bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Manfarden, auf 1. April zu verm. 8955

Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 254

Dohheimerstraße 9, Hh., 1, drei Zim. u. Zubeh. a. gl. zu verm. 85

Dohheimerstraße 13, Mittelh., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche etc., auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei W. Kraft. 255

Dohheimerstraße 30 a, Bel-Etage mit Erker, 3 ger. Zimmer mit reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 21, Part. 1115

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubeh. auf sofort oder später. 256

Drudenstraße 6 eine Wohnung im 1. Stod. (Mittelbau), 3 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu vermieten. Daselbst eine große Werkstätte auf gleich oder später zu vermieten. 966

Elisabethenstraße 7 ist der Parterrestock, 3 große Zimmer mit Balkon, Küche, Bad etc., per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32, bei Goldschmied Heimerdinger. 8601

Elisabethenstraße 14 Frontspitz-Wohnung mit Glasabschluss, 3 ger. Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubeh., zu vermieten. Einzusehen durch den Hausbesitzer, Apotheker J. M. Scherer, daselbst Part. Vorm. v. 11-1 Uhr u. Nachm. v. 3-4 Uhr. 8326

Emserstraße 40 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu verm. 8888

Frankenstraße 5, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör Bezugs halber sofort oder auch 1. April zu vermieten. 8514

Frankenstraße 24 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 481

Frankenstraße 28, 1 St., Wohnungen von 3 Zimmern, Manfarde, 2 Kellern, 400-420 Mk., zu vermieten. Näh. Part. 637

Friedrichstraße 14, Milb., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8581

Friedrichstraße 45, Seitenb., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. f. w., auf 1. April zu vermieten. 9237

Goethestraße 36 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, mit od. ohne Manfarde (im Vorderhaus, kein Hinterhaus) per 1. April zu verm. Näh. bei Jac. Krupp, Cranienstraße 48. 752

Goldgasse 4,

2. Stod., ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. für 1. April zu vermieten. 101

Goldgasse 9 zwei Wohnungen im Hinterhaus, je 3 Zimmer, Küche etc., event. auch mit Werkstätte zu vermieten. 9208

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. per 1. April zu vermieten. Näh. Goldgasse 16, im Laden. 8869

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., per 1. April billig zu vermieten. 8661

Grabenstraße 26 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. April zu vermieten. 8799

Julius Müller, Glasermeister.

Grabenstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern m. Glasabschluss zu verm. 8832

Eustav-Adolfstraße 4 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon und Zubehör Bezugs halber zu vermieten. Näh. bei Ernst Kneisel, Platterstraße 12. 9139

Eustav-Adolfstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden nebst reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7632

Selenenstraße 2 Parterrewohnung von 3 bis 5 Zimmern u. zum April zu verm. Auskunft Selenenstr. 1, 2 St. 1. 9235

Selenenstraße 4 drei Zimmer, große Küche, Raum für Werkstatt (Schneider oder Tapezierer u.), schöner Trockenplatz, auf 1. April. 466

Selenenstraße 6, Bbh. eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Bbh. 1 St. 8313

Selenenstraße 7, Bbh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. 260

Selenenstraße 14 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, oder 1. Stock, 4 Zimmer und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näh. Bart. 847

Selenenstraße 16, Bbh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. 17

Sellmundstraße 23 Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Berramstraße 3, B. 1. 8587

Sellmundstraße 27 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8082

Sellmundstraße 34 Wohnung von 3 Zim. u. Zubehör zu verm. 9025

Serderstraße 2, Bhs. 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Abort hinter Abbruch, auf April zu verm. Ebenfalls 1 Zimmer, Küche an zwei ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderhaus Part. 1050

Sellmundstraße 43 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 3 Zim. auf 1. April zu vermieten. 8883

Sellmundstraße 53, 2. Stock, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. April. Näh. Bellstraße 22, 2. Stock rechts. 9182

Sermannstraße 13, 1 St., 3 Zimmer u. Küche auf 1. April, besagl. 3 St. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 8921

Sermannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 261

Sermannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Mansarde zu verm. 8934

Sermannstraße 28, Vorderh., Part. oder 1. St. 3 Zimmer, Küche, Mansarde mit Zubehör, sowie im Hinterh. 1. St. daselbe preiswürdig zu vermieten. Auch ist an eine einzelne Person im Hinterh. 2. St. ein unmöbl. Zimmer zu vermieten. N. im Vorderh. Bart. 789

Serrnmühlgasse 9 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer auf 1. April zu vermieten. 1087

Sirichgraben 24 schöne Wohn. Part. oder 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, zum 1. April zu vermieten. Näh. 1. Stock. 960

Zahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7776

Zahnstraße 17 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller, auf gleich oder 1. April zu verm. Näh. bei C. Schweisguth, Parterre. 9162

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Die alte gute Zeit.

Eine Erzählung aus Niederachsen von Greg. Samarow.

(Nachdruck verboten.)

(11. Fortsetzung.)

„Nun, was hat Sie?“ fragte der Dechant, wenig erfreut über dieses Vorspiel zu einer Unterredung, welche er in den Morgenstunden durchaus nicht liebte, da der Gegenstand derselben dann gewöhnlich irgend eine hässliche Verdrießlichkeit war.

„Ich wollte dem Herrn Dechanten nur sagen,“ antwortete die Alte, „daß es doch wohl besser sein wird, wenn ich mich nach einem Unterkommen für meine alten Tage umsehe — ich habe in Harbosfel, wie der Herr Dechant ja weiß, eine Schwester verheiratet, dort dachte ich mir ein kleines Zimmer zu mieten und meiner Schwester von meinen Erbsparnissen, die der Herr Dechant mir ja so gut angelegt hat, die Kosten zu zahlen.“

Der Dechant sah sie groß an und fragte noch mehr verwundert als unwillig:

„Was ist Ihr denn in aller Welt durch den Kopf gefahren, daß Sie mich hier sitzen lassen will und Ihrer Schwester zur Last fallen, die Sie garnicht brauchen kann im eigenen unruhigen Haushalt!“

„Ich will eben Niemand zur Last fallen,“ erwiderte die Alte trohig, „und darum will ich gehen; denn ich sehe ja jeden Tag mehr, daß ich hier überflüssig bin — freilich, so sink kann ich mich nicht mehr bewegen wie ein junges Blut und dem Herrn Dechanten vorlesen und Blumensträußen auf den Tisch stellen, das verstehe ich auch nicht und ich muß in meinem dummen Verstande sagen, daß ich das auch Alles für recht überflüssig halte. Nach dem Rechten sehen, Küche und Keller in Ordnung halten, und Rechnen, daß Alles hübsch billig und preiswürdig eingekauft wird, das möchte ich wohl noch eine Weile können, aber da das Alles nun nichts mehr gilt, so ist es besser, ich sehe mich zur rechten Zeit nach einem kleinen Winkel um, wo ich mein altes Haupt mal in Ruhe niederlegen kann.“

Ihre Stimme war weinerlich geworden bei den letzten Worten, sie fuhr mit dem Zipfel ihrer Schürze über die Augen, um die Thränen zu trocknen, welche über ihre faltigen Wangen herabzurinnen begannen.

Der Dechant aber schien garnicht gerührt, seine Brauen zogen sich noch finsterner zusammen, sein sonst so gutmütig herzliches Gesicht wurde roth; er warf die Zeitung, die ihm zur beglücklichen Morgen-Recitation dienen sollte, auf den Tisch, blies heftig einige starke Wolken aus seiner Pfeife und rief dann:

„Ich glaube, Sie ist verrückt geworden, vollständig verrückt. Was sind das für thörichte Redensarten? Sie verdient wahrhaftig, daß ich Sie beim Wort nehme und hinausgehen lasse in die

fremde Welt, wo Sie sich nicht zurechtfinden kann! Wie in aller Welt kommt Sie auf solche thörichten Gedanken? Ist Ihr etwas zu Leide geschehen, ist Ihr etwas in den Weg gelegt? Nichts, garnichts, wo hat Sie soviel Bosheit aufgesammelt, um hierher zu kommen und mir meinen Morgen zu verderben mit solchem albernen Altweibergezwätz?“

Johanna schrak ängstlich zusammen, ein so heftiger Jornerausbruch ihres Brodherrn war ihr noch niemals vorher vorgekommen.

„Ach Gott, Herr Dechant,“ sagte sie, „wie können Sie nur von Bosheit sprechen, ich mag doch wirklich keiner Fliege etwas zu Leide thun; aber wenn ich sehen muß, daß Alles darauf hinausläuft, mir den Haushalt abzunehmen, den ich so lange Jahre zur Zufriedenheit des Herrn Dechanten geführt; wenn ich meine Schlüssel dem Fräulein abgeben soll, das doch so eigentlich garnichts von der Wirtschaft versteht und nichts verstehen kann,“ fügte sie beschwichtigend hinzu, „da sie keine Erfahrung hat, dann muß ich doch wohl glauben, daß ich überflüssig bin.“

Der Dechant war zu ihr herangeritten, legte die Hand auf ihre Schulter und sah sie so streng und drohend an, daß die Worte auf ihren zitternden Lippen erstarben.

„Sie ist närrisch,“ sagte er nachdrücklich, „aber ich will Nachsicht mit Ihr haben — die Weiber haben ja ihre Marotten und deswegen sagt schon das alte Wort, daß sie in der Kirche ihren Mund zu halten haben, und gut wäre es, wenn sie es auch im Leben soviel wie möglich thäten. Aber ich verbiete Ihr, hört Sie es wohl, ich verbiete Ihr ganz bestimmt und ausdrücklich solche dummen Redensarten, und wenn Sie die Gedanken nicht bezähmen kann, dann soll Sie solch dummes Zeug wenigstens nicht aussprechen. — Ich sage Ihr, daß es mir nicht einfallen wird, Sie abzuschaffen, daß ich mit Ihrem Dienst im Haus und in der Wirtschaft durchaus nicht unzufrieden bin und, auch wenn sie einmal alt und krüppelig werden sollte, was ja am Ende jedem Menschen einmal passieren muß, so wird es mir niemals einfallen, Sie fortzuschicken oder auf die Straße zu setzen, für Sie wird immer noch ein Platz und ein Bissen im Hause übrig sein.“

„Ach,“ rief die Alte, immer stärker weinend, „ich weiß ja, wie gut der Herr Dechant ist, aber darum schmerzt es mich ja auch um so tiefer, wenn ich sehen muß —“

„Höre Sie weiter,“ unterbrach sie der Dechant, „das habe ich Ihr also gesagt und versprochen, aber hüte Sie sich, mir

das Leben zu verbittern mit Ihrer verrückten Eifersucht — Sie soll niemals vergessen, daß Anna meine Nichte ist und hier ihren Platz im Hause hat, ebenso wie Sie. Wenn das gute Mädchen aus Dankbarkeit mir das Leben angenehm machen will und auch Ihr in der Wirtschaft hilft, wofür Sie selbst auch dankbar sein sollte, dann soll Sie dagegen nicht raionniren und Gesichter schneiden und ärgerliche Lebensarten führen, versteht Sie wohl, das will ich nicht haben, und Sie weiß ganz gut, ich lasse mir manches lange gefallen: aber über die Grenzen darf es nicht gehen, und Bosheit und Mißgunst kann ich nicht leiden. Nun weiß Sie meine Meinung, danach richte Sie sich. Jetzt höre Sie auf zu heulen und erspare Sie sich Ihre Thränen, bis Sie einmal ernsthaften Grund dazu hat, was ich übrigens nicht wünschen will," fügte er mit milderer Stimme hinzu.

"Ach, ich weiß es ja, ich weiß es ja," schluchzte die Alte, "der Herr Dechant ist so gut, und von Ihnen habe ich mich auch über nichts zu beklagen — aber," fuhr sie ihre Augen trocknend fort, "weh thut's ja doch, wenn ich nicht einmal mehr gut genug bin, den Tisch zu decken, so oft der Herr Baron von Bergholz da ist, und dann immer sehen muß, daß das Fräulein es immer anders macht und dann gelobt wird, da muß ich doch wohl denken, daß ich's schlecht gemacht habe, das wurmt doch einen alten Menschen, und dann," fuhr sie fort, die Unterbrechung des Dechanten schnell abschneidend, "wenn ich dann hören muß, daß die Menschen darüber tuscheln und muscheln, und die Augen drehen und die Schultern ziehen, daß der Herr Baron von Bergholz so oft herkommt, seit das Fräulein hier ist. Nun, die jungen Herren amüsiren sich ja gern, wo sie ein junges, hübsches Gesicht finden, aber gut ist es ja doch nicht und Ernst kann es ja auch nicht werden, da der Baron sich ja verheirathen soll nach dem Willen des Herrn Grafen, seines Vaters, und da kann es denn doch nur Verwirrung geben und Unheil und Herzeleid, wie es oft schon in der Welt vorgekommen."

Der Dechant hatte immer erstaunter zugehört, als ob er den Sinn der Worte sich klar machen müsse, er wurde blaß und der Zorn, der jetzt aus seinen sonst so gutmüthigen Augen hervorblickte, war noch drohender als vorher.

"Was soll das heißen?" rief er, "wer thut das — wer untersteht sich das?"

Er drückte die Hände fest auf ihre Schultern und schüttelte die Alte so heftig hin und her, daß sie den Schürzengipfel fallen ließ und ganz entsetzt zu ihm aufsaß.

"Ach Gott, ach Gott, Herr Dechant," rief sie, "ich bin es nicht, in meinem Kopf können solche Gedanken garnicht aufkommen — ich war gestern bei der Frau reitenden Försterin und da hörte ich, Fräulein Anna hätte ja auch die Frau reitende Försterin garnicht besucht und daher mag die Frau reitende Försterin vielleicht —"

"So," rief der Dechant, indem er die Alte losließ und mit heftigen Schritten im Zimmer auf- und niederging, "also die reitende Försterin hat solches nichtswürdiges Gist ausgespien? — Nun, dann wird Anna die Frau reitende Försterin garnicht besuchen, versteht Sie, garnicht, ich verbiete es und Ihr verbiete ich, mit den unnützen alten Weibern irgend einen Verkehr zu haben und noch mehr verbiete ich Ihr, solche heillosen Gedanken in Ihren Kopf hereinzulassen. Versteht Sie wohl, das verbiete ich Ihr als Seelsorger; denn solche Gedanken und noch mehr solche Worte sind niederträchtige Lügen und Verleumdungen, von denen ein ehrbares Frauenzimmer wie Sie sich fernhalten soll! Das fällt unter das Gebot von falschem Zeugniß gegen den Nächsten, versteht Sie wohl? Nun geh' Sie hin und nehme Sie sich in Acht! Kein Wort weiter oder meine Geduld ist zu Ende — schauerhaft, daß ich so etwas erleben muß in meinem Hause und an einer Person, die ich für eine gute Christin hielt."

"Ach, Du mein heiliger Gott," rief die Alte jetzt wirklich im höchsten Grade entsetzt, der Herr Dechant weiß doch, daß ich eine gute Christin bin und ich habe auch gleich dagegen gesprochen, als die Frau reitende Försterin —"

"Nenne Sie die Person nicht mehr," rief der Dechant, "hinaus, sage ich, hinaus, damit Ihr Anblick mich nicht zum Zorn reizt, der niemals thut, was Gott wohlgefällig ist!"

Er streckte gebieterisch die Hand aus und die Alte mochte

nun den stummen Gehorsam für nothwendig und angezeigt halten; denn sie verschwand unter leise flüsternden Berthuerungen ihrer Unschuld und Harmlosigkeit aus dem Zimmer, verschloß hinter sich die Thür so sanft und leise, daß nicht einmal ein Klirren des Schlosses vernehmbar war.

"Wie schlecht ist die Welt, wie schlecht und nichtswürdig," sprach der Dechant vor sich hin, indem er immer noch im Zimmer auf und nieder ging, "wie nachsichtig ist Gott, daß er Alles mit ansieht und dem Menschen immer noch wieder Zeit zur Buße und Umkehr läßt! Der gute brave Baron — das arme Mädchen, das allein in der Welt steht und wahrhaftig von ihrer Mutter nicht an leichtfertige Gedanken gewöhnt ist! Aber man sucht keinen hinter dem Ofen, wenn man nicht selbst dahinter gefessen hat. Das mag bei dieser Frau reitenden Försterin wohl der Fall gewesen sein. Gott verzeih' mir die Sünde," sagte er erschrocken, "da bin ich selbst auf dem Wege, Böses zu denken, von meinem Nächsten; aber so ist es, aus einer Saat des Teufels geht immer neues Unkraut auf, es ist ein recht Böses Unkraut, wenn die Lastermäuler so den Geißer ausspritzen gegen zwei junge Menschen, die nichts Böses denken, und selbst so einer alten guten Person, wie dieser Johanna den Kopf verdrehen. Sollte ich wohl warnen? Nein, nein, das könnte nur Gedanken erzeugen, die von selbst nicht da sind und auch nicht kommen werden. Der liebe Gott wird es schon machen, sagte er, sich in seinen Lehnsstuhl niederlegend.

Das gutmüthige Lächeln kehrte wieder auf sein Gesicht zurück; er zündete die ausgegangene Pfeife an und streckte die Hand wieder nach der Zeitung aus.

Da steckte die alte Johanna wieder den Kopf durch die geöffnete Thür und sagte:

"Der Herr Förster Marten ist da und möchte den Herrn Dechanten gern sprechen."

Der geistliche Herr seufzte tief auf bei dieser neuen Störung, er faltete resignirt das Zeitungsblatt zusammen und erhob sich, um dem angekündigten Besuch entgegenzugehen.

Johanna öffnete die Thür ganz.

Der Förster hatte seine beste Uniform an und sah ganz stattlich aus, als er in ehrerbietiger Verneigung die dargebotene Hand des Dechanten ergriff, der ihn fragend ansah und im Stillen noch die Hoffnung hegte, daß die Störung nicht lange dauern werde. Als aber der Förster etwas befangen und zögernd damit heraustrat, daß er die Zusicherung erhalten habe, bald die definitive Anstellung für das von ihm provisorisch verwaltete Revier zu bekommen; daß er nun daran denken müsse, sich eine Hauslichkeit zu gründen, und daß er nicht glaube, eine bessere und für ihn passendere Frau finden zu können, als Anna, und endlich die Erlaubniß erbat, sich um die Nichte des hochwürdigen Herrn bewerben zu dürfen, die er glücklich zu machen hoffe und verspreche, da strahlte helle Freude von dem Gesicht des Dechanten und er richtete seine Augen wie mit dankbarem Blick aufwärts, war doch durch den Antrag des braven und gut versorgten Mannes die Zukunft seiner Nichte gesichert und zugleich auch die Sorge, welche die Reden der alten Johanna in ihm wachgerufen, von ihm genommen.

Er schüttelte dem Förster kräftig die Hand und sagte herzlich:

"Meine Zustimmung haben Sie, mein lieber Förster, ich weiß, daß Sie eine Frau ernähren können und ihr eine gute Stütze im Leben sein werden und es wird mich auch aufrichtig freuen, meine Nichte, die ich im Herzen lieb gewonnen, hier in meiner Nähe zu behalten."

"Ich danke Ihnen, Herr Dechant," erwiderte der Förster ganz glücklich über die freudige Zustimmung, "aber," fügte er ernster hinzu, "ich möchte keine Einwirkung von Ihnen auf Fräulein Anna zu meinen Gunsten erwirken, sie muß selbst wissen, ob sie mir gut sein mag und mir vertrauen will — sie soll mir nicht etwa bloß ihre Hand reichen, um eine Versorgung zu finden."

"Sie haben recht, ganz recht, Herr Förster, ich halte nichts von der schwärmerischen Liebe, wie sie die Dichter zuweilen besingen, aber eine warme herzliche Neigung gehört doch dazu, wenn zwei Menschen mit einander durch das Leben gehen sollen, um Glück und Unglück mit einander zu theilen. Sie sind ja aber auch wahrlich ganz der Mann dazu, um einem Mädchen zu gefallen."

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 101. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 1. März.

43. Jahrgang. 1895.

Miethgesuche

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen und Läden. — **Verbreitung** der desfallsigen Offerten. — **Vermietungsabschlüsse**. Ueberrahme der gesamten Vertretung hierbei. — **Ausarbeitung** von Mietverträgen. — **Verwaltung** von Häusern. — Mässiger Gebührensatz. 8728

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.
Sprechzeit 9—10 u. 3—5 Uhr. — **Telephon** No. 215.

Vermietungen von Villen, Wohnungen, Geschäftslökalen werden coulant und prompt befragt durch

Senf Meyer Sulzberger, Neugasse 3, 1. Stod. 969

Wirthschaft oder besseres Restaurant von cantonfähigem Mann zu mieten gesucht. Offerten unter **S. P.** an die Privatpost, Mauergasse.

Dame

sucht zum 1. April in nur best. Hause und guter Lage großes Luft. freundl. Zimmer od. zwei kleinere separat gelegene mit kl. Küche od. sonst. klein. Nebenraum und Benutzung der Wasserleitung zu mäß. Preis. Off. m. Preisangabe unter **A. W. 441** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Fremden-Pension

Pension Villa Grünweg 4, nahe dem Kurhause und Theater, gut möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Mässige Preise.

Für zwei Schüler ein möbliertes Zimmer nebst Pension zu vermieten. **E. Herck**, Dranienstrasse 35.

Taunusstrasse 13, 1. Etde der Geisbrunnstrasse, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 667

Schüler finden vorzügliche Pension und Aufsicht. Beste Referenzen. Näh. Wörthstrasse 11, 2.

Nähe des Kochbrunnens

in seinem Hause eleg. Zimmer für zwei Damen frei geworden. Pension von 4 Mk. an incl. Zimmer. Wo? sagt der Tagbl.-Verl. 1165

Schüler finden gute Pension in der Familie eines Philologen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 738

Eine Schülerin oder ein Frä., welches Tags über im Geschäft thätig, findet gute preisw. Pens. in guter Familie. Näh. i. Tagbl.-Verl. 1024

Spedition Aufbewahrung

Verpackung

L. RETTENMAYER

Hobeltransport

ohne Umladung

WIESBADEN

Internal Reisebureau

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Villa Margaretha, Gartenstrasse 10, worin seit Jahren Pension, ist auf April zu vermieten. Dieselbe enthält 15 Zimmer zc. Einzulesen von 10 bis 2 Uhr. Näh. bei **Daniel Beckel**, Adolphstrasse 14. 8992

Die **Villa Gildastrasse 4** ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Leister**, Paulinenstrasse 5 und Baumeister **Bogler**, Adelhaidstrasse 63. Preis 57.000 Mk. 9131

Mainzerstrasse 54a ist ein Haus zum **Wohnen**, auf Wunsch mit großem Obstgarten, zu vermieten. Näheres Victoriastrasse 29, Parterre. 609

Wegen Wegzug schöne Villa von 3 Zimmern, 4 Mansarden, Badezimmer, Balkon und reichl. Zubehör, mit hübschem Garten (Sonnenbergerstrasse), per 1. April preiswürdig zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. durch den **Beauftragten**, **Otto Engel**, Friedrichstrasse 26. 610

„Villa Louise“, Barkstrasse 2,

vornehmste Anlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutscherwohnung, ist zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Bureau Gr. Burgstrasse 17, 1. 511

Villa (möblirt) von 8 Zimmern, Bade-Einrichtung und reichlichem Zubehör in unmittelbarer Nähe des Kurhauses ist zum 15. März oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 977

Geschäftslökalen etc.

Goldgasse 17 sind zwei Läden, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Wohnung per 1. April zu vermieten. Näh. Museumstrasse 1. **A. Bark.**

Kirchgasse, dir. an der Langg., Lad. zu vm. Näh. im Tagbl.-Verl. 1086

Langgasse 9

Laden, seither Möbelflager von **E. Strauss**, nebst ausgedehnten Lager-räumen, Werkstätte und großer Wohnung auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. bei **J. Kimmel**, Adelhaidstrasse 56. 711

Mauergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. 9204

Röderstrasse 5 Laden mit Zimmer zu vermieten. 566

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 668

Taunusstrasse 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstrasse 44. 7190

Westendstrasse 12 gr. Laden mit Wohnung u. Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern nebst Zubehör, sämmtliche mit Balkon und schöner Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst oder Moritzstrasse 72 bei **Aug. Haybach.** 1012

Laden mit Wohnung, event. Werkstätte, zu vermieten. Näh. Moritzstrasse 7, P. r. 509

In meinem **Neubau Neugasse 18** ist vom 1. April ab ein Laden mit od. ohne Wohnung zu vermieten. R. bei **Philipp Bücher**, Neugasse 7. 115

Laden mit oder ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Saalgasse 4/6. 7397

Laden mit Wohnung in bester Geschäftslage (Laden 15 Meter tief, mit großem Schaufenster) per 1. April preiswürdig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 949

Ein schöner Laden in sehr guter Lage ist unter sehr günstigen Bedingungen per 1. April event. auch später zu verm. Bei geeignetem Artikel könnte dem Miether auch der **provisionsweise Verkauf** von Weinen und Spirituosen mit übertragen werden. Offerten unter **K. U. 106** an den Tagbl.-Verlag.

Comptoir und Lagerräume mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Moritzstrasse 7, P. r. 509

Dranienstrasse 14 große trockene Lagerräume zu verm. 1092

Nerostrasse 13 ar. h. Werkstätte, a. als Lagerr. zu v. Näh. 1 St. 8963

Taunusstrasse 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 8943

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelhaidstrasse 60 a ist die Bel-Etage, best. aus 8 Zimmern, Badezimmer, 2 Kellern, 2 Mansarden, ev. mit Stallung, Remise u. Kutscherwohnung, per 1. April anderw. zu vermieten. 948

Villa Dieblicherstrasse 16 ist die hoch elegante Parterre-Wohnung von 8 Zimmern nebst 3 Zimmern im Sou terrain, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, und die 2. Etage, bestehend in 7 Zimmern per 1. April zu vermieten.

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 458

Wohnungen von 7 Zimmern.

Humboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochpart., 7—8 Zimmer, Bad, 2 Balkone zc. zu vermieten. 636

Mainzerstrasse 13 die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April. 449

Rheinstrasse 84, Parterre oder 3. Etage, 7 resp. 8 Zimmer, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. I. 8770

Wohnungen von 6 Zimmern.

Dieblicherstrasse 11, am Rindl, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Fischerstrasse 4, Part. 9116

Adelheidstraße 39, 1. Etage,

eine Wohnung, 6 Zimmer mit Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst und Große Burgstraße 6.

Rheinstr. 20, Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 7958

St. Wilhelmstraße 7 ist die 2. Etage, Salon, 5 Zimmer nebst reichl. Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr u. von 3 bis 5 Uhr. Näh. St. Wilhelmstraße 5, 2. 9085

Sechs gr. Zim. u. reichl. Zubeh., Gartenben., in hübsch gel. Landh. für 1350 M. p. 1. April zu verm. 806
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Für 1100 Mark

ist eine schöne 2. Etage, 6 gr. Zimmer, Balkon, Badecabinet u. reichl. Zubehör, in der Nähe des Kochbrunnens auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 9—12 und 3—6 Uhr. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1090

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 43 ist die 2. Etage, 5 Zimmer zc., auf April zu vermieten. Näh. bei Frau Fritz Beckel, Nicolassstraße 32. 8991

Adolphstraße 12 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, 3 Kammern zc., auf April zu vermieten. 8990

Diebriegerstraße 27 eine 1. Etage (Landhaus), 5 Zimmer, große Küche mit Speisekammer, große Bodenräume zc., an ruhige Familie sehr preiswürdig zu vermieten. 801

Dambachthal 21, Villa Diana,

Part., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, mit Gartenbenutzung, preisw. zu verm. Näh. Kellerstr. 17, Fabrikbureau. 1082

Dohheimerstraße 26 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und großes Zubehör, nebst Balkon u. Gartenbenutzung, per 1. April zu verm. 8509

Villa Emserstraße 61, Hochpart., fünf geräumige neu hergerichtete Zimmer nebst Zubehör, geschlossene Veranda und Garten, für 1000 M. zu vermieten. Auf Wunsch auch Stallung und Kutscherwohnung. Näh. daselbst bei

Frau Becker im Mansardenstock.
Dranienstraße 25, 1. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 9—1 Uhr. Näh. Kränzplatz 3. 8775

Dranienstraße 25, 2. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör per 1. April, event. auch früher, wegen Wegzug zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Kränzplatz 3. 998

Dranienstraße 20, 3, 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 7619

Zimmermannstraße 8, Part., eleg. Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Balkon, Garten und sonstigem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst bei Max Hartmann. 906

Die Bel-Etage Bachmeierstraße 4, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör (Balkon, Bade-Einrichtung, Obstgarten), vom bisherigen Inhaber schon im 4. Jahre bewohnt, ist wegen halber zum 1. April 1895, neu hergerichtet, zu vermieten. Preis 900 M. Auch ist das ganze Haus an eine Herrschaft zu vermieten. Preis 2400 M. 9128
J. P. Stöppler, Dranienstraße 22.

Fünf Zim. u. Zubehör, Nähe der Rheinstr., für M. 500 per gleich od. spät. zu verm. in ruh. Hause. 807
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Wohnungen von 4 Zimmern.**Villa Vierstädterstraße 26,**

Bel-Etage, in freier gesunder Lage, 4—5 Zimmer mit 2 Balkons, Garten, Bad und Zubehör preiswürdig zu vermieten. Näh. das. 976

Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne Wohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. b. 8225

Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu verm. 435

Karlstraße 7, an der Rheinstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, eine Kammer, 2 Keller u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 819

Karlstraße 9 eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. 2 Kellern an ruhige Einwohner zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8783

Mainzerstraße 54 b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock zu vermieten. Näh. Victorstraße 29, Part. 9063

Dranienstraße 54, 1. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche u. reichlichem Zubehör zu vermieten. 1111

Nöderallee 34, Ecke der Taunusstraße, Wohnung, erste Etage, vier Zimmer, zwei Mansarden, Keller und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst.

Nöderstraße 39, nächst der Taunusstraße, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf 1. April zu vermieten. 8976

Ecke der Nöder- und Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarden u. f. w., auf 1. April 1895 zu vermieten. Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Entresol) zum Preise von 400 M. auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Louis Kimmel, Nerostraße 46, im Laden. 8900

Koonstraße 7 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon, Closet im Verisluh nebst reichlichem Zubehör billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. links. 504

Sehr schöne Etagenwohnungen ohne vis-à-vis, zu 4 und 3 Zimmer, mit Bad, Erker, Balkon und reichlichem Zubehör, sowie Hochparterre und Ladenlokal, auch gut eingerichtete Dachstockwohnungen mit Bad und Abfluß in meinem neuen Hause Kellerstraße 11, nächst der Eißstraße — Nerothol — Kochbrunnen, billig zu vermieten. 697
Johann Sauter, Spenglermeister, Nerostraße 25.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Vertramstraße 13 schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 8683

Dohheimerstraße 30 Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten.

Drudenstraße 2 sind eleg. Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern, Küche, Balkon, Bad und sonstigem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 8, Part. bei Hartmann. 905

Emserstraße 28 abgeht. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, ev. Garten, gleich oder später zu vermieten. 879

Zahnstraße 7, Hochparterre, 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und Adolphsallee 6 bei Weyershäuser. 1001

Zahnstraße 21 Bel-Etage-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., auf 1. April zu verm. 700

Zahnstraße 22, 2. Etage, drei Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 1. Etage. 8703

Zahnstraße 40 schöne abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern im Hinterhaus zum Pr. von 320 M. zu vermieten. Näh. Part. 426

Ischenerweg 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. 7122

Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Part.-Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu verm. 7589

Kaiser-Friedrich-Ring 23, Etb., schöne Wohnung v. 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 176

Kaylenstraße 4 schöne Frontspizwohnung mit Abfluß, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst. 921

Karlstraße 5, Bel-Etage, 3 oder 4 Zimmer nebst allem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näh. Part. r. 790

Karlstraße 23 Part.-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf sofort o. 1. April zu verm. 891

Karlstraße 30, Mittelb., schöne Wohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten; ebenfalls eine Mansarde. Näheres Ecke Zahn- und Wörthstraße 13. 844

Karlstraße 36, 2. Et., 3 gr. Zim., Küche, Veranda nebst Zubehör u. Gartenbenutzung. 89

Karlstraße 38, neues Hinterhaus, abgeschlossene Wohnung von 3 gr. Zimmern nebst reichl. Zubehör auf 1. April an st. Familie preiswürdig zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 1110

Kirchgasse 9, 2. Et., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8568

Kirchgasse 12, Ecke Faulbrunnentstr., Bel-Etage, sind 3 helle Zimmer, Küche zc. per 1. April zu vermieten. 9151

Kirchgasse 35, 2. Et., drei schöne Zimmer, Küche, Mansarde zc. per 1. April zu vermieten. 8931

Kirchgasse 51 freundl. Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April oder sofort zu vermieten. 9049

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. 765

Webergasse 24, 2. Et., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 872

Karlstraße 22 Frontspiz (Wdh.), 3 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich an ruhige Mieter zu vermieten, monatl. 25 M. 845

Neßberggasse 35 drei Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Grabenstraße 34, im Laden. 973

Nichelsberg 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verm. 9041

Nichelsberg 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 749

Moritzstraße 30 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. April zu verm. 1025

Moritzstraße 32, Bdh., Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. 111

Moritzstraße 39, Mittelbau, eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 539

Moritzstraße 43, Hinterh. 1. Stock, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 535

Moritzstraße 47 im Mittelbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, sowie 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 953

Moritzstraße 60 Wohnung v. 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör im Vorderh. sowie eine Wohnung im Hinterh. auf 1. April zu verm. Näh. daselbst. 462

Moritzstraße 64, Gartenh., 3 event. auch 4 Zimmer auf 1. April zu verm. 406

Moritzstraße 72, Gartenh., Wohnung von 3 Zimmern (im Abfchl.), ev. 4 Zimmer, mit Zubehör zu vermieten. Schmidt. 342

Nerostraße 18, Hinterh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 269

Nerostraße 23, Vorderhaus 2 St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde zu vermieten. 963

Nicolassstr. 30, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf April oder später zu vermieten. 578

Draniensstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 270

Draniensstraße 25, Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, per 1. April wegen Wegzug, event. auch früher zu vermieten. Einzufragen zwischen 11 u. 1 Uhr. Näh. Kranzplatz 3. 8676

Draniensstraße 35, Vorderh. Part., 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. rechts. Im Mittelb. 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. April. Näh. Mittelb. Part. Eine Werfstätte, 50 □ Mtr., 5 Mtr. h., auch 3 Aufbewahren von Möbeln u. dergl., mit oder ohne Wohnung sofort zu verm. Näh. Mittelb. Part. 8746

Draniensstraße 37 ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche u. Zubehör im Gartenhaus, Part., zu verm. Näh. im Bdh. 1. St. 8920

Draniensstraße 42, Gth., Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 8

Philippbergstr. 2 drei Zim., Küche u. n. Garten sofort zu verm. 7815

Philippbergstraße 5 drei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort o. später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 7017

Philippbergstraße 21, 2. Stock, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April. 9215

Philippbergstraße 23 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Umstände halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7881

Philippbergstraße 23 eine schöne Frontispizwohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 6

Philippbergstraße 31 Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, eine auch zwei Mans., Keller u. i. w., a. 1. April zu verm. Näh. 1. St. h. 9175

Philippbergstraße 35 ist eine Stockwohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu verm. 8750

Philippbergstraße 39a eine schöne Bel-Etage-Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon und Zubehör, sowie eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich o. später zu verm. Näh. Part. r. 8751

Platterstraße 46 ist der 1. u. 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April, 1 einzelnes Zimmer und 1 Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Platterstraße 5. 384

Platterstraße 52, 1 St., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Bleichpl., auf Bunisch Garten, per sofort oder später zu verm. Näh. B. 271

Platterstr. 56, Neub., 1 Wohn., 3 Z. u. K., auf 1. April zu verm. 773

Rheinstraße 44, 1 St. r., ist eine abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Einzufragen Vorm. 10—12 Uhr. Näh. daselbst oder Part. 1056

Rheinstraße 105 eine schöne Frontispiz-Wohnung, 3—4 Zimmer und Kohlen-Aufzug, zum 1. April zu vermieten. 917

Riehlstraße 4, 2 St., 3 Zimmer und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. bei Hrn. Grimm, im Laden das. 142

Riehlstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 272

Röderstraße 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern im Bdh. u. eine Wohnung von 3 Zimmern im Gth. auf 1. April zu verm. 8820

Röderstraße 29, im Gelladen, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Lehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 8190

Röderstraße 31, 2. Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zub. zu v. 967

Sack Röder- und Feldstraße 1 schöne Wohnung, 3 oder 4 Zimmer mit Zubehör, per 1. April zu vermieten. Daselbst eine ff. Mansarde-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. 734

Römerberg 34, Vorderhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 9152

Römerberg 37, 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller sofort zu vermieten. 669

Schlüssel Parterre und Näheres Weberstraße 13, 1 St. 470

Roonstraße 4 abgeschl. Wohnung (2. Stock), 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 7460

Schachtstraße 3 Part.-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 295

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohn. von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 9040

Schlachthausstraße 23, Bdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. 719

Saulberg 8 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Daselbst ist eine schöne Mansarde an eine eing. Person abzugeben. 7472

Schwalbacherstraße 7 in neuem Hinterhaus 3 Zimmer und Zubehör per 1. April zu vermieten. 719

Schwalbacherstraße 17, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde per 1. April zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. 58

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenreichers, an ruhige Leute zu vermieten. 275

Schwalbacherstraße 63 per 1. April 3 Zimmer u. Zubehör zu verm. 444

Sedanstraße 3 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 Tr. rechts. 649

Sedanstraße 4, Bel-Etage, 3 große Zimmer nebst Küche, 2 Kellern, mit od. ohne Mansarde, zum 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 8731

Sedanstraße 5 eine schöne Wohnung (Bel-Etage), drei Zimmer, Küche, große Mansarde, zwei Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei Hermann. 8528

Sedanstraße 7, Vorderhaus, eine Wohnung von drei Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. und Dogheimerstraße 42 bei Hrn. Dachdeckermeister. 762

Stiftstraße 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubehör, sofort zu verm. 278

Stiftstraße 11 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, 1 Küche mit Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Taunusstraße 33/35, Laden. 397

Stiftstraße 13a, Part., Wohnung, 3 Z. u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 382

Walfmühlstraße 41

eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 8440

Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 897

Walramstraße 6 sind 3 Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 9141

Walramstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. h. 829

Walramstraße 19, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, Abreise halber auf April zu verm. Näh. im Laden. 8513

Walramstraße 21, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8638

Walramstraße 23 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, Part. und 1. Stock, auf April zu vermieten. Näh. Part. 720

Walramstraße 27 ist eine geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Einzufragen von 11 bis 2 Uhr. Näh. Parterre. 9154

Weberstraße 16, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven u. Zubehör, sehr preiswerth zum 1. April zu vermieten. 72

Weberstraße 24 eine Wohnung von 3—4 Zimmern und Küche zu vermieten. 147

Weilstraße 12, neuer Hinterbau 2, ist eine schöne Wohnung von 3 Zim. u. auf 1. April an eine ruh. Fam. zu verm. Näh. Bdh. 1. 9232

Weilstraße 14, neues Hinterhaus, 2 schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör, die eine auf gl. od. später, die andere auf 1. April zu verm. A. Bdh. B. 8942

Weilstraße 25 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. i. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 446

Weilstraße 29 eine Wohnung v. 3 Zimmern mit Zubehör per 1. April zu v. 9028

Weilstraße 31, 1. Stock, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, per 1. April zu vermieten. Näh. bei M. Singer, Michelsberg 3. 863

Weilstraße 39 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. im Laden. 26

Weilstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 281

Weilstraße 43 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 9148

Weilstraße 45 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 29

Weilstraße 46, Gth., 3 Zimmer, Küche u. Waschküche für Wäscherei zu verm. 136

Weilstraße 47 (Neubau), Bdh., c. Wohn. im 1. St. u. c. Wohn. im 2. St. von 3 Z., Küche, Mans., Closet im Abfchl., bill. zu verm. 1044

Weilstraße 5 eine Wohnung von 3 und eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. und bei Guckelsberger, Wegbergstraße 4. 9047

Ecke der Westrich- und Gelsenstraße 30 ist eine schöne Frontspitze von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst 1 St. 590
Westendstraße 8 Vorder- und Hinterhaus-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, reichl. Zubehör zu vermieten. 1021

Westendstraße 10, Hth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speisekammer, 2 Kellern (Closset im Ab schl.) zu verm. Näh. daselbst. 7419

Wörthstraße 17, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, Part. 8478

Zimmermannstraße 1, 3. Stock, 3 Zimmer, Küche, nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 9158

Zimmermannstraße 7, Wdh., Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8878

Zimmermannstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst allem Zubehör auf April zu vermieten. 75

Wohnungen von drei Zimmern, Küche, zwei Kellern und Mansarde f. 400—420 M. Näh. Frankfurterstr. 23, P. 474

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im Preise von 340 M. auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Hermannstraße 19, 2 Tr. Müller. 1077

In meinem Hause Jahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubehör. Näh. bei 7420

A. Homberger, Moritzstraße 7.
von 3 Zimmern u. Küche zu verm.
Näh. Nerostraße 29. 1119

Eine Wohnung
belegen im Mittelbau, Parterre und 1. Stock, per 1. April zu vermieten. **Jac. Krupp, Oranienstraße 43.** 8758

Eine schöne Vel-Etage-Wohnung von 3 gr. Zimmern, Küche, Kammer, Keller event. auf gleich oder 1. April zu vermieten. Hohe gesunde freie Lage. Preis 400—470 M. Näh. Gustav-Adolfstr. 3, P. r. 915

Villa Rahner eine elegante Wohnung, Vel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 7894

Jakob Hecker, Bahnstraße 1a.
Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für 360 M. sofort zu vermieten. Näh. Blatterstraße 58, 1. 284

Im Neubau Reichstraße, Hinterhaus, per 1. April zu vermieten: 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung mit Werkstätte für ruhiges Geschäft, 1 Flaschenbierkeller. Näh. Rheinstraße 22. 8824

Eine Wohnung, Vorderh.,
bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Westrichstraße 11, 1. St.

Ein Salon, 2 schöne Zimmer in guter Lage (Stadt) preisw. zu verm. Off. sub **D. S. 906** an den Tagbl.-Verlag. 1002

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidsstraße 16 schöne Frontspitzwohnung, zwei Zimmer, Küche u. per 1. März oder 1. April an kinderlose Leute zu vermieten. Preis 300 M. Näh. daselbst. 447

Adelheidsstraße 75, 3. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Dame passend, zu 250 M. auf 1. April zu vermieten. 8879

Adlerstraße 9 zwei Wohnungen, 2—3 Zim., Küche, Keller, zu vm. 816

Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Pferdestall für 1 Pferd nebst Remise, auf 1. April zu vermieten. 9161

Adlerstraße 21 zwei Zimmer u. Küche (Ab schl.) per April zu vm. 1109

Adlerstraße 26 Wohn. v. 2 Z., K. u. Zubeh. a. 1. April zu vm. 972

Adlerstraße 31 2 Zimmer, Küche, Zubehör auf 1. April zu verm. 643

Adlerstraße 33, Wdh. u. Etb. 1 St., 2 schöne Wohn. von je 2 Zim., Küche u. auf 1. April, sowie schöne Dachwohn. von 2 Zim., Küche u. auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst ob. Adlerstr. 31, P. 38

Adlerstraße 38, 1. St., 2 Z., Küche, Keller p. Apr. u. v. Näh. P. 9220

Adlerstraße 45 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 154

Adlerstraße 47 versch. Wohn., 2 Zim. u. Küche, 1. April zu vm. 9048

Adlerstraße 48 2 Zim. u. Küche auf 1. April an ruh. L. z. vm. 8785

Adlerstraße 49, Wdh., 2 Tr., 2 Z., Küche, K. a. 1. April zu vm. 925

Adlerstr. 49, neu. Hinterb., 1 W., 2 Z., K., Ab schl., a. 1. April. 968

Albrechtstraße 3, Ecke der Nicolassstraße, Hinterb. 1 St., 2 Zimmer und Küche zum 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 174

Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7900

Albrechtstraße 28, Wdh., Wohn. v. 2 Zim., Küche u. Zub. a. 1. April. 8925

Bleichstraße 20, Hinterhaus Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderhaus 1 St. 1107

Bleichstraße 22 Wohnungen von 2 oder 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1070

Blücherstraße 16 Wohn., 2 Zim. u. Zubeh., a. 1. April zu vm. 8925

Blücherstraße 20, Etb. Part. u. 2. St., sind je 2 Zim., Küche, Keller, (Closset im Ab schl.) an ruh. Familien auf 1. April zu verm. 139

Castellstraße 2, Part., 2 Zimmer mit Küche auf 1. April z. vm. 9020

Castellstraße 6 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 9170

Castellstraße 7 schöne abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, an ruhige Miether auf 1. April zu vermieten. 8969

Dohheimerstraße 17, Seitenb., 2—3 Zimmer, Küche, Keller per 1. April zu vermieten. 8737

Dresdenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 287

Dohheimerstraße 40 u. 42, Hth., schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, Hth. Part. 286

Emserstraße 40 Frontspitzwohn., 2 Z., Kammer (Ab schl.), zu v. 647

Emserstraße 46 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern u. per sofort event. per 1. April cr. zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. 103

Feldstraße 9, 2. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 617

Feldstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterb. Part. 774

Frankenstraße 11, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. Näh. im Bäderladen nebenan. 1008

Friedrichstr. 19, 2 Z., Küche u. Zubeh., abgeschl., per 1. April zu vermieten. 8712

Friedrichstraße 43 eine Dachwohnung, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller, auf 1. April zu vermieten. 895

Geisbergstraße 11, Mittelb., 2 Zimmer, Küche zum 1. April. 913

Geisbergstraße 13 ist eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 12

Goldgasse 2, 2. St., Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller u. f. w. per 1. April für 350 M. an ruhige Leute zu vermieten. 8787

J. Rapp, Goldgasse 2.

Gustav-Adolfstraße 10, Frontsp., 2 Zimmer u. Küche zu verm. 976

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Parterre- u. eine Frontsp.-Wohnung von je 2 Zimmern, Küche, Keller u. Mitbenutz. des Trockenpfeichers, der Waschküche und des Trockenplatzes zum 1. April zu vermieten. Preis der Parterre-Wohnung 330 M., Preis der Frontspitz-Wohnung 220 M. Die Frontspitz-Wohnung könnte sofort bezogen werden! Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 82

Gelsenstraße 5, Hth., 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, 1 Frontspitz-Wohnung, 1 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, per 1. April zu vermieten. Näh. F. Becker, Schwalbacherstr. 27. 1076

Gelsenstraße 22, Wdh., eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. 2 St. 1018

Gellmundstraße 21, Etb. 1. Etage, 2 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. 1114

Gellmundstraße 35, Hth., 2 Zimmer, Küche u. Keller, sowie 1 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. 407

Germannstraße 3 zwei schöne Zimmer, Küche und Keller im Hinterb. Part. per 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 9213

Germannstraße 9 zwei Zim. u. K. a. 1. April z. vm. Näh. Part. 8979

Germannstraße 26 Wohn. von 2 Zim., Küche und Manf. zu vm. 152

Girischgraben 16, Etb., Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. 8951

Jahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7775

Kapellenstraße 27 ist das Hinterhaus, best. aus 2 Zimmern u. Küche, an kinderlose Leute zu vermieten. 840

Karlstraße 26 ist eine Dachw. von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April oder früher zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Parterre. 955

Karlstraße 39 ist eine Wohnung im Mittelbau von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9179

Karlstraße 40, Wdh., Frontspitzwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April d. 3. zu vermieten. Näh. 1 St. r. 404

Kirchgasse 2a, 3. Stock, schöne Wohnung, bestehend aus Salon, Schlafzimmer, Küche und allem Zubehör, per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Angesehen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr. Näh. bei Chr. Tauber, Droguenhandlung. 745

Kirchgasse 23, Manf., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 8490

Kirchgasse 32 ist die Frontspitze, 2 große Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. bei Blumenthal. 9110

Mauergasse 15 ist im Seitenb. eine Dachwohn., 2 Z., Küche u. Keller, a. 1. April zu v. 493

Mauergasse 19 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermieten. **C. Walter.** 728

Mehrgasse 3 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller an eine kinderlose Familie zu vermieten. 1116

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 9013

Nerostraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. in der Wirtsch. 640

Nerostraße 10, Etb. 1 St., abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, mit oder ohne kleine Werkstätte, auf 1. April zu verm. 9197

Nerostraße 13 Manf.-W., 2 Z., a. sogle. od. sp. z. vm. Näh. 1. St. 8964

Nerostraße 18, Wdh., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 8681

Nerostraße 38 Frontsp., 2 Z., Küche u. Kam., a. 1. April z. vm. 133

Oranienstraße 4 frol. Wohn., 2 Zimmer u. Zubehör, mit oder ohne Bierkeller per 1. April zu verm. Näh. bei Heinrich Löh. 1078

Oranienstr. 9 sch. Dachwohn., 2 Z. u. K., auf 1. April zu v. 1052

Craniensstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör und Werkst. auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 846
Craniensstraße 48 zwei Zimmer u. Küche per 1. April zu verm. 432
Philippstraße 2 Frontspitze, 2 Zimmer, Küche u. z. zu verm. 292
Platterstraße 9, 1 St., 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April. 746
Platterstraße 12 Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 936
Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 293
Platterstraße 26 sind 2 Wohn. v. 2 u. 3 Zimmern a. April zu v. 939
Platterstraße 28 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 1. Stod. 8848
Platterstr. 58, Neub., eine Wohn., 2 Z. u. Küche auf 1. April z. vm. 9143
Platterstraße, hinter dem Grabsteingehäuse von Hermann. Neubau, 2 schöne Wohnungen, 2 bis 3 Zimmer, Küche, auch einzelne Zimmer zu vermieten. 880

Rheinstraße 45, Ecke Kirchgasse, schöne Mansard-Wohnung, 2 Zimmer u. gr. Küche. Zu erst. daselbst Geladen. 956

Rheinstraße 58, Hinterhaus, eine Wohnung v. zwei Zimmern, Küche, Keller u. Mani., frei, sonnig u. ruhig gelegen, an ordentliche Mieter per 1. April, evtl. früher, abzugeben. Näh. daselbst Hinterhaus Part., oder Taunusstraße 9, 2. Tr. hoch links. 335

Rheinstraße 87, Frontsp., 2 Zim. u. Küche zu verm. Näh. Laden. 391

Rheinstraße 89, Frontsp., 2 Zim. u. Küche an kinderlose Familie für 250 Mk. per 1. April zu verm. Näh. daselbst Bel-Stage. 8967

Riehlstraße 6 2-Zimmer-Wohn. mit Zubehör. a. 1. April zu verm. 8968

Riehlstraße 9, Hth., e. Wohn., 2 Z. u. K., z. vm. Näh. Vbh. P. 445

Röderstraße 17 ist eine Wohnung im Vorderhaus, 2 Zimmer, auf 1. April zu vermieten. 9018

Röderstraße 23 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. Stod. auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 9027

Römerberg 3 Dachstod, 2 große Zimmer, Küche, auf 1. April zu vermieten. 5

Römerberg 5, Hth., 2 St. h., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 828

Römerberg 20 ist e. B., 2 Z. u. K., zu vm. Näh. Part., i. 2. 1099

Römerberg 21 sind zwei Zimmer, Küche und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näh. Schachtstraße 28, P. 414

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 7579

Römerberg 29, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. Stod mit je zwei Zimmern, Küche u. f. zu vm. Näh. das. bei Herrn Kähler. 7937

Römerberg 39, 2, 2 Zim., Küche, K., ev. auch 3 Zim., mit Abchl. 1075

Saalstraße 36, 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zum 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. 8861

Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 1020

Schachtstraße 9 a zwei Zimmer u. Küche auf 1. April zu verm. 760

Schachtstraße 9c eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche vom 1. April an zu verm. Näh. im Spegeireil. Chr. Schiebeler. 8776

Schulstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stod auf 1. April zu vermieten. 31

Schwalbacherstraße 24 Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. 8851

Schwalbacherstraße 49, Hth., 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und Werkstätte, auf 1. April zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 8761

Schwalbacherstraße 63 per 1. April 2 Zimmer u. Zubehör. zu vm. 443

St. Schwalbacherstraße 8 zwei bis drei gr. helle Zimmer (2. Stod) mit Zubehör zu vermieten. 503

Sedanstraße 1 eine freundl. Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8745

Steingasse 8 ist eine Wohnung im Hinterh., best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf gl. oder 1. April zu vermieten, daselbst auch ein Dachzimmer auf sofort. Näh. daselbst. 9221

Steingasse 10, 1 St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 571

Steingasse 31, Vbh., 2 St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 571

Steingasse 31, Hinterh., eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 964

Steingasse 32 ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, sowie eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. 1. Stod daselbst. 43

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubehör. gl. z. vm. 8065

Taunusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 791

Waltramstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. 896

Webergasse 24, Hth., 2 Zimmer und Küche auf gleich zu vermieten. 9135

Webergasse 45 eine sch. abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer m. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Spegeireiladen. 102

Webergasse 50 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 1096

Webergasse 58, 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 997

Al. Webergasse Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 8322

Wellrichstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. 88

Wellrichstraße 25 eine Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, ev. mit Werkst. oder Magazin per 1. April zu vermieten. 87

Wellrichstraße 26 2 Zimmer u. Küche im Vorderhaus, sowie 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 9010

Wellrichstraße 30 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 39

Wellrichstraße 32 Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. 886

Wellrichstraße 36, Vbh., 1 St., 2 Zimmer, Küche, Mitbenutzung der Waschküche, per 1. April zu vermieten. 45

Wellrichstr. 40, Vorderh., Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 9036

Westendstraße 10 Part.-W., 2 Z. u. K., per 1. April. Näh. Part. 477

Westendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balkon, Garten u. zu vermieten. 7176

H. Eckerlin, Westendstraße 20, 1.

Wilhelmstraße 5 Wohnung im Erdgeschoß, 2 Zimmer, Kammer, Küche und Keller, sowie 2 Zimmer als Bureau, zusammen oder geteilt, und eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche, K. Kammer und Keller, auf gleich oder später zu verm. Näh. Wilhelmstraße 3. 363

Zimmermannstraße 10, Neubau, sind mehrere Wohnungen v. 2 Zim., Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 76

In meinem Hinterhause **Elenbogenstraße 8** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, nebst Kellerabtheilung per sofort oder 1. April zu vermieten. Adolf Limbarth. 629

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Vbh. 1 St. r. 127

Eine schöne Frontspitz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller u. z. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstraße 1), 2 Stiegen hoch. 296

Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. z., per 1. April zu vermieten bei Joseph Haas, 4. Michelsberg 4. 489

Mansardwohnung, 2 Z. u. Küche, zu v. Näh. Moritzstr. 7, P. r. 510

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstr. 47 e. Dachw., 1 Z. u. K., a. gl. ob. sp. z. vm. R. i. Lad. 941

Adlerstraße 49, Hth., 1 Zim., K. u. K. a. gl. ob. 1. April zu vm. 826

Adlerstraße 50 ein Mansardzimmer u. Küche a. gl. zu v. R. Part. 1071

Adlerstraße 54 Wohn. v. 1 u. 2 Z. u. Küche a. 1. April zu vm. 929

Adlerstraße 65 ist 1 Zimmer, 1 Küche (Dachw.) a. 1. Febr. zu vm. 22

Adlerstraße 67 ein Zimmer und Küche auf 1. April zu verm. 888

Bachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne Person zu vermieten. Näh. Walfmühlstraße 19, 1. 356

Beitramstraße 3 Mansard-Wohnung, großes Zimmer, Küche u. Keller, an ruh. Leute zu verm. Näh. daselbst, Part. 1. 8897

Bleichstraße 11 ein Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. 550

Bücherstraße 8, Neubau, Vorderh., 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 723

Bücherstraße 14 ist 1 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. r. 8831

Emserstr. 19, Hth., gr. Z., gr. Küche, Kell., f. o. 1. April. R. P. 171

Frauenstraße 5 eine Dachwohnung, Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 484

Gartingstraße 9 hübsche Wohnung von 1 Zimmer u. Küche zu v. 1067

Helenestraße 12 eine K. Dachwohnung, Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vbh. Part. 971

Hellmündstraße 37, Vbh., 1 St., 1 Zimmer, 1 Küche per 1. April zu vermieten. 392

Zahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstod, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7513

Zahnstraße 44, Hinterh., ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April an ruhige Mieter zu verm. Näh. daselbst. 164

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 947

Kirchgasse 11 ein Zimmer, Kammer, Küche per sofort zu verm. 8678

Kirchgasse 40 Mansarde, grades Zimmer, Kammer, Küche und Keller an ruhige Leute auf gleich zu verm. Näh. Adelheidsstr. 33, Part. 8362

Kirchgasse 42 1 Zimmer, 1 Küche sofort o. später zu vermieten. 717

Kirchhofstraße 9 e. Zim., Küche u. Keller zu vm. Näh. 1. St. r. 1068

Lehrstraße 12, Stb., 1 Zimmer, 1 Küche auf April zu vermieten. 107

Kerosstraße 35/37, Seitenb. 1 St., eine abgeschlossene Wohnung, ein großes Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Kraft daselbst. 753

Philippstraße 20

schöne Mansard-Wohnung, 1 auch 2 Zimmer mit Küche und Keller, auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst, Part. 1. 8841

Rheinstraße 91 Mansard-Wohnung, 1 ob. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute v. sofort od. April billig zu verm. Näh. Part. 8521

Riehlstraße 4 ein und zwei Zimmer mit gr. Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 871

Näh. bei Herrn Grimm, im Laden.

Röderberg 1 Zimmer, Cabinet, Küche per April (220 Mk.) zu vm. 362

Waltramstraße 25 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 9 bei H. Werner. 370

Römerberg 26 Stube und Küche auf 1. April zu vermieten. 849
Walramstr. 29, Bdh., eine abgehl. Mansard-Wohnung, Stube, Küche mit Wasserl., Keller, per 1. April zu verm. Näh. daf. Part. 1084
Webergasse 50, Stb., Zimmer und Küche auf 1. April zu verm. 1094
Weißstraße 3 Mansarde und Küche per sof. oder später zu verm. 6378
 Im Dambachthal ist eine gr. Mansarde nebst kl. heizbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. Tannusstraße 9, Hütlaben. 733

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Marstraße 11 ist eine kleine Wohnung mit Abfluß zu verm. 429
Adelheidstraße 26 ist die Frontispiz-Wohnung auf 1. April zu verm. Näh. dafelbst und Louisenstraße 14, Part., im Comptoir. 1093
Albrechtstr. 32, Bdh., kl. Wohn. an ruh. Leute f. 200 Mk. zu vm. 787
Bärenstraße 6 eine Wohnung zu vermieten. 8455
Castellstraße 1 versch. Wohnungen auf 1. April zu vm. Näh. Lad. 380
Dohheimerstraße 16 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu vm. 552
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. l. w. zu vermieten. 7849
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Pferdfl., Futterräumen, Remise, auch wenn verlangt wird mit Flaschenbierkeller, zu verm. 8567
Dohheimerstraße 20 ist im Stb. eine kl. Dachwohn. zu verm. 7948
Feldstraße 19 kleine Wohnung und heizbare große Mansarde gleich oder April zu vermieten. 9055
Goldgasse 8 Mansarde-Wohnung zu vermieten. 644
Gellmundstraße 34 eine Mansardwohnung zu vermieten. 9026
Gellmundstraße 37 Dachwohnung auf 1. März od. 1. April zu v. 9017

Villa San Remo,

Gefstraße 1, nächst der Parkstraße, eine hochherzige, Bel-Etage sofort oder später zu verm. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 1055
Kirchgraben 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 7586
Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 7703
Karlstraße 28 eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 541
Karlstraße 33 sch. Manf.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm. 7891
Kirchgasse 43 ist eine Frontispiz-Wohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten. 80
Kirchhofgasse 5, 2. kleine Wohn. auf sof. oder später zu verm. 1113
Lehrstraße 3 ist die Part.-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 570
Lehrstraße 35 eine Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 9001
Nichelsberg 21 ist eine Frontispiz-Wohn. nebst Zubehör zu verm. 631
Morigstraße 11, Vorderh., ist eine Mansardwohnung auf 1. April an ruhige Mieter zu vermieten. Näh. 1 St. 1127
Nerosstraße 21 kl. Wohn., Hinterh. Part., zum 1. April zu verm. 9147
Nicolasstraße 13 ist der 4. Stock zu vermieten. 9190
Oranienstraße 25, Stb. 1, Mansarde-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. dafelbst bei **Seherf** oder Kranzplatz 3. 300
Platterstraße 42 mehrere kl. Logis sofort u. später zu verm. 301
Reinstraße 43 ist die Frontispiz an ruhige Leute zu vermieten. 930
Richtstraße 9 eine kl. Mansardwohn. zu verm. Näh. Bdh. Part. 367
Röderstraße 22, Part., eine kl. Wohn. im Hinterhaus zu verm. 1112
Röderstraße 25 schöne Wohn. a. 1. April zu verm. Näh. 1 St. r. 867
Römerberg 30 zwei schöne Wohnungen billig zu vermieten. 8240
Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 7702
Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 7954
Schachtstraße 19 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 9200
Schierkeimerstraße 9 eine kleine Wohnung zu vermieten. 530
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 802
Schwalbacherstraße 9 neuhergerichtet. Manf.-Wohn. a. April zu v. 1073
Schwalbacherstraße 79 eine kleine Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 387
Spiegelgasse 6 fribl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 892
Steingasse 6 ist eine kleine Dachwohnung auf 1. April zu verm. 543
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 304

Stiftstraße 23

schöne Frontispiz-Wohnung zu April oder früher an einzelne Damen zu verm. Ein-zusehen von 2—4 Uhr. Näh. Pagenstecherstraße 7, Part. 1013
Tannusstraße 37 ist eine Mansardwohnung, 2 St. hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 1013

Walramstraße 7 kl. Wohnung mit Zub. z. 1 April zu verm. 168
Al. Webergasse Mansardwohnung und Küche per sofort oder später zu vermieten. 8108
 Näheres Webergasse 12.

Wellrichstraße 12 eine kleine oder große Dachwohnung zu verm. 952
Wellrichstraße 20 kleine Mansardwohn. auf gleich od. später zu vm. 378

Wilhelmstraße 2a

ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage per 1. April zu vermieten. Näh. bei **P. H. Weil** dafelbst. 428
 Verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Nichelsberg 28. 8221
 Schöne Frontispiz-Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 1120

J. L. Krieg, Morigstraße 54, P.
 Eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. Nerosstraße 29. 191

Die durch Verletzung

eines Beamten frei gewordene Wohnung Neu-berg 2a, 1 Tr., ist sof. oder per April zu verm. Näh. dafelbst Part.

Mansard-Wohnung zum Einziehen von Möbeln oder an stille Leute zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 23, Part. 8382
 In der schön gelegenen Villa **Parkweg 1**, nahe den Kuranlagen, ist eine geräumige Wohnung mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Hause selbst von 11—3 Uhr oder Webergasse 13, im Laden. 8707
 Eine kl. Wohnung im Stb. zu vermieten. Näh. Röderstr. 22, P. 1004

Auswärts gelegene Wohnungen.

Clarenthal No. 17, direct an der Straße, ist ein sch. 2. St. zu verm. 8593

In Schierstein

in einem Landhause Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde u. Zubehör an geeignete ruhige Familie zu vermieten. Part u. Gärten. Näh. Langgasse 19, im Laden. 1058
Schierstein. **Heinstraße 4** eine Wohnung von 3 Zim., Küche u. Zubehör zum 1. April (auf Wunsch möbl. mit Pension) zu vermieten.

Möblierte Wohnungen.

Dohheimerstraße 12 eine möbl. Parterre-Wohnung, 2 gr. Schlafz., 1 gr. Wohnz., 1 Burcheugelaß, auf 1. März zu v. Näh. Bel-Gr. 1457
Goethestraße 14, Part., 4 Zimmer und Küche möbliert zu verm. 8854
Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möblierte Wohnung, 3 Zimmer und Küche (separater Abfluß) zu vermieten. 8316

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Villa Abeggstraße 5, am Kurhause, conj. möbl. Zimmer zu verm. 512
Adelheidstraße 26, 1. Et., d. Verses, 2 eleg. möbl. Zimmer zu v. 513
Adolphstraße 5, Stb. r. 1. Et. r., gut möbl. Zimmer zu verm. 910
Albrechtstraße 10, Stb. 1. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu vm. 736
Albrechtstraße 21 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 694
Albrechtstraße 23 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 803
Albrechtstraße 30, Part., schön möbl. Zim., sep. Eing., zu verm. 803
Albrechtstr. 30, 3 St., ein schön. freundl. möbl. Zimmer zu vm. 1085
Albrechtstraße 31, Bel-Gr., möbl. Zimmer a. 16 Mk. zu verm. 886
Albrechtstraße 37, Part., möbliertes Z. mit Pension zu vermieten. 776
Bertramstraße 11, Stb. 2. St., möbl. Z. m. 1 od. 2 Betten zu v. 776
Bertramstraße 14, Part. l., sch. möbl. Zimmer mit zwei Betten (mit Pension per Monat 45 Mk.). 764
Bertramstraße 18, Bel-Gr., möbl. Balkon. zu vermieten. 7006
Bleichstraße 31, 2 St., ein großes schön möbliertes Zimmer zu verm. 8161
Bleichstraße 12, 1 l., schön möbl. Zim. zu vm. Nachm. anzufr. 8161
Bleichstraße 14, 3, ein gut möbl. Zimmer zu verm., ev. auch unmöbl. 8161
Delosstraße 6, 2, in nächster Nähe der Wilhelmstraße, 2 gut möbl. Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, mit Balkon u. separatem Eingang zu möglichem Preis (auch einzeln) zu vermieten. 769
Emserstraße 2, P. l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 924
Emserstraße 13 ein kleines Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 8525
Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Pension 50—80 Mk. monatl. gr. Gärten. 7908
Frankenstraße 3, 2. Et., gut möbl. Zimmer sofort bill. zu verm. 7818
Frankenstr. 23, P., 2 sch. möbl. Zim. b. an anst. H. od. D. zu verm. 7818
Friedrichstr. 8, Stb. 2 l., sch. möbl. Zim. m. 1 a. 2 Betten b. zu vm. 1021
Friedrichstraße 35, 2, vier gut möbl. Zim., einz. od. zus., zu vm. 1021
Friedrichstraße 44, Stb. 3, möbl. Zim. m. 1 od. 2 Betten zu vm. 560
Geisbergstraße 7 gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 520
Geisbergstraße 13 ein einf. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 9062
Goldgasse 10, Part. r., 1 möbl. Zimmer (sep. Eing.) bill. zu vm. 1033
Grabenstraße 26, 2 St., ein möbl. Zim. (sep. Eing.) sof. zu vm. 1141

Hainerweg 2a, 2,

ein hübsches möbliertes großes gleich zu vermieten. Frühstüd kann dazu gegeben werden. 869

Selenenstraße 19, Parterre, 1 möbl. Zimmer, separater Eingang, an einen Herrn auf gleich oder später zu vermieten. 659

Gellmundstraße 40, 1, freundl. m. 3., daf. a. 1 Manf., zu verm. 940
Gellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9099

Germannstraße 12, 1 St., schön möbl. Z., 8, 10 u. 12 Mk. pro Mon., mit zufriedensstellender Pens. 33, 45 u. 50 Mk. 1130

Germannstraße 18, 2. Et., ein gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 1108
Germannstraße 3, 3, schön. gr. möbl. Zimmer (sep. E.) zu vm. 889

Kirchgraben 5, 2 St. r., am Schulberg, möbl. Zim. bill. zu vm. 612
Kaiser-Friedrich-Ring 23, Stb. 1, möbl. Zimmer m. P. b. a. v. 9124

Karlstraße 20 möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 1138
Karlstraße 23 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8458

Kirchgasse 2b, 2 St., gr. möbl. Z. m. 1 od. 2 Betten b. zu vm. 1027
Kirchgasse 37, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1027

Kirchgasse 44, 3 St. l., 1 o. 2 gut möbl. Zim. billig zu verm. 1081
Louisenplatz 7 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Rhein-straße 37, Conditorei. 961

Louisenstraße 24, Gartenh. 1 St., möbl. Z. an e. Herrn zu vm. 1135
Marstraße 11, Stb. 1 St., gut möbl. Z. mit od. ohne Penf. zu vm. 61

Mauergasse 19 möbl. Zimmer zu vermieten bei **H. Walter**. 7890
Morigstraße 1, 1. Et., find 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 1054

Morigstraße 28, 2 l., ein freundl. möbl. Zimmer bill. zu verm. 1054
Nerosstraße 12 schön möbliertes Zimmer mit od. ohne Kaffee billig zu verm. 1132

Moritzstraße 42 ein möbl. Zimmer an einen o. zwei Herren zu v. 8639
Kerstraße 39 einfach möbl. Zimmer zu verm. (Monat 10 M.) 927
Neugasse 15, 1. L. gut möbl. Zimmer (sep. Eingang) zu verm. 9109
Nicolastraße 22 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7268
Nicolastraße bei kleiner gebildeten Familie großes gut möbl. Zimmer zu 25 M. monatl. an anständigen Herrn oder Dame zu vermieten. 8708
 Näh. im Tagbl.-Verlag.

Oranienstraße 2, 2. Etage, zwei freundlich möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sofort zu vermieten. 1101
Oranienstraße 15, 2. Etage, 2 Tr., ein anständiges möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten. 1121

Oranienstraße 19 bequem möbl. Wohn- u. Schlafzimmer (Part.) an einen Herrn zu vermieten. 1139

Oranienstraße 25, 2. Etage, möbl. Part.-Zimmer an einen Herrn zu verm. 1104
Oranienstraße 27, 1. Et., gr. feine möbl. Zimmer zu verm. 1104

Philippstraße 17 u. 19, 2 r., schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 710

Querstraße 2 schöne Zimmer möbl. od. unmöbl. zu vermieten. 7005
 ein gut möbl. Wohn- u. Schlaf-
 zimmer, auch getheilt, zu verm.

Rheinstr. 56, 2., 1. Et., ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm. 871
Röderstraße 13, 1. Et., ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm. 871
Röderstraße 2, Gemütsbad, möbl. Zimmer mit od. ohne Kost zu v. 779

Saalgasse 10 fein möblierte Zimmer zu vermieten. 1069
Saalgasse 22 11. möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 1065

Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1065
Stiftstraße 23, 1., schön möblierte Zimmer zu vermieten. 8505

Tannusstraße 4, 1. Etage, gut möblierte Zimmer zu vermieten. 439

Tannusstraße 45, Südseite, möbl. Zimmer mit oder Pension billigt zu vermieten. 8409

Walramstraße 3, 3. Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 902
Walramstraße 10, 2. L., möbl. Zimmer zu vermieten. 1080

Walramstraße 12, 1. Et. r., möbl. Zimmer zu verm. 8026
Walramstraße 22, Vorderh. 1. Et. h., ein schön möbl. Zimmer zu v. 309

Webergasse 49, 1. Et. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 1057
Webergasse 12, 1. 2. Zimmer, möbliert oder unmöbliert, an eine Person sofort oder später zu vermieten. 1006

Weilstraße 14, 2. Et., 1 Treppe, ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 853

Weilstraße 7, 2. Et., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 1003
Weilstraße 22, 1. Et. r., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 1123

Westendstr. 22, 3. Tr., schön möbl. Zimmer für 15 M. zu verm. 1123
Wilhelmstraße 18, 1. Et., ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer, nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. Et. 8943

Zimmermannstr. 10, 1. Tr., 2. Etage, möbl. Zimmer zu verm. Auf Wunsch Pen- sion. 907

Vier eleg. möbl. Zimmer, Sonnenseite, sind im Ganzen oder à 2 und 2 geth. per 1. April preisw. zu vermieten 907
 Friedrichstraße 35, 2.

Schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Reichstraße 6, 2. r. 599
Friedrichstraße 48 Frontispizzimmer, möbliert, an eine anständige Person zu vermieten. Näh. 1. Et. rechts. 757

Hermannstraße 21 eine möbl. Mansarde zu verm. Näh. Part. 1102
Karlstraße 23 möblierte Mansarde zu vermieten. 1082

Louisenstraße 43, 3. L., ein g. möbl. Frontispizim. auf gl. z. v. m. 8838
Nicolastraße 17, 2. Etage, möbl. Mansarde zu vermieten. 1059

Oranienstraße 27, Part., möbl. Mansarde für 8 M. zu verm. 1136
Dickgraben 10 Schlafstellen zu vermieten für r. Arbeiter. 992

Neuhäusergasse 18 erb. zwei r. Arb. Kost u. Log. p. Woche je 7 M. 1043
Schachtstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adolphsallee 57, 2. Tr., sind zwei Zimmer nach vorn mit gr. Balkon, nebst Mansarde, Keller, ev. auch Küche, auf 1. April c. zu vermieten. Näh. Adolphsallee 31, 1. Tr. 182

Bertramstraße 13, Mittelbau, 2 schöne Zimmer mit Keller an eine einzelne Person per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. B. 1106

Bleichstraße 15 eine einzelne leere Zimmer zu vermieten. 8431
Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 876

Feldstraße 13 schönes Parterrezimmer zu vermieten. 592
Hartingstraße 6 2 Zimmer zu vermieten. 642

Hermannstraße 19 ein leeres Zimmer zu vermieten.
Jahnstraße 44 ist 1 geräumiges heizbares Zimmer mit Keller an ein ruhiges Fräulein auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 950

Kirchgasse 9 leeres Zimmer zu vermieten. 1053
Schachtstraße 9a ein Zimmer auf gleich zu vermieten. 761

Schachtstraße 9c ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. im Speereiladen. 8773

Schwalbacherstraße 49 sind im Vorderh. 1. Et. 2 neu hergerichtete Zimmer (Monat 18 M.) so. zu v. Näh. Schwalbacherstr. 47, 2. 7725

St. Schwalbacherstraße 8 1 großes helles leeres Zimmer mit Koch-Ofen zu vermieten. C. Collison. 1011

Sedanstraße 11 L. Parterrez., sep. Eing., auf 1. April zu verm. 877
Walramstraße 9 ist ein geräumiges Zimmer zu vermieten. 1100

Walramstraße 33, Vorderh., ein leeres Zimmer, sep. Eingang, auf 1. April zu vermieten. 468

Drei unmöblierte elegante Zimmer (im Abzug: 1. Etage) mit oder ohne Pension zum 1. April zu vermieten. Offerten bitten man unter N. 11. 888 an den Tagbl.-Verlag. 898

Reichstraße 9 eine leere Mansarde im Vorderh. an eine einzelne ruhige Person per 1. April zu vermieten. 1048

Reichstraße 40, Part., große Mansarde z. Möbelleinstellen bill. 626
Reichstraße 13 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm. 709

Reichstraße 19 ist eine Mansarde zu vermieten. 813
Reichstraße 20 ist eine Mansarde zu vermieten. 8884

Reichstraße 29 eine Mansarde zu vermieten. Näh. im Laden. 373
Reichstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 7444

Reichstraße 20 eine Mans. (Vorderh.) u. ein Zimmer (Hinterh.) an einzelne Person zu vermieten. 317

Reichstraße 9 zwei oder drei Mansarden im Hinterhaus bis 1. April zu vermieten. 951

Reichstraße 2, Part. r., eine schöne große Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. 8079

Reichstraße 30 schöne Mansarden zu verm. Näh. Part. r. 6204
Reichstraße 2b zwei ineinandergehende Mansarden (Giebelseite) an ruhige Mieter auf sofort zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 4, 9014

Reichstraße 12 ist ein großes gerades Mansardenzimmer zu verm. Näh. das. 1. Et. 475

Reichstraße 41 eine Mansarde auf gleich zu vermieten.
Moritzstraße 26 zwei Mansarden nebst K. u. J. zc. per Mai zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 1103

Oranienstraße 45 großes helles Frontispiz-Zimmer zu verm. 1035
Querstraße 2 ein schönes leeres Frontispizzimmer zu vermieten. 630

Querstraße 2 ein schönes Frontispizzimmer zu vermieten. 1022
Reichstraße 63 sind 2-3 schöne Mansarden zu vermieten. 850

Reichstraße 4 eine große Mansarde zu verm. Näh. 143
Reichstraße 6 große Mansarde zu vermieten. 7966

Schwalbacherstraße 5 eine Mansarde zu vermieten.
Schwalbacherstraße 45 ist eine helle Mansarde an eine ruhige Person auf 1. April oder früher zu vermieten. Näh. 1. Stock rechts. 1098

Webergasse 22 eine freundliche Frontispiz zu vermieten. 839
Weilstraße 46 Mansarde sofort zu vermieten. 1091

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Eldersstraße 65 eine Stallung mit Wohnung u. Zubeh. zu verm. 8623
Schwalbacherstraße 24 ein herrschaftlicher Stall für drei Pferde, Wagenremise für zwei Wagen nebst Aufschertwohnung sofort oder auf den 1. April zu vermieten. 900

Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Quatr., zu vermieten. 532
Heimundstraße 41 Flaschenbierkeller auf 1. April zu verm. 9225

Kirchgasse 23 großer Keller, für Flaschenbierhändler geeignet, mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. 8883

Schulberg 11, 1. r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 326
Großer Weinkeller ev. mit Wohnung, 6-7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubeh., zu verm. Näh. Nicolastraße 23, Part. 785

Flaschenbierkeller Jahnstraße 6 zu verm. Näh. bei Gebr. Esch, Balkmühle. 7823

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Unterricht

Wäsche-Zuschneiden u. Nähen, Flicker, Stopfen, Namensticken.

Quartalskurse 30 Mark. Bewährte Methode. 236
Victor'sche Frauen-Schule, Tannusstrasse 13.

Täglich Arbeits- u. Nachschulung in allen Fächern der unt. u. mittl. Cl. Honorar monatl. 10 M. praen. Näh. Tagbl.-Verl. 2149

Eine j. Engl. ertheilt Unterr. zu maß. Preise. N. E. postlagernd.
 English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.

Miss Sharpe, Oranienstrasse 18, II. 369

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 12468

English governess with good ref.; desires daily engagement or separate lessons. Moritzstrasse 43, 3.

Frang., Engl. u. Deutsch v. einer staatl. gepr. Lehrerin mit den vorzüglichsten Empfehlungen. Stifstr. 10, 1. 12-2 Uhr.

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 12469

Am 4. März beginnt ein Kursus in

einfacher Buchführung

für Damen. Honorar incl. Geschäftsbücher 12 M. Näh. im Tagbl.-Verl.

Mal-Unterricht

im Blumenmalen in Öl, Porzellan u. Aquarell, nach der Natur u. nach Vorlagen, im Aquarell, sowie Privatstunden ertheilt in u. außer d. Hause. Anmeldungen Vorm.

Natalie Kuckein, Louisenstr. 7, 2.

An Private und Pensionate

in gebog. Gesangs- u. Clavier-Unterr. v. e. akad. gebild. Lehrerin zu maß. Preise erth. Beste Ref. Dfr. N. o. 852 a. d. Tagbl.-Verl. 18508

Vügel-Kurjus

auf Berliner Neu wird gründlich ertheilt Bellrichstraße 36, 1 St. 1.

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 674
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen.

Immobilien zu verkaufen.

Herrschastliche Villa (Bordere Parkstraße) zu verkaufen.
Näh. Karlstraße 14, 1. 870
Reut. Eshaus, H. Anzuhl, zu verk. Ch. Falker, Nerostraße 40.

Die Dr. Mezger'sche Villa

ist zu verkaufen.

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 15. 16

Die **reichende Villa Dambachthal 9**, mit schönem Garten, ist Bezugs halber per sofort sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. durch 1820

J. Ch. Glücklich.

Als günstige Kaufobjecte empfehle: Haus mit Thorfahrt und Werkstätten, zu jed. Geschäftsbetr. geeignet, i. vord. Bellrichviertel bel. **Mk. 1200 freier Ueberschuss.** — Al. Haus mit 2 Doppelwohn. **Mk. 40,000**, canalisiert, rentirt freie Wohn. nebst Werkst. — Haus mit Stall, Remis., gr. Hofraum, **Mk. 1000 Ueberschuss.** — Neues Haus i. südl. Stadth., unt. d. Tage, Alles verm., **Mk. 1300** Uebersch. Kostenfr. Ausf. bei **Heinr. Faust, Hermannstr. 13.**
Neuerbautes Geschäftshaus in guter Lage, mit vorzüglich gehendem Colonialwaaren-Geschäft, Werkstätten, passend für Schlosser u. Instal- lateure, preiswürdig zu verkaufen durch 1831

Ernst Heerlein, Immo.-Agentur, Neugasse 7a, Entresol.

Ein sehr rent. Haus mit Wirthsch. und zu sonst. jed. Geschäft geeignet, ist bei einer Anzahlung von 10,000 Mk. preisw. zu verkaufen. Offerten unter **U. R. 599** an den Tagbl.-Verlag. 1533

Landhaus Emserstraße 51

mit Bier- und Obstgarten, sowie Bauplatz nach der Philippsberg- straße, ist ganz oder getheilt Erbtheilung halber sofort zu verkaufen. Näheres daselbst. 14854

Ein **gut gebautes Haus** in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhofe, 5 % rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 217

Haus mit 18 Zimmern, gute Lage, sehr geeig. für Pens., wegen Sterbef. f. d. zu verk. d. **Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25.** 483

Die Villa Sonnenbergerstraße 30

ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunft ertheilt 18567

J. R. Dr. Brück, Schützenhofstraße 6.

Ein neues **Leibsteinhaus** mit Doppelwohnungen u. H. Garten, Thor- fahrt, sowie ein Baumstück mit 13 tragb. Obst. billigst zu verkaufen. Unterhändler verboten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 607

Wegen Sterbefall per sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen große **Kellereien mit Bürcauräumen, Kelterhaus** etc. Näh. bei **Frau Dr. Krafft Wwe., Schierstein, Biebr. Chaussee 10** oder bei der Immo.-Agentur von

J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei **Gebr. Esch, Balkmühle.** 12472

Ein im nördlichen Stadttheile gelegenes dreistöckiges **Wohnhaus** mit dreistöckigem neuem Hinterhaus nebst größerem Hofraum, zum Betriebe eines Kohlen- oder anderen Geschäfts sehr gut geeignet, ist zu verkaufen. Gesl. Offerten unter **M. R. 592** an den Tagbl.-Verlag erbeten. *

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschastliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servir- zimmer, Dienerschaftstreppe, Lieferanteneingang etc., mit reichl. Anbehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preis- würdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst o. **Abelhaiderstr. 48.** 168
Villen durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 481
Die Häuser **Jahnstraße 4/6** mit reichlichen Werkstätten und Hof- raum sind bei sehr günstigen Zahlungsbedingungen unter der Tage zu verkaufen. Näh. bei **Gebr. Esch, Balkmühle.** 167

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein **Landhaus** im Breije von 20—30,000 Mk. im Rheingau per sofort zu kaufen gesucht. Bevorzugt die Lage von Rüdesheim bis Biebrich. Offerten an Herrn **P. G. Rück, Wiesbaden**, zu richten. 1965
Ein **Haus** mit Kurz- od. Spezereiw.-Gesch. im Preis v. 40—50,000 Mk. zu kaufen gesucht. Off. unt. **Z. W. 462** an den Tagbl.-Verl. 2080

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Be- leihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheil- haften Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken- Institute das

Hypoth.-Geschäft von Herm. Friedrich, Bärenstrasse 3, 1.
Bez.-Fernsprech-Anschluß No. 276. 852

Gür Beschaffung von Hypotheken

für erste oder weitere Eintragung zu jeweilig billigstem Zinsfuß hält sich bestens empfohlen das **Bank-, Comm. und Hypotheken- Bureau von Otto Engel, Vertreter der Deutschen Hypo- theken-Bank, Reiningen.** 109

Die **Deutsche Hypotheken-Bank** in Reiningen nimmt Antr. für erste Hypoth. auch Bauhyp. zu jeweil. billigst. Zins- fuß bei coulant. Beding. durch ihren Vertret. f. d. Regbz. **Wiesbaden, Herrn Otto Engel, Friedrichstraße 26,** jederzeit entgeg. Auskunft kostenfrei. 2082
Die Direction.

Capitalien zu verleihen.

30 bis 100 Tausend Mark zu 4 % auf 1. Hypothel auszuliehen vom Selbstdarleher. Unterhändler verboten. Offerten unter **A. S. 903** an den Tagbl.-Verlag. 1787

40—70,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 %, auch getheilt, auszul. Gef. Off. unt. **M. V. 428** an den Tagbl.-Verl. 2029

200,000 Mk., ganz oder getheilt, 60 % der Tage, zu 3 % auszuliehen. Näh. **Wilhelmstraße 5, 2.** 2151

30—120,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu billig. Zinsfuß, auch getheilt auszul. Gef. Off. unt. **M. V. 428** an den Tagbl.-Verl. 2027

25—40,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 %, auch getheilt, auszul. Gef. Off. unt. **G. V. 425** an den Tagbl.-Verl. 2026

9 u. 25,000 Mk. zur 2. Stelle per März resp. April aus- zuleih. **J. Meier, Taunusstr. 15.** 1236

10—12,000 Mk. zu verl. Offerten u. **D. O.** hauptpostlagernd. 2117

Capitalien zu leihen gesucht.

20—25,000 Mark als 2. Hypothel auf ein Geschäfts- haus in guter Lage gesucht. Off. unter **T. Z. 480** an den Tagbl.-Verlag. 2157

Fremden-Verzeichniss vom 28. Februar 1895.

Adler.	Grüner Wald.	Zingeler, Kfm.	Rautbach	Quisisana.	Maizer, Kfm.	Berlin
Völte, m. Fr.	Süs, Kfm.	Ueberscher.	Magdeburg	Dalcher, Frl.	Kalkayer, Kfm.	Limburg
Georgi, Rechtsanw.	Schilling, Kfm.	Stock, Kfm.	Bitterfeld	Moore.	Leib, m. Fr.	Darmstadt
Berry, Lieut.	Danziger, Kfm.	Berthold, Frl.	Giessen	Moore, Fr.	Taunus-Hotel.	
Craig.	Lachmann, Kfm.	Hotel du Nord.		Rhein-Hotel.		
William.	Heide, Kfm.	Raab, Kfm.	Cöln	Bachewitz, m. Fr.	London	Cassel
Hotel Block.	Krauss, Kfm.	Neumann, m. Fr.	Erfurt	Niemann, m. Fr.	Frankfurt	Cassel
Kohn, Fr.	Böckson, Kfm.	Nonnenhof.		Hotel Victoria.		
Braun, Dr.	Protz, Kfm.	Stützing, Kfm.	Zeitz	Schnütgen, Fr.	Viersen	Cöln
Zum Erbprinz.	Erstmann, Kfm.	Redes.	Magdeburg	Zur Sonne.		
Hempel, Kfm.	Heymann, Kfm.	Klein, Ingen.	Neuweilnau	Wöhler.	Bern	Cloßmann, Fr.
Dresen, Kfm.	Gross, Kfm.	Beuth.	Oberreifenberg	Müller, Kfm.	Aschaffenburg	Cloßmann, Frl.
Goldene Kette.	Ullrich, Kfm.	Promenade-Hotel.		Schmid, Kfm.	Bromberg	Hotel Weiss.
Dogny, Ingen.	Hessenberg, Kfm.	Bacaillard.	Paris	Blatz, m. Fr.	Kirchheim	Maurer-Weinmann.
						Zürich

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 101. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 1. März.

43. Jahrgang. 1895.

Große Mobiliar-Versteigerung.

Dienstag, den 5. März 1895, Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags unter Anderem nachverzeichnetes Mobiliar und Haushaltungsgegenstände öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung im

Römer-Saale,

15. Dohheimerstraße 15.

Inventar:

Eine complete Schlafzimmers-Einrichtung, bestehend aus 2 kompletten Betten, Spiegelschrank, Waschtölette, 6 compl. Betten, eine Kameltaschen-Garnitur, Sopha, 4 Sessel, Kleider, Weißzeug, Bücher- und Spiegelschränke, einzelne Sophas, polirte Kommoden, Verticows, Silberchränke, Schreibsecretär, 2 Pfeilerspiegel mit Trümeaux, Spiegel in Kuckbaum, Schwarz, Gold und Cuirre poli, Waschkommoden und Nachttische, Küchenschranke, eine große Parthie Stahlstich-Bilder, 4 Delgemälde, Tische, eine große Parthie Speise- und andere Stühle, Küchen- und Haushaltungs-Gegenstände, Glas, Porzellan u. dergl. mehr.

August Degenhardt,

Auctionator und Taxator.

Sämmtliche Gegenstände können Montag von 3 bis 5 Uhr angesehen werden.

Brandenburger Daber-Kartoffeln,

vorzügl. im Geschmack, keine Preiserhöhung, empfehlen: Franz Blank, Bahnhofstr., Ed. Böhm, Adolphstr., J. C. Bürgener Nachf., Hellmundstr., J. C. Keiper, Kirchgasse, Louis Kimmel, Nerostr., G. Mades, Rheinstraße, Mel. Neef, Rhein- u. Karlstrassen-Ecke, W. Willenbücher, Steingasse 27. Bei grös. Parthien bes. billig.

A. Weller-Koenen.

Alte Colonnade 32/33 u. im Lagerkeller Lehrstraße 33. 2160



Rheinische

Braunkohlen-Brikets



pro 20 Ctr. M. 17.— | franco Haus gegen Cassa.
150 Stüd " 1.—

Rheinische Braunkohlen-Briket-Niederlage

Max Clouth.

Somptoir: Kl. Webergasse 6.

Lager: Am Rheinbahnhof.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr W. Bickel, Langgasse 20, entgegen. 1399

Für die Bureaux der

Rechtsanwälte

liefert sämmtliche Formulare in bester Ausstattung preiswürdig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden
Langgasse 27.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen

Verloren. Gefunden

Ein goldener Kneifer mit goldener Kette am Samstag Abend verloren. Abzugeben gegen Belohnung Müllerstraße 8, 1. Etage. 2172

Miethgesuche

Eine ältere alleinstehende Dame sucht bis 1. Juli oder 1. October eine sonnige Parterre-Wohnung von 4 bis 5 Zimmern in der Nähe der Wilhelmstraße. Offerten unter M. R. No. 60 postlagernd.

Wohnung

von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör von einer alleinstehenden Dame aus guter Familie mit besten Referenzen gesucht. Preis 4—600 Mk. Offerten unt. O. J. O. 515 a. d. Tagbl.-Verl.

Gesucht zum 1. April eine kl. freundl. Wohnung von 1 auch 2 Zimmern mit Zubehör, womögl. im Abshluß. Offerten mit Preis unter S. F. S. 512 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht für die Monate April u. Mai eine möblierte Wohnung,

5—6 Zimmer und Küche, in der Nähe des Kurhauses. Offerten mit Preisangabe unter W. S. W. 508 an den Tagbl.-Verlag.

Ein einfach möbl. Zimmer für einen oder zwei Herren in der Nähe der Kellerstraße gesucht. Offerten unter N. N. 516 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht in der Nähe des Kirchgrabens ein gr. oder zwei kleinere Zimmer u. Möbel-Einst. Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 1182

Eine Wagenremise auf einige Monate gesucht. Julius Jumeau Wwe., Kirchgasse 37. 1183

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Viebrich.

Schöne kleine Villa mit Garten sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Schiersteiner Landstraße 5. 1142

Zu vermieten für M. 1800 per Jahr Villa am Rhein mit Garten (Schiersteiner Chaussee) durch die Immobil.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wiesbaden. 1175

Geschäftslokale etc.

Bäckerei.

Im Mittelpunkt der Stadt ist eine Bäckerei zu vermieten. Gefällige Offerten beilege man unter T. U. E. 502 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Ein Laden mit Einrichtung, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein gangbares Speccerei-Geschäft betrieben wird, ist bis Ende März zu vermieten. Näh. Gastellstraße 1, im Laden. 1154

Wohnungen von 7 Zimmern.

Große Burgstraße 4, nächst der Wilhelmstr., ist eine schöne Wohnung von 7-8 Zimmern, ganz od. getheilt, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3 St. 1159

Wohnungen von 6 Zimmern.**Kaiser-Friedrich-Ring 11**

ist die hochelegante Etage von 6 Zimmern mit 2 Balkons, Bad, Parquetböden und größtem Comfort, sowie reichlichem Zubehör und Garten zu verm. Anzusehen täglich. 1173

Wohnungen von 5 Zimmern.**Dambachthal 21, Villa Diana,**

Part., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, mit Gartenumgebung preisw. zu verm. Näh. Kellerstraße 17, Fabritz. 1166

Nerothal 37

die Bel-Etage, 2 Salons mit Balkon, 2 größere Zimmer, 1 weiteres Zimmer und Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Veranda und Waschlüche, per 1. April zu vermieten. Einzusehen Montag, Mittwoch u. Freitag Morgens von 9 bis 11 Uhr. 1185

Dohheimerstraße 12, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1190

In bester Lage der **Adelheidstrasse** ist eine vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Speisekammer, Küche, 2 Keller, Mansarden etc., zu dem billigen Preise von 950 Mk. zu vermieten. Näh. Auskunft sofort im Tagbl.-Verlag oder unter **F. S. 608** schriftlich. 1145

Wohnungen von 4 Zimmern.

Franckenstraße 11, Part., 4 Zimmer, Küche und Zubehör preisw. zu verm. Näh. nebenan, Bäckerladen. 1192

Kaiser-Friedrich-Ring 11

ist die elegante Hochparterre-Wohnung, vier Zimmer mit Balkon, Bad, Parquetböden, reichl. Zubehör und Garten, zu vermieten. Einzusehen täglich. 1174

Langgasse 47

ist der 2. Stock von 4, ev. Falls 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. April oder später zu verm. Näh. bei Jean Martin. 1146

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstr. 28 Wohn. v. 3 schönen Zim., Küche u. Zub. auf 1. April. 1191

Bleichstraße 13, Wdh., Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör) auf gleich oder 1. April zu vermieten. 1191

Goldgasse 17, 1, 3 Zimmer und Küche per 1. April. Näh. auf vorherige Anfrage beim Eigenth. A. Bark, Museumstraße 1. 1191

Louisenstraße 17, und Küche zu vermieten. 1191

Drancienstraße 23, Mittelbau, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, ev. Kammer, auf 1. April zu verm. Näh. Vorderb. Part. 1168

Philippstraße 33 3 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Philippstraße 35. 1161

Nöderstraße 16, Ecke Römerberg, schöne Wohnung im 2. Stock, 3 Z., Küche, Keller, Closet i. Abst., p. April sehr preisw. zu v. Näh. 1. St. 1164

Noonstraße 5 8 Zimmer, Küche u. Kammer p. 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1164

Eschstraße 18 drei Zimmer u. Küche zu v. Näh. Nerostr. 42. 1194

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 33, Seitenb., 3. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Preis 280 Mk. 1188

Dohheimerstraße 9 H. Manf.-Wohn., 2 Zimm. u. Abh., zu verm. 1188

Geisbergstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 1188

Goldgasse 17, Seitenb., mehrere H. Wohnungen, 2 Zim. und Küche. Näh. Museumstraße 1. A. Bark. 1188

Marktstr. 12 schönes Logis von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig zu vermieten. 1188

Moritzstraße 44 2 Zimmer und Küche per 1. April zu vermieten. 1188

Römerberg 14 eine Wohn. von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. 1188

Schulberg 11 2 Z., K. u. f. w. a. April zu v. Näh. bei B. r. 1168

Kleine Schwalbacherstraße 14, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Manf. sowie ein H. möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 1188

Wohnungen von 1 Zimmer.

Nöderstraße 15 Stube u. Küche zu vermieten. 1178

Bleichstraße 13 ein Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. 1151

Marktstr. 12 schönes Logis von 1 Zimmer, Küche und Zubehör billig zu vermieten. 1188

Wegergasse 13 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 1188

Nicholsberg 5, 2 St., ein gr. Zimm., Küche u. K. per 1. April. 1143

Schachtstr. 18 eine Manf. n. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1188

Walramstraße 7 ein Zimmer u. Küche (1 St. h.) auf 1. April. 1181

Wellerstraße 48 eine schöne Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 1155

Wörthstraße 10, Frontspitze, Zimmer u. Küche zu vermieten. 1152

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 34 eine Dachwohnung zu vermieten. 1177

Saalgasse 24/26 sind mehr. kleine Wohnungen zu vermieten. 1177

Sedanstraße 6 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu verm. Dasselbe ist auch eine Dachkammer zu vermieten. 1176

In meinem Neubau Wegergasse 31 sind größere und kleinere Wohnungen auf 1. April billigt zu vermieten. Näh. bei Carl Ziss, Selenenstraße 6, Part. 1176

Auswärts gelegene Wohnungen.

In Schierstein, Dohheimerstraße 19, schöne Wohnung von 3 Zimmern Küche u. Zubehör mit Glasabschl. auf 1. April zu v. Näh. daselbst 1176

Möblierte Wohnungen.**Gut möbl. Wohnung,**

5 Zimmer, Manf., Küche und Zubehör preiswerth zu vermieten Nicolassstraße 1, 2. 1176

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Nöderstraße 16a, Wdh. 1 L., sch. möbl. Z. m. od. o. Stäffe bill. z. v. m. 1179

Bleichstraße 39, Wdh. 1. St., ein schön. frendl. möbl. Z. z. v. m. 1179

Dohheimerstraße 18, Wdh. 2. St. r., möbl. Z. an einen Herrn z. v. m. 1169

Franckenstraße 10, 1 St. L., schön. gr. möbl. Zimm. bill. z. v. m. 1169

Friedrichstraße 2, 3. St., ein H. möbl. Zimmer f. 9 Mk. z. v. m. 1148

Selenenstraße 2, Part., 2 ineinandergeh. H. Z., möbl. o. unmöbl. (nach der Bleichstr. zu, auf der Sonnenj. geleg.), zum 1. April preisw. 1187

Sellmundstraße 43, Hth. Part., möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 1187

Moritzstraße 12, Bel-Etage, ein möbliertes Zimmer zu vermieten, sehr passend für einen Gymnasialisten. 1170

Römerberg 21, 3 Tr. r., frendl. möbl. Zimmer zu verm. 1172

Schulberg 11, Part. r., schön möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 1153

Schulberg 19, 2. sind einf. und fein möblierte Zimmer zu vermieten. 1158

Freie Aussicht, Sonnenseite, separ. Eingang. 1158

Wellerstraße 21, 2 St., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 1167

Zimmermannstraße 9, 1. St., ein fein möbliertes Zimmer mit auch ohne Pension auf sofort zu vermieten. 1184

Ein schön möbl. Zimmer (Balkon) mit Pension preiswürdig zu vermieten. Näh. Walramstraße 6, 1. l. 1184

Nerostraße 13 ist eine möbl. Manfarde sogleich zu verm. Näh. 1. St. 1187

Nerostraße 42 ist eine möblierte Manfarde zu vermieten. 1157

Nöderstraße 9, Stb. 1 r., erhalten zwei reinf. Arbeiter Schlafstelle. 1157

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Seldstraße 13 ist ein leeres Zimmer mit separ. Eingang auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hth. Part. 1150

Nicholsberg 26, 2. St., ein schönes separ. Zimmer leer zu vermieten. 1188

Schiersteinerstraße 9 ist ein Part.-Zimmer zu vermieten. 1171

Al. Wegergasse 7 sind 2 leere Zimmer billig zu vermieten. 1171

Ein schönes leeres Zimmer (Frontsp.) auf Wunsch mit Manfarde u. Keller, per 1. April zu verm. Näh. Sellmundstraße 62, 1 r. 1163

Ein leeres Parterre-Zimmer an einen älteren Herrn zu vermieten. Nähe der Wilhelmstraße. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1162

Wiesbadener Tagblatt 4/5 ist eine Manufaktur an eine anständige Person zum 1. April zu vermieten. 1180
Wiesbadener Tagblatt 20 beizable Manufaktur zu verm. Näh. Bel.-St. 1144
Wiesbadener Tagblatt 42 ist eine Manufaktur nebst Küche zu vermieten. 1156

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Schwalbacherstr. 9 H. Keller, s. j. Gebr. a., m. Schroteing., s. v. 1143

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Sonntag eines jeden Ausgabestages im Verlag Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienststellen und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr ab Verkauf, das Stück 5 Btg. von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gesucht ein junges Mädchen als Bonne, nicht unter 20 Jahren, das im Nähen geübt ist. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2226

Bonne, Französin od. Engländerin, besseres Stubenmädchen, sowie tüchtige Köchin zu fremden (hoher Lohn), ferner mehrere fein bgl. Köchinnen u. Kleinmädchen, w. suchen können, gefestete Mädchen f. Badehaus, für die Bäder, eintägliche Stelle, sucht
W. Lüth. Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Eine durchaus tüchtige Verkäuferin für Kurzwaaren und eine zweite Arbeiterin für Pus gesucht. 1744

Simon Meyer.

Zaillen- und Rockarbeiterinnen,

tüchtige Kräfte, sofort gesucht Sönergasse 10, 1 Tr.

Gesuchte Arbeiterin i. Kleidermachen gesucht Saalgasse 5, 1 r. Lehrling, sowie angehende Kleidermacherinnen gesucht Goldgasse 23, 2. Junge Mädchen von ordentlichen Eltern finden Aufnahme in die Lehre für Damen-Schneiderei Langgasse 43, 2. Etage.

Mädchen können das Kleidermachen gründlich unentgeltlich erlernen Faulbrunnstrasse 1, 2 St. 2220

Junger Mädchen kann das Kleidermachen gegen Vergütung gründl. erlernen Friedrichstraße 14, Mittelst.

Eine verf. Maschinennäherin wird für dauernd gef. Louisestr. 15.

Ein Nähmädchen für Tapezierarbeiten auf ca. 8 bis 14 Tage gesucht. 2255

Joh. Behr, Möbel-Fabrik, Bärenstraße 5.

Tüchtige Modistin, erste Arbeiterin, gesucht.

Reinach & Co., Wiesbaden.

Eine Volontärin,

die sich im Buchfach weiter ausbilden will, findet Stelle bei 2248

J. Hirsch & Söhne, Ecke Langgasse und Bärenstraße.

Lehrmädchen

aus achtbarer Familie, das den Verkauf erlernen will, gesucht.

Rinn Baer, Langgasse 25. 2115

Städterinnen

sofort gesucht. 2269

Victor'sche Kunstanstalt.

Eine Waschfrau fürs Jahr gesucht Röderstraße 20, Part.

Gesucht ein Monatsmädchen Wörthstraße 12, 2 Tr.

Gesucht wird eine Monatsfrau (früheres Hausmädchen), die Empfehlungen aufweisen kann. Näh. Wilhelmstraße 12, 2.

Ein reinliches christliches Monatsmädchen für eine Dame gesucht Emserstraße 6, Wdh. 2. Et. 2222

Monatsmädchen gesucht Drantenstraße 52, 2 l.

Monatsfrau gesucht Taunusstraße 49, 1.

Saubere Monatsfrau gesucht Rheinstraße 98, Part. r.

Zu melden 10-12 Uhr Vorm. 2222

14-jähr. Mädchen Tags über gesucht Grabenstraße 9, 2.

Gesucht für Nachmittags zur Wartung von zwei Kindern eine ältere zuverlässige Frau Moritzstraße 37, 1.

Eine Krankenwärterin für Jahresstellung, eine Haushälterin für hiesiges Hotel, versch. Hotel- u. Restaur.-Köchinnen, versch. u. ang. Kaffeeköchinnen, Beistehenden g. gut. Lohn, Bäckerfr. f. best. Stell., Kellerinnen, Hotelzimmermädchen für hier und nach Mainz, Schwalbach, Kreuznach, Rüdesheim, Bingen, eine franz. Bonne zu zwei Knaben, gut bgl. Köch. u. best. Lohn, Haus- u. Küchenmädchen, f. Grubenberg's B., Goldg. 21, 1.

Ein christliches junges Kaufmädchen auf sofort gesucht Kirchstraße 46, 1 St. 2252

Ein junges anständiges Kaufmädchen gesucht bei 2257

Ludwig Hess, Webergasse 18.

Sauberes Auslaufmädchen gesucht.

2273

Rinn Baer, Langgasse 25.

Gesucht ein braves reinliches Mädchen, welches zu Hause schlafen kann für H. Hauss. zu Kindern. Kirchgraben 5, Part. l.

Gesucht Herrschafts-, fein bürgerl. und gut bürgerl. Köchinnen für gleich und später, gute Kleinmädchen, welche kochen können, in großer Anzahl, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen für sofort.

Bureau Germania (Fran Kraus), Sönergasse 5.

Gesucht eine perfekte Köchin. Bureau Bärenstraße 1, 2.

Fraulein oder j. Witwe o. A., geb. von angenehmem Aussehen und munter, wird von einem alt. Herrn, Witwer, als Gesellschafterin und Haushälterin gesucht.

Offerten unter S. T. F. 501 sind im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Eine tüchtige Köchin sofort gesucht Friedrichstraße 29, Part. 1990

Gesucht gegen Ende März eine tüchtige, gut empfohlene

Köchin

nicht unter 25 Jahren, am liebsten eine Norddeutsche, für eine hiesige Pension. Näh. Webergasse 3, 1 St. Sprechzeit zwischen 9 u. 11 oder 5 u. 8 Uhr.

Gesucht eine perfekte Herrschaftsköchin zum 15. März (30 Wk.), eine fein bürgerl. Köchin, w. etwas Hausarb. verricht., f. vorzähl. Stelle (Herr u. Dame), eine perf. Hotelköchin (70-80 Wk.), eine Beistehende (Ausbild.-Gelegenh.) zum 1. April (30 Wk.), zwei Kochlehrlingmädchen, eine alt. Pensionsköchin zum 15. März (30-40 Wk.), ein b. Hausmädchen, w. näht, bügelt u. serv., zu einz. Herrn in d. Rheingau, ein Alleinmädchen, w. fein bürgerl. kocht, zu Herr u. Dame 3. 15. März (24 Wk.), ein bef. Mädchen v. ausw., perf. im Nähen, zu gr. Kind., zwei j. Kindern. u. div. einf. Allein- u. Hausm. G.-B. (Frau Wallies), Goldgasse 5, 1.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen, das jede Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, auf 1. oder 15. März nach Diebrich gesucht. Näh. Rathhausstraße 8 daselbst.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Helenestraße 10, Part. 2259

Ein bef. Mädchen, welches kochen kann u. jede Hausarbeit versteht, für H.

Haushalt gesucht Nicolassstraße 29, 8 r.

Ein kräftiges Mädchen sofort gesucht Dohheimerstraße 22. 2012

Nettes Mädchen zu zwei größeren Kindern gesucht Kirchstraße 15, im Messerladen. 2091

Ein einf. tücht. Mädchen gesucht Bertramstraße 7, Part. 2100

Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht Messergasse 24. 2196

Ein braves tüchtiges Mädchen auf gleich oder später gesucht Weisstraße 14, 1.

Gesucht ein mit guten Zeugn. verf. Alleinmädchen sofort. Zu melden zwischen 10 und 12 Uhr Vorm. Moritzstraße 27, 2.

Ein junges sauberes Mädchen zu einem Kinde und für leichte Arbeit per 1. März gesucht Goldgasse 5, Wärderei. 2192

Ein tüchtiges jüngeres Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näh. Marktstraße 19a, Laden. 2088

Ein junges zu jeder Arbeit (Kochen nicht) williges Mädchen sucht zum 1. oder 3. März Rheinstraße 10. Zu erf. beim Portier. 2145

Tücht. Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Goethestraße 1 b, 2.

Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen, welches auch etwas serviren kann und gute Zeugnisse hat, wird gesucht Kerosstraße 7.

Gesucht ein einfaches sauberes Mädchen, das waschen, bügeln und alle Hausarbeiten verrichten kann, Alte Colonnade 1.

Gesucht auf gleich ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, bei Wdh. Engel, Langgasse 9. 2216

Ein einfaches tüchtiges Landmädchen gegen guten Lohn gesucht. Näh. Kerosstraße 44, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande für leichtere häusliche Arbeit gesucht Gr. Burgstraße 10, 1 St. l. 2249

Ein br. Mädchen zu Kindern u. Hausarbeit gef. Schwalbacherstr. 47, B.

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 38, B.

Sofort ein zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Rheinstraße 74, 3.

Ein starkes Mädchen gesucht Helenestraße 20. 2236

Braves Mädchen sofort gesucht Adlerstraße 42, Part.

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit auf gleich gesucht Ellenbogengasse 2, 2 Tr.

Ein Mädchen von 15-17 Jahren auf 2. März gesucht Saalgasse 6, B.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen gesucht Wörthstraße 13. 2252

Eine erfahrene

Kinderwärterin,

nicht unter 20 Jahren, für einen 17 Monate alten Knaben gesucht (hoher Lohn). Näh. Hotel „Schwarzer Bod“. Zu melden Freitag von 9-11 und 3-5 Uhr.

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, wird gesucht Al. Wilhelmstraße 5.

Eine nur braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, Drantenstraße 50. Laden

Ein Mädchen gesucht Nicolaststraße 27, 1 r.
 Ein junges williges braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 14, 1 St. r.
 Ein junges reines Mädchen für leichte Hausarbeit sofort gesucht Schwalbacherstraße 45 a, 3 r.

Hausmädchen gesucht. Eintritt Mitte März oder früher. Lohn 20 Mark. Nur tüchtige Mädchen mit guten Zeugnissen können sich melden Taunusstr. 18 Parterre. Vorm. 9—10 u. Nachm. 3—5 Uhr. 2261.
 Ein Dienstmädchen gesucht Wellrichstraße 28, 1 St. 2262
 St. Landmädchen w. gesucht. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 1.

Gesucht wegen Erkrankung
 ein tüchtiges Alleinmädchen für sofort Moritzstraße 56, 3.
Ein braves tüchtiges Mädchen
 wird für fein bürgerliche Küche und einen Theil der Hausarbeit gesucht Adolphsalz 11, 2.

Braves williges Mädchen gesucht Westendstraße 1, Part.
 Gesucht ein braves zuverlässiges Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht. Näh. Michelsberg 26, im Cigarrenladen.
 Gesucht tücht. Haus- u. Küchenmädchen. Frau Kögler, Friedrichstr. 45.
 Ein tüchtiges Mädchen für Küche- u. Hausarbeit sofort gesucht. Näh. Friedrichstraße 44, Hth. 1 St.
 Sofort durchaus gesunde Amme gesucht. Off. unter M. N. L. 496 befördert der Tagbl.-Verlag.
 Tücht. Mädchen finden sof. Stelle d. Müller's Bür., Messergasse 14.
 Ein jung. Mädchen vom Lande gesucht Kl. Schwalbacherstraße 12.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Tücht. Verkäuferin sucht zum April Stellung in einem besseren Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft. Dieselbe würde aber auch in eine andere Branche eintreten. Angebote bittet man mit Angabe des Gehalts unter P. R. H. 499 in dem Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Junges gebildetes Mädchen sucht **Lehrstelle** in israel. Manufaktur- und Confectionsgeschäft. Off. mit Bedingungen zu richten an M. S. postlagernd Neuwied a. Rh. 2093
 Eine tücht. Näherin i. Weid. in u. auß. d. Hause. Schachtstr. 9 a, Hth. B.
 Frau i. Bügelbes. in u. außer d. Hause. Helenestraße 5, Frith. I.
 Mädchen sucht Bald- u. Fußbeschäftigung. Adlerstraße 50, Part.
 Eine Frau sucht Monatsstelle. Schwalbacherstraße 11, Witzel.
 Eine zuverl. Frau sucht Monatsstelle für Vorm. Schwalbacherstr. 23, Part.
 Eine junge Frau sucht Monatsstelle für gleich. Adolphsalz 17, Hth. 3.
 Eine Frau sucht Abends einen Laden zu wagen. Römerberg 7.

Tüchtige erfahrene jüngere Krankenpflegerin sucht Beschäftigung. Marktstraße 11, Hth. bei Carlé.
 Eine ganz unabhängige Frau sucht den Tag über in jeder häuslicher Arbeit Beschäftigung, auch nimmt dieselbe die Pflege neugeborener Kinder an. Näh. Schwalbacherstraße 25, Hth. 2 St. I.
 Eine junge geb. Wittve sucht Stelle als Haushälterin, auch zu einzelner lebenden Dame oder einem Herrn. Näh. Goldgasse 6, 1.

Eine kinderlose Frau, welche durch Vererbung ihres Herrn stellenlos geworden, sucht wieder Stellung als Haushälterin bei einem alleinsteh. Herrn. Die besten Zeugn. stehen zur Seite. Näh. Tagbl.-Verl. 1828
 Zwei tücht. Küchenhaushälterinnen, sowie Zimmerhaushält. mit prima Zeugnissen, perfecte Restaurationsköchin empf. W. Löh. Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Wissenschaftl., sowie häuslich durchaus erfahrene Dame, sucht passenden Wirkungskreis als Hausdame mit Erziehung der Kinder, Führung eines Haushalts oder Leiterin einer Klinik. Vorz. empfohlen. Näh. Friedrichstr. 21, 2.

Eine fein bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle zur Aushilfe oder für ganz bis zum 15. März oder früher. Näh. Jahnstraße 19, 3 St.

Eine fein bürgerliche Köchin, die auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle. Gute Zeugn. stehen zu Diensten. Näh. Römerberg 39, 2 St. links.

Mehrere Landmädchen i. Stell. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstraße 9.
 Ein junges Mädchen sucht Stelle in bürgerl. Haushalt. Näh. Kellerstraße 18, 2 r.

Ein Mädchen, welches im Kochen, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stellung zum 1. März oder später. Näh. Walramstraße 23, 3 St.

Carlé's Vermietungs-Bür.,
 11. Marktstraße 11, Hth.,
 empfiehlt sämtliches Hotel- und Privat-Personal.

Ein besseres Mädchen sucht Stelle in anständiger Familie als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Castellstraße 7, 1 St. links.

Ein in jeder häuslichen Arbeit erfahrenes Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 15. März Stelle, am liebsten bei e. ausländischen Herrschaft als Mädchen allein oder bess. Hausmädchen. Gef. Offerten unter G. H. R. 491 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein junges anständiges Mädchen, welches nähen, bügeln u. serviren kann, in jeder Hausarbeit bewandert ist, sucht in einem Herrschaftshaus passende Stelle. Näh. Zimmermannstraße 8, Hth. 3 Tr.
 Empfehle ein braves 34-jähr. Mädchen, welches sein bgl. Koch- jede Hausarb. verrichtet, mit 6 u. 5-jähr. Zeugn., für d. Haush. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.
 Ein solides erfahrenes Hausmädchen sucht in besserem Hause Stelle. Näh. Friedrichstraße 28.

Mädchen, welches engl. spricht, sucht Stelle zu gr. Kindern. Wellrichstraße 5, 2 Tr.

Ein br. jg. Mädch. v. ausw., w. einf. kochen, bügeln u. etw. nähen kann, empf. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.
 Einf. tücht. Mädchen (zweijähr. beste Z.) sucht Stelle. Schachtstr. 4, 1 St.
 Zwei Landmädchen suchen Stelle. Schwalbacherstraße 51, 2 St.
 Ein braves Mädchen vom Lande mit gut. Zeugn. sucht Stellung. Näh. Helenestraße 19, Hth. Part.

Ein evang. geb. Fräulein (Norddeutsche) sucht Stellung als Stütze oder Kinderfräulein. Zu erst. Mädchenheim, Jahnstraße 14.
 Anständiges Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Riehstraße 6, Hth. 1 St.

Fräulein, 24 Jahre alt, evangel. (Lehra- tochter), sucht zum 1. April oder Oftern Stellung in kleiner Familie als Stütze oder bei älterer Dame zur Gesellschaft. Offerten unter M. F. postlagernd Groß-Rohrheim i. Nied. (Essen).

Ein junges anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Moritzstraße 8, 3. St.

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann sucht wegen Abreise der Herrschaft Aushilfsstelle. Näh. Goethestraße 13, 3.

Ein gelesenes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle, am liebsten als Alleinmädchen. Näh. Helenestraße 28, 2 St.

Ein zuv. Kindermädchen mit vierjähr. Zeugniss, Hotelzimmermädchen, best. u. einf. Hausmädch. empf. Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden.

Alt. Fräulein sucht Stellung f. d. Haushalt, am liebsten bei e. alt. Herrn. Off. u. M. S. 110 a. d. Tagbl.-Verl. 2268

Empfehle gutes Personal für Hotel und Privat häuser, ein tüchtiges Hausmädchen für gleich, fein bürgerl. Köchinnen für gleich und später, Stütze, Kinderfräulein und Kindermädchen für sofort, gute Aushilfsköchinnen z. i. Zeit.

Bür. Germania (Frau Kraus), Häfnergasse 5.
 Empfehle ein nettes Mädchen, welches kochen und jede Hausarbeit versteht, mit guten Zeugnissen für ruhigen Haushalt.

Dürner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.
 Eine Wittve und ein älteres gelesenes Mädchen, Beide in der Haushalt. erfahren, suchen Stelle als Haushälterinnen. Näh. Jahnstraße 14, Mädchenheim.

Eine ge. Person w. Stell. z. Führung e. Haush. bei einem Wittwer m. od. o. Kind. (g. Zeugn.). Bür. Varenstr. 1, 2.

Empf. bess. Hausmädch., geht auch zu groß. Kind. Bür. Varenstr. 1, 2.
 Empf. Köch. für Gerich. und Pension. Bür. Varenstr. 1, 2.
 Empfehle tücht. Personal jeder Branche. Müller's B., Messerg. 14.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Zeichner gesucht.

Für mein technisches Bureau suche ich einen jungen Mann als Zeichner. Derselbe kann sich als Techniker ausbilden. 2227

C. Kalkbrenner.

Fabrik für Kochanlagen, Heizungen u. Wasseranlagen.
 Rechtsanwält i. Schreiber, w. m. d. Zustellungs-, Zwangs- vollstreckungs- und Kostenwesen vertraut ist, zum 1. April Meld. Kapellenstraße 2, 1 Tr., 12—3.

Geübter Installateur

(selbstständiger Arbeiter) sofort gesucht. 2197
 F. Dofflein, Installationsgeschäft.

Tüchtige Maschinenschlosser,

in Werkzeugmaschinen geübt, auf dauernde Arbeit gesucht. Zeugnisse nebst Angabe des Alters an die 2264
 Wiesbadener Ciano- und Metallspiegel-Fabrik A. Flach. Marktstraße 3.

Ein tüchtiger erster Schmiedegehülfe gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2288
 Ein selbstständiger Ladirergehülfe gesucht. 2229

Ladirergehülfe gesucht Römerberg 8. Winterwerb. 2266
 Ein selbstständiger Wagenladirer und ein kräftiger Lehrlinge an gleich gesucht. Julius Jumeau Wwe., Kirchgasse 37. 2255

Ladirergehülfe (Kocher) gesucht. G. Ding, Hermannstraße 26.
 Wagenschneider gesucht Faulbrunnenstraße 6, 1 St. 2048

Zu Oftern kann ein junger Mann aus guter Familie bei uns als Lehrling eintreten. 882
 Buchhandlung von Moritz und Münzel.

Bauelove gesucht Louisenstraße 6, 3 Tr.

Ein groß. Fabrikgeschäft in Biedrich sucht als kaufmännischen Lehrling einen jungen Mann, der die Berechtigung zum einj.-freiwill. Dienst besitzt. Selbstgeschriebene Offerten unter **J. K. O. 493** an den Tagbl.-Verlag. 2217

Von einem größeren Modewaaren- u. Confections-Geschäft wird

ein Lehrling

mit guten Schulkenntnissen gesucht. Gefällige Offerten erbeten unter **Z. Z. A. 506** an den Tagbl.-Verlag. 2247

Wir suchen zu Oftern einen Lehrling mit einjährigem Berechtigungs-Zeugniß. 1839

Heuss Söhne, Weingroßhandlung.

Wir suchen zu Oftern d. J. einen Lehrling mit der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst. 754

Gebrüder Wagemann, Weingroßhandlung.

Lehrling gesucht.

Per Oftern suche ich einen anständigen Jungen als Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Kleine Vergütung sofort. 2146

Ludwig Schaaf, Teppichhandlung.

Ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht.

Wilhelm Gasser & Co., Engros-Passementier-Export,

Nbeinstraße 24, Part.

Uhrmacherlehrling f. zu Oftern Kämpfe, Langgasse 48. 584

Einem Lehrling sucht **Otto Haumbach**, Uhrmacher, Tannusstraße 10. 12530

Schreinerlehrling gesucht bei **Karl Müller**, Kerostraße 28. 2254

Schreinerlehrling gesucht Römerberg 5. **Biemer**, Schreiner. 2267

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. **P. Schmidt**, Kürschner u. Rapenmacher, Saalgasse 4. 2069

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das Schuhmacher-Geschäft erlernen bei **W. H. Frohn**, Bärenstraße 1. 1664

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Buchdruckerei erlernen bei **M. Fuchs**, Webergasse 40. 2106

Diener für eine Pension sucht **W. Löh**, Webergasse 15. 2183

Zunger angeh. Diener gesucht. **Central-Bür.**, Goldgasse 5, 1. 2284

Hausburiche

mit guten Zeugnissen gesucht. **Nathan Hess**, Wilhelmstraße 12. 2284

Zunger kräftiger **Hausburiche** gesucht. **M. Frorath**, Eisenwarenhandlung, Kirchgasse 2c. 2250

Züchtiger Hausburiche

für dauernde Stellung gesucht. Näh. Stiftstraße 13, Laden. 2250

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein Commis od. Volontär wünscht zu seiner weiteren Ausbildung in einem größeren Colonialwaaren- u. Delicatessengeschäft Stellung. Offerten unter **Z. Z. 494** an den Tagbl.-Verlag.

Bauzeichner.

M. mit 3 Cl. Baugewerkschule u. Bürokenntniß, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, Conditio auf größerem Baubüro. Offerten erbeten unter Chiffre **K. L. N. 494** an den Tagbl.-Verlag.

Ein gebildeter, durchaus zuverlässiger Mann, 24 J. alt, unverheiratet, im Schreiben bewandert, der eine Caution von mehr als 2000 Mt. stellen kann, sucht Stelle als Kassendote oder sonst irgend einen Vertrauensposten. Gef. Off. beliebe man unter **Z. A. Z. 507** im Tagbl.-Verlag niederzul.

Ein gebildeter junger Mann mit schöner Handschrift sucht gegen mäß. Vergütung Stell. auf einem Bureau hier oder auswärts. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2140

Ein junger **Rebellenführer** sucht auf al. Beschäft. Adlerstraße 69, 4 St. 2222

Ein junger **Sattler** sucht Stellung. Näh. Steingasse 4, Laden. 2222

Cautionfäh. junger verheirateter Mann, der auch im Fahren u. Reiten erfahren ist u. sich allen häusl. Arbeiten unterzieht, sucht bald. Stelle. Offerten unter **S. P.** Privatpost, Nauergasse, erbeten. 2222

Junger Mann, tüchtig im Serviren, sucht per sof. Stellung als Diener od. Reisebegleiter. Offerten unter **O. Z. 476** an den Tagbl.-Verlag. 2048

Empfehle einen alt. zuverl. Diener, jetzt n. i. Stelle, wegen Abreise und Sterbefalls der Herrschaft auf 20. März, mehr. jüng. Diener f. gl. Bür. Germania, Säfergasse 5. 2048

Krankenwärter,

gebürt u. gut empfohlen (gedienter Lazareth-Gehülfe), sucht sofort Stelle als solcher oder als Diener. Näheres Hermannstraße 10, Frontispice. *

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Holzversteigerung im Nebenbächer Gemeindefeld, Distr. Baunwald, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 99, S. 2.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung von Sand und Kies zu den künft. Kanalbauten im Rechnungsjahr 1895/96, im Rathhaus, Zimmer No. 57, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 100, S. 6.)

Versteigerung von Schuhwaaren im Auktionslokal Friedrichstraße 44, Vorm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 100, S. 7.)

Versteigerung von Mobilien zc. im Hause Röderstraße 33, Nachm. 1 Uhr. (S. Tagbl. 101, S. 2.)

Versteigerung von Schuhwaaren im Versteigerungslokal Rhein. Hof, Nauergasse 16, Nachm. 2 Uhr. (S. Tagbl. 101, S. 2.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 27. Februar.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter) .	739.2	739.8	741.8	740.3
Thermometer (Celsius) .	-0.1	+3.3	+1.5	+1.6
Dampfspannung (Millimeter) .	4.0	3.6	4.0	3.9
Relative Feuchtigkeit (Proc.) .	87	61	87	78
Windrichtung u. Windstärke	S.W. schwach.	W. lebhaft.	N.W. mäßig.	—
Allgemeine Himmelsansicht .	bewölkt.	heiter.	völlig heiter.	—
Niederschlag (Millimeter) .	—	—	0.5	—

Nachts Schnee. Schneehöhe 1 Centim.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

2. März: wärmer, wolfig mit Sonnenschein, stellenweise Niederschläge, starker Wind.

1. März: Sonnenaufg. 6 Uhr 49 Min. Sonnenunterg. 5 Uhr 37 Min.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Casüten und Zwischenland **W. Becker**, Langgasse 32.)

(Agentur für Casütenpassagiere: **F. Kettenmayer**, Rheinstraße 21/23.)

Postdampfer „Persia“, von Hamburg nach New-York bestimmt, ist am 26. Februar, 3 Uhr Nachmittags, in Havre angekommen. Doppel-

schrauben-Schnelldampfer „Augusta Victoria“ ist am 26. Februar, 10 Uhr Morgens, von Jaffa in Smyrna angekommen. Dampfer

„Sipania“ hat am 26. Februar, 3 Uhr Nachmittags, von Philadelphia die Reise nach New-Orleans fortgesetzt. Postdampfer „Francia“ ist

am 26. Februar, 5 Uhr Nachmittags, von St. Thomas via Havre in Hamburg angekommen. Dampfer „Sicilia“ ist am 26. Februar, 5 Uhr

Nachmittags, von New-Orleans in Hamburg angekommen.

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1894/95.

(Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — P bedeutet: Bahnpost.)

Massauische Eisenbahn.

Wiesbaden-Frankfurt (Tannusbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
510 540 ⁺ 623P 705 715 ⁺ 740 927 1040 ⁺	523 ⁺ 651 ⁺ 742 847 ⁺ 916 1005P 1040
1114 1156 1238 110P 205 ⁺ 245 330 ⁺	1100P 1220 ⁺ 124 140 255 315 ⁺
407 450 ⁺ 507 627P 740 ⁺ 815 905 ⁺	355P 425 ⁺ 521 600 642 717 ⁺ 744
940P 1010 ⁺ 1100	821 ⁺ 913 955 ⁺ 1015P 1215
† Nur bis Castell. § Ab 1. April.	§ Ab 1. April. §§ Nur bis 31. März.
* Nur Sonn- u. Feiertags.	† Von Castell. * Nur Sonn- u. Feiertags. † Von Flörsheim.

Wiesbaden-Coblenz (Rheinbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
714 854 942 1125 1227 1256 132 233	523 625 ⁺ 638 ⁺ 730 ⁺ 942P 1142 1225 ⁺
250 ⁺ 407 540 720P 1008 ⁺ 1102	1256 311 430 ⁺ 621 704 756 ⁺ 823
* Bis Rüdesheim. † Nur Sonn- und Feiertags.	1001 1113
	* Von Rüdesheim. † Bis 31. März
	Vertrags. § Ab 1. April. † Bis 31. März. □ Nur Sonn- und Feiertags.

Wiesbaden-Langen-Schwalbach-Diez-Limburg. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
705P 1100 215P 410S 715 ⁺ 730 ⁺ 755P	530 ⁺ 615 ⁺ 1015P 1230 435P 645 ⁺
* Ab 1. Nov. bis 31. März. † Bis 31. Oct. und ab 1. April. § Nach Schwalbach.	* Bis 31. Oct. und ab 1. April. † Ab 1. Nov. bis 31. März. § Von Schwalbach.

Hessische Ludwigsbahn.

Wiesbaden-Niederrhausen-Limburg.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
638 843P 1156 259 508 815	717 1023 167P 439 712 924

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 1. März 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Jurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Cyprienne. (Divorçons!)
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Stolze'scher Stenographen-Verein. 8-10 Uhr: Übungs-Abend.
Gesangsverein Frohmann. Abends 8 Uhr: Probe.
Turn-Verein. 8-10 Uhr: Ringturnen activer Turner und Böglinge.
Turn-Gesellschaft. 8-10 Uhr: Ringturnen und Übung der Altersriege.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kirtturnen.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fechten.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim.)
Gesells. Versammlung von Kaufleuten und Interessenten Abends 9 Uhr im Deutschen Hof.
Männergesangs-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Salsia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesellschaftlicher Verein. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft bei Roths, Langgasse.
Barthel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Ortsverein des Mittelh. Philatelisten-Vereins. Versammlung.
Zither-Club. Abends: Probe.
Augusta-Victoria-Stift. Haupt-Versammlung.
Evangelisches Vereinshaus. 8 1/2 Uhr: Evangelisationsansprache für reisende Handwerker.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Freie Zusammenkunft. Vorbereitung für die Sonntagschule.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.

Die Volksbibliothek I (Castellstraße 16, 1), ist geöffnet: Sonntag von 10-1 Uhr, Mittwoch von 12-1 Uhr und Samstag von 1-3 Uhr.
Die Volksbibliothek II (Schulberg 12, 1), ist geöffnet: Samstag von 5-8 Uhr und Sonntag von 10-1 Uhr.
Innungs-Frankenkassen. Meldekasse: Kirchgasse 51.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
Gottesdienst: Freitag Abends 5 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 7 1/2 Uhr. Wochentage Nachmittags 5 Uhr. Die Gemeindebibliothek ist geöffnet: Sonntag von 10-10 1/2 Uhr und von 4-5 Uhr.
Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.
Gottesdienst: Freitag Abends 5 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 7 Uhr. Wochentage Abends 5 1/2 Uhr.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 1. März, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **L. Lüstner.**

- | | |
|---------------------------------|---------------|
| 1. Jubiläums-Marsch | Bilse. |
| 2. Fest-Ouverture | Gouvy. |
| 3. Gratulations-Menuett | Beethoven. |
| 4. Wiener Blut, Walzer | Joh. Strauss. |
| 5. Ouverture zu „Phädra“ | Massenet. |
| 6. Revérie | Vieuxtemps. |
| 7. Flirtation (Streichquartett) | Steck. |
| 8. Wiener Volksmusik, Potpourri | Komzak. |

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert.**

- | | |
|--|-------------|
| 1. Ouverture zu „Der Kadi“ | Thomas. |
| 2. Concert-Arie | Neswadba. |
| 3. Spanischer Tanz aus „Der Tribut von Zamora“ | Gounod. |
| 4. „Am Rhein und beim Wein“, Lied | Frz. Ries. |
| Posaunen-Solo: Herr Frz. Richter. | |
| 5. Kuss-Walzer | Waldteufel. |
| 6. Ouverture zu „Pater Schmolli“ | Weber. |
| 7. Zeitungsenten, Potpourri | Conradi. |
| 8. Ventre à terre, Galopp | Gillet. |

Auswärtige Theater.

Mainzer Stadttheater. Freitag: Carmen. — Samstag: Robert und Bertram.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: Enoch Arden. Samstag: Der Barbier von Bagdad. Hierauf: Saltarello. — Schauspielhaus. Freitag: Prinz von Homburg. — Samstag: Salali.

Königliche Schauspiele.

Freitag, 1. März. 54. Vorstellung. 25. Vorstellung im Abonnement **D.**
 Erste Gastdarstellung der
Frau Prashy-Grevenberg. Ehrenmitglied des Hoftheaters in Weimaringen.

Cyprienne.

(Divorçons!)

Lustspiel in 3 Akten von Victorien Sardou und G. de Najac.

Regie: Herr Köhn.

Personen:

Herr von Brunelles	Herr Faber.
Cyprienne, seine Gattin	„
Abdémor von Grattignan, ihr Cousin	Herr Neumann.
Herr von Clavignac	Herr Rodius.
Frau von Brionne, Wittve	Frl. Santen.
Frau von Balfontaine	Frl. Lindner.
Fräulein von Clavignac	Frl. Wolff.
Dafourdin	Herr Rudolph.
Dastien, Kammerdiener	Herr Grebe.
Joseph, Kammermädchen	Frau Boffin-Lipski.
Ein Wortier	Herr Winta.
Joseph, Oberkellner	Herr Beilge.
Erster Kellner	Herr Spies.
Zweiter Kellner	Herr Dieterich.
Ein Buchhändler	Herr Berg.

Ort der Handlung: Reims.

* * * Cyprienne Frau Prashy-Grevenberg.

Nach dem 2. Akt 10 Minuten Pause.

Zum ersten Male:

Frühlingsklänge.

Tanz-Divertissement von Annetta Balbo.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister **Schlar.**

Vorkommende Tänze:

1. Balzer, ausgeführt von Frl. Quaironi, Fuchs, Stufe und dem Ballet-Perfonale.
2. Pas de deux (Coronne), getanzt von Frl. Quaironi und W. v. Stornagel.
3. Finale, ausgeführt von Frl. Quaironi und dem Ballet-Perfonale.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. Einfache Preise.

Preise der Plätze.

	Einfache Preise.	Mittel- preise.	Hohe Preise
1. Platz Fremdenloge im I. Rang	7.—	10.50	14.—
1. „ Mittelloge	6.—	9.—	12.—
1. „ Seitenloge	5.—	7.50	10.—
1. „ I. Ranggalerie	4.50	6.75	9.—
1. „ Orchester-Sessel	4.50	6.75	9.—
1. „ I. Parquet (1.-6. Reihe)	3.50	5.25	7.—
1. „ II. (7.-12. „)	3.—	4.50	6.—
1. „ II. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	3.—	4.50	6.—
1. „ (3.-5. „)	2.—	3.—	4.—
1. „ Barterre	2.—	3.—	4.—
1. „ III. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	1.50	2.25	3.—
1. „ (3. u. 4. „)	1.—	1.50	2.—
1. „ Amphitheater	0.70	1.—	1.40

Die Garderobengebühr beträgt für die Besucher des Barterre, des I. und II. Ranges 20 Pf., für diejenigen des III. Ranges und des Amphitheaters 10 Pf. pro Person. — **Billetverkauf von 11-1 Uhr und von 6 1/2 Uhr ab.** — Die Damen werden höflich gebeten, auf allen Plätzen im Zuschauerraum ohne Güte erscheinen zu wollen.

Samstag, 2. März. 23. Vorstellung im Abonnement **A.** **Alessandro Stradella.** Oper in 3 Akten. Musik von G. v. Flotow. Anfang 7 Uhr. — Einfache Preise.

Residenz-Theater.

Freitag, 1. März, und Samstag, 2. März, bleibt das Theater wegen Vorbereitungen zu **Fernands Ehercontrakt** (Un Fil à la patte) geschlossen.

Sonntag, 3. März. Jubiläums-Vorstellung. 1000. Vorstellung. **Fest-Ouverture.** Zum ersten Male: **Fernands Ehercontrakt.** (Un Fil à la patte.) Schwan in 3 Akten von Georges Feydeau.

Residenz-Theater.

Abonnementsverkauf (Dahend-Billets)

F 340

Freitag, den 1., Samstag, den 2., und Sonntag, den 3. März, Vormittags von 10-1 und Nachmittags von 4-6 Uhr im Theaterbureau.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

(Nachdruck verboten.)

Scylla.

Von S. von Mollke.

„Kinder, wißt Ihr's schon?“ ruft Lieutenant Bären im Kasino einer süddeutschen Residenz seinen Kameraden zu. „Noderich Schermbeck reist nach Calabrien! Doch da kommt der Glückliche selbst! Nicht wahr, Noderich, es ist keine Mythe, Du willst nach Calabrien ziehen?“

„Pure Wahrheit, mein Bester, ich habe sechs Wochen Urlaub und will Calabrien durchforschen; klingt ganz patent, was? Zweiter Wismann, ob es mir wohl den Major eintragen wird?“

„Warum nicht?“ schreit mit seiner krähennden Stimme der jüngste Lieutenant des Regiments, „bist ja doch einmal der Hans im Glück. Ach wer doch auch, eins, zwei, drei, wie aus der Pistole geschossen, davonreisen könnte — aber die Manichäer! Die schmieden so ein armes Wurm aus Großstadtpflaster!“

„So ein Wurm bin ich auch,“ seufzt der dicke Gukwiz verständnisvoll.

„Aber sage mal, Noderich,“ fragt Lieutenant Bären leise, „was wird denn Cousine Ida dazu sagen?“

„So, Du weißt es noch nicht, Ihr Alle wohl auch nicht?“ antwortete Noderich laut, „meine Cousine Ida ist seit gestern Abend mit dem Fürsten Horst verlobt!“

„Unsinn! Du scherzest, Noderich! Das kann ja nicht sein!“ So tönt es wirr durcheinander und betroffen schauen die Kameraden dem Freunde ins Auge.

Lieutenant Schermbeck muß alle neugierigen Blicke ertragen und sagt lächelnd: „Ja, ja, es ist doch so, laßt uns ein Glas Wein auf diese Verbindung leeren; Prost Bären!“

Hastig leert Noderich sein Glas und wipst sich mit dem Taschentuch gedankenvoll Lippen und Schnurrbart.

„Und nun, Freunde, Adieu, meine Zeit drängt, morgen geht es in die Welt hinaus, lebt wohl, in sechs Wochen bin ich wieder bei Euch!“

Die Thür schließt sich hinter der hohen, schlanken Gestalt Noderich Schermbecks.

Einen Augenblick herrscht Schweigen. Bären schüttelt ärgerlich den Kopf und ruft plötzlich laut: „Nein, Kinder, hört mal, die heutigen Mädchen sind doch keinen Schuß Pulver werth! Verlobt sich diese Ida Brinken nur mit dem alten Klapperbein, um Fürstin zu werden. Es geht Noderich nah — armer Kerl!“

„Hoffentlich bringt er sich ein schönes junges Weibchen von Calabrien heim,“ flötet der dicke Gukwiz.

„Am Ende gar die Scylla,“ kräht der Jüngste und lacht mächtig über seinen geistreichen Witz.

„Meinetwegen!“ brummt Bären, „aber ehe sie Scheusal geworden!“

„Verlieben wird er sich,“ sagt langsam der phlegmatische Donath, „das Mädel steckt ihm noch zu tief im Herzen, in solcher Gemüthsverfassung verliert sich ein gescheidter Mensch gleich wieder.“

„Thunichgut!“ lacht vergnügt Bären und schlägt den Freund auf die Schulter; „aber Kinder, nun ein solides Spielchen!“

„Ruhig nun!“ kommandirt Bären, „Whist heißt Schweigen.“

* * *

Durch eine wasserlose, sandige Fiumara in Calabrien schreitet acht Tage später Noderich von Schermbeck. Mit Interesse blickt er auf die vom Meere ausgehöhlten Schluchten und Gründe, auf die fahlen Felswände und die trogig wilde Gebirgslandschaft.

„Gollah! guter Mann,“ ruft er in der Sprache des Landes einem Steinklopfer an der Straße zu, „bin ich hier recht auf dem Wege zur Scylla?“

„Nur stracks hinunter ans Meer, Eccellenza,“ nickt der Alte. Mit großen Schritten eilt Noderich die Fiumara hinab, ans Meer.

Kleine Barken schwanken auf dem durchsichtigen, blauen

Wasser, dunkeläugige, buntgekleidete Fischer ziehen ihre Netze durch das Spiel der Wellen und singen süße, sehnsüchtige Weisen.

Langsam steuert ein kleiner Nachen dem blonden Fremden entgegen, ein junges Weib führt die Ruder mit schmiegsamen, kräftigen Gliedern.

„Will Eccellenza fahren?“ fragt sie mit heller, klarer Stimme.

Noderich nickt lächelnd und besteigt das kleine Fahrzeug.

„Erviva la bella Angelina!“ schreien die Fischer, „erviva la Sirona!“

„Wo soll's hinaus, Eccellenza?“ fragt, stirnrunzelnd auf die Männer blickend, das schöne Mädchen.

„Ja wohin, bella Angelina?“ scherzt Noderich, „laß uns über die Scylla fahren! Ist es denn wahr, was man sich von ihr erzählt?“ fragt er neidend.

„Freilich!“ erwidert Angelina und richtet die großen, dunklen Augen voll auf den Fremden. Flüsternd fährt sie fort:

„Die Anderen sagen, es sei Uberglaube; aber ich weiß es besser, ich weiß, daß die Sirena dort unten haust. Wißt, Herr, ich bin viel allein, auch Nachts auf dem Wasser, muß ja mit dem Fischen mein Leben fristen! Seht Ihr dort die Grotte, da tönt es heraus wie Seufzen und Jammern und schweres Leid, und wenn die Brandung tost und der Sturm wie der böse Geist über die Wasser jagt, dann heult es da drinnen und schreit wüthend wie Rachelust.“

„Höre, Du braunes Mädchen,“ sagt Noderich, „was Du wie Seufzen und Jammern vernimmst, ist der leise klagende Wind im hohlen Felsen, und wenn der Sturm gewaltig über das Meer hindrauscht, weckt er sein Echo in der einsamen Grotte.“

„Das sagt Ihr! Ihr kurzichtigen Menschen!“ lacht leise Angelina vor sich hin, „aber kommt nur einmal zur Nachtzeit, zum Beispiel heute, an die Scylla, dann werdet Ihr mir glauben! Gar seltsame Töne werdet Ihr hören, wie Liebe und Eifersucht. Haß und Rache erklingt's.“

Purpurn färben sich die Wangen des jungen Weibes und die dunklen Augen glühen.

Bewundernd schaut der blonde Mann auf das fremdartige Mädchen.

„Du scheinst alle diese Gefühle zu kennen?“ fragt er sinnend.

„Das nicht,“ erwiderte sie, gespannt in das Meer blickend, „aber ich bemitleide die Scylla und bin böse auf die Gera, die, von Eifersucht getrieben, die Arme verdammt hat, als Scheusal weiter zu leben, und sie war doch einst jung und schön!“

Bewundert schaut Noderich in die dunklen Augen Angelinas.

„Dies Verhängniß, mia bella, theilt die Scylla mit allen Frauen; Jugen und Schönheit sind kurz regierende Mächte, weißt Du das noch nicht?“

„Eine Lärin, wer sie nicht ausnützt!“ flüstert fast unhörbar Angelina bella; „doch hier sind wir an der Grotte, o wie es innen seufzt und stöhnt, arme Scylla, wird sie nie erlöst werden?“

„Laß Dich nur nicht von ihr in den Abgrund ziehen,“ lachte neckisch der blonde Mann.

„Die Scylla zieht nur Männer in den Abgrund, nehmt Euch in Acht, Eccellenza.“

Das Mädchen blickt dem Fremden tief in die Augen, geblendet wie von einem Blitz legt er die Hand darüber.

„Rehr' jekt um, Angelina,“ sagt kurz darauf Noderich, „wo finde ich ein Unterkommen für die Nacht?“

„Die alte Julia in Scylla giebt Euch ein Bett und ein Zimmer, Speise und Trank.“

Behende wendet Angelina bella die kleine Barke und steuert dem Städtchen zu.

Die Dunkelheit senkt sich hernieder. Die Boote haben sich zerstreut, fast leer ist es um den Felsen der Scylla. Leuchtend liegt das Abendroth über der Küste von Calabrien und schmückt sie mit zauberischen Farben. Ein leiser Wind streicht über das Meer, fächelt die Stirne der Weiden und spielt mit den rothen Korallen am braunen Galse der Angelina bella.

Noderich schließt die Augen und träumt.

„Seht, Herr!“ ruft leise das Mädchen und reicht dem Manne die schlankte Hand.

Fast unfreundlich stößt Roderich sie zurück.

„Es geht schon!“ sagt er.

Angelina lächelt verstohlen.

„Wo wohnt die alte Julia?“ fragt der Mann hastig.

„Gernach, Herr! mein Weg führt mich die gleiche Straße, ich hole allabendlich meinen Wein aus ihrem Fasse, und die Maffaroni der Alten sind die besten im Städtchen. Sie ist eine weiße, geschickte Frau, kennt die Geheimnisse des Landes. Laßt Euch von ihr erzählen, wie vor hundert Jahren das alte Scylla von den Meereswogen hinweggespielt wurde und alle Bewohner ertranken, der mächtige Fürst Scylla unter ihnen. War das nicht graulich?“

Roderich ist zerstreut, still schreitet er neben dem plaudernden Mädchen. Immer wunderbarer wird's ihm in Sinn und Gedanken, er will sich gegen eine heimlich wachsende drängende Macht wehren und vermag es doch nicht.

„Hier wohnt die alte Julia!“ sagt Angelina und schaut von der Seite auf den blonden Fremden; ein triumphirender Zug hat sich um die frischen, rothen Lippen gelegt. „Julia, Julia!“

Die Alte hockt vor dem Hause und beschattet mit der knöchernen Hand ihre rothumrandeten Augen.

„Womit kann ich Dir lohnen, Angelina?“ fragt zögernd der Fremde.

„Wann lohnt man eine Freude, Eccellenza?“ antwortet leise das Mädchen.

„Angelina!“ flüstert behebend der Mann.

„Ja, Herr?“

Bier Augen haften stumm, weltvergessen ineinander.

Voll Geschwägigkeit, wackelnd wie eine Ente, naht sich die alte Julia.

Still folgt ihr Roderich in das kleine Haus.

Stolz lächelnd schaut Angelina dem Fremden nach.

* * *

Dumpf und schwül ist's in dem engen, niederen Zimmer der alten Julia. Roderich lehnt an dem kleinen grünumrankten Fenster, seine irdenden Blicke schweifen weit hinaus über das silberglänzende Meer. Welch' seltsames Klingen rauscht an sein Ohr, ist das der Ruf der Scylla, singt so die Sirena? Ist es ihr Liebesflüstern? Was lockt ihn mit unwiderstehlicher Macht, was packt ihn und läßt ihn nicht wieder los, woher kommen die lodenden Töne? Aus der eigenen Brust? Ist es doch so, wie das braune Mädchen sagt? Er will es wissen — und hinweg treibt es ihn aus dem dumpfen Stübchen, hinweg zu dem hohlen, abgestorbenen Felsen der Scylla — hinaus an den Abgrund! Die Straßen sind leer und einsam, die Hitze des Tages liegt schwül darüber, die Blätter der Myrthen und Lorbeerbäume hängen schlaff von den Zweigen, erfrischend winkt nur das silberglänzende Meer.

Der Mann löst eine Barke vom niederen Holzpflock und rudert hinaus zur Scylla — hinaus an den Abgrund — — Stille und Schweigsamkeit überall. Leise wie im Traum tönen noch die Stimmen vom Lande herüber — der Menschen Jammer und Freud. Einzelne Lichter schimmern von den kleinen Häusern und Hütten hinaus auf das magisch erglänzende Meer.

Roderich zieht die Ruder in die Barke und legt sich, von Mattigkeit wundersam umfungen, in das kleine Boot. Ringsum nur weites unabsehbares, leise murmelndes Wasser. Langsamer schwankt das Schiffchen, als stoße es auf Widerstand. Da tönt ein leiser Seufzer, ist das die Scylla? Der Mann richtet sich auf; es plätschert in den murmelnden Wellen, ein Frauenarm hebt sich heraus und zieht mit kräftigem Ruck den kleinen Rachen an den Felsen.

„Du hier, Angelina?“ fragt träumerisch der Mann, „was habe ich Dir gethan, daß Du mich nicht losläßt, Sirena?“

„Also weißt Du, daß ich die Sirena bin?“ flüstert das Mädchen.

„Barum behörst Du die Männer mit Deinen sinnver-

wirrenden Blicken, Angelina bella?“ spricht dringend der Mann und faßt die Hand des braunen Mädchens und hält sie fest.

Angelina schweigt.

Einsam, todesähnlich ist es am Felsen der Scylla. Die Stimmen der Stadt schweigen, die Lichter schimmern nicht mehr. Hin und wieder bewegt sich nahebei das Wasser, ein Fisch ist's, der neugierig aus der Tiefe emporsteigt und schnell wieder erschreckt in sein dunkles, nasses Reich verschwindet.

Die Beiden schauen sich in die Augen, ein verlockendes Lächeln spielt um die rothen Lippen der Angelina bella.

Vergangenheit und Zukunft versinken vor dem Mann, der heimathlos, von der Liebe zu Tode getroffen, in der Fremde herumirrt. Der zaubervolle Reiz der Gegenwart überfluthet Vernunft und Gedanken.

Leise zieht Roderich das braune Mädchen an sich.

Angelina schaut ihm immer tiefer in die Augen, und wie ein Zauberbann legt es sich um die Brust des Mannes.

„Angelina, sei mein!“ flüstert er weltvergessen.

Das Mädchen schweigt; aber die Augen haften immer noch im Anblick des Verführers.

„Mein für immer, mein Weib!“ stößt er rauh, fast erschreckt hervor.

Da lächelt die Sirena und nickt und schlingt die weichen schlanken Arme um den Hals des Mannes.

Leise plätschern die Wellen und heben und senken sich und murmeln und seufzen, Angelina aber greift nach dem Steuer und fährt mit ihrer Beute gen Scylla.

* * *

„Bären, was giebt es denn?“ ruft Donath dem eben ins Kasino eintretenden Kameraden zu, „siehst ja aus wie die wichtigste Depeche.“

„Ja, hört nur, Dicker, Du auch und vor Allen Jüngster, Du hast es ja mit Deinem dummen Witz verschuldet. Roderich Schermbeck hat sich wahrhaftig von der Scylla verlocken lassen, und Gott steh mir bei, sie ihrem nassen Reich entführt und — in Florenz geheirathet. Es soll eine ganz ungebildete Person sein, vom Aberglauben besessen; aber schön, mehr als das, berückend schön! Geschmach hat freilich Schermbeck stets bewiesen; aber das ist doch zu toll! Natürlich hat der arme Kerl seinen Abschied bereits eingereicht.“

Die Kameraden lobten durcheinander, endlich legen sich die hochgehenden Wogen.

„Für's Avancement ist es jedenfalls günstig,“ sagt kalt lächelnd Donath.

„Wenn er sich nur keine Kugel vor den Kopf schießt,“ seufzt der dicke Guckwitz.

„Gosine Ada geschieht es recht,“ lacht schadenstroph der Jüngste, „ja, Frau Fürstin Horst, der schöne Roderich wird hinfort unter Deinen Bewunderern fehlen.“

* * *

Frau Roderich von Schermbeck ist Weltbame geworden und bezaubert durch Blick und Lächeln die leichtlebige Männerwelt im blumigen Florenz. Lässig ruht sie in ihrer eleganten Equipage; mit gleichgültig hochmüthigem Blick streift sie das Volk, aus dem sie hervorgegangen ist. Bleich und ernst blickt Roderich ihr zur Seite in die bunte Menge. Ist das Paar wohl glücklich?

Die fest zusammengepreßten Lippen des Edelmannes werden es nicht verrathen.

Eben biegt der Wagen Roderich Schermbecks um die Ecke der elegantesten Straße der Stadt. Dort stehen zwei Schwäger und richten ihr Augenglas auf Angelina bella.

„Du,“ sagt der Eine lächelnd, „das Fischermädchen von Scylla ist doch eine Sirena, hat sie nicht den blonden Deutschen zu sich hinabgezogen.“

„Ganz richtig, Giuseppe, aber schau nur, wie bleich der ist, das Meerwasser scheint dem vornehmen Manne schlecht zu bekommen.“

alter, erkrankte und plötzlich einen dunklen Gegenstand im Gesicht bei einem Glaseleiden. Der Saug frucht, und ein dumpfer, brumrender Klang ertönte von dem Glaseleide, der, der dunkle Gegenstand stand aber noch immer an der Hand. Mit geladenem Gewehr, den Finger am Abzug, ging man zum Zimmer langsam dem unheimlichen Töler näher und sieht eine alte - Weibchen stehen, die von Tages her zum Weibchen benutzte wurde und die sein Gesicht ganz durchleuchtet hatte. Seitdem wird der Jagdplatz von seinen Freunden „der Weibchen“ genannt.

***Einsundzwanzig Jahre beschlunsfähig -** In fest, so wird der „Deutschen Zeitung“ 22. Februar geschrieben, der Bankrott für das Fürstentum Hagenberg, der alljährlich einmal um diese Zeit in der Stadt Schönbogen zusammenberufen wird. Von den 21 Bundesvertretern waren gestern nur zehn erschienen; neun bürgerliche und zwei bürgerliche fehlten, woraus sich wiederum die Beschlunsfähigkeit ergab. Die Entscheidungen konnten daher nur mit dem Stande des Bundesfonds bekannt gemacht werden. Der Bundesfonds wurde im November 1893 errichtet, als das Fürstentum eine Verfassung erhielt, die zwar von den bürgerlichen wie von den bürgerlichen Bundesvertretern bis zum Stande noch nicht angenommen worden ist. Der Bundesfonds hat heute, da erhebliche Ausgaben nicht daraus bestritten werden dürfen, eine Höhe von 330,900 Mk. erreicht.

***Weiblicher Heirat.** Große Seltenheit ereigte am Mittwoch voriger Woche in Paris auf der Straße des 18. Pariser Arrondissements ein hübsches Mädchen, das als gesellschaftlich erzogen, Modemodell, Kinné Garmignac, geboren 1872 in dem Departement Vendée, war im Standesregister als Kinné Garmignac eingetragen worden und wurde bei zwei Jahren als Heirat verurteilt. Man fand sie mit dem jungen Defert, bis der Jüngling sich verheiratete und Kinné Garmignac endgültig aus der Liste der Beschäftigten gestrichen wurde.

***Die Vermählung des Chebiden.** Man schreibt aus Cairo, 20. Februar: Gestern fand in aller Stille die Vermählung des Chebiden Abbas Beldi mit Jhal Dams, welche ihm kürzlich eine Tochter geschenkt hatte, statt. Der Brautvater hatte die Veranstaltung der Cerimonie so geheim gehalten, daß selbst seine nähere Umgebung davon noch nicht vorbereitet war. Die Feierlichkeit fand in dem bei Cairo gelegenen Schloß statt. Die vermählte Gemahlin des Chebiden, welche sich noch immer in Mönche bei Alexandria befindet, hat sich durch zwei Abgesandte, Abd el Djalil Beldi und Hussein Beldi, vertreten lassen. Sie erhielt bei diesem Anlasse den Namen Doulat Dams. Der Cerimonie, welche sich ohne jedes Geräusch vollzog, wohnten außer den Mitgliedern der bürgerlichen Familie mehrere Minister, sowie auch der Oberkommandant der Flotte, Hagi Mufkar Beldi, bei. Wegen Krankheit des Rabi von Cairo wurde der religiöse Akt von dem Rabi Bekamach Beldi vollzogen. Der Chebide begab sich sofort nach der Feierlichkeit zur Chebide nach Mönche, von wo er nach einigen Tagen zurückkehren wird. Die plötzliche Vermählung des Brautvaters hat allgemein überaus, jedoch einen günstigen Eindruck hervorgerufen. Die Handlungswelt der Chebiden, eine Elavin zu betreiben, und zwar erst, nachdem sie ihm ein Kind geboren, steht mit den in Ägypten herrschenden Anschauungen vollständig im Einklang. Es mag schließlich noch erwähnt werden, daß der Chebide auch bei der Vermählungs-Cerimonie nachweislich seinen festen Entschluß kundgegeben hat, seine Weiberei zu treiben.

Kleine Chronik.

Durch einen Druckfehler wurde das leibhaftige Defekt der Frankfurter Stadttheater mit 30,863 Mk. angegeben. So häufig das man es aber nicht, es beträgt zweimalhunderttausend Mark mehr und entspricht somit ungefähr der Gehaltsumme.

Bei Väter und Müttern wurden zwei verheiratete Arbeiter gleichzeitig von einem Eisenbahnwagen gestürzt. Dem einen wurde der Kopf abgehauen, der andere halbtot.

Am 28. Februar, wird berichtet: In der vorigen Nacht hat sich die Frau des sozialistischen Agitators Gappert in Braunschweig mit ihren 3 Kindern, 2 schwachen und 1 schwärzlichen, die sie mit Striden an sich gebunden hatte, in die Gasse der Stadt geworfen. Der kleine, ein Knabe, machte sich frei und wurde getötet. Er gehörte von der Mutter der Familie und den Elternkindern durch den Vater. Gappert wurde verhaftet. Die Leichen sind bereits gefunden.

Das bekannte Konzerthaus Ludwig in Hamburg ist für 451,000 Mk. öffentlich an die St. Pauli-Kathedrale verkauft worden. Es ergibt sich ein Verlust von 1/4 Millionen in diesem Kontur.

Am Braunschweig wird berichtet: Infolge Sturmes ist meilenweit die Gasse der Stadt von Kanonen losgerissen. Die eingestürzten Kanonen „Romet“ und „Matthei“ sind bereits abgebaut worden.

In Sigmund Barthelemy Vaterland wird erzählt: „Ein frecher Bruch, der sich „Ständchen“ halber“ in München befindet, hatte sich anständig gemacht, das nächste die Mädchen, das ihm begeben, zu fassen. Er verlor sich bei einer Irrfahrt nach und gewann zwar seinen Kopf, mochte aber den Köpfen Suppe, das die tapferen Mägen den Freiwilgen reist über den Kopf schüttelte. Bravo! Aber schau! um die Suppe!

Anlässlich der Vernehmung über den großen Mord des Kaisers Kaiser-Stab vortragenden Entwurf einer neuen Gerichtsorganisation wurde beschlossen, den Sitz im Gerichtsverfahren durch das Handgeleit zu ersetzen.

Der erste Leibarzt des Papstes, Dr. Zapponi, hielt in Rom an einem der letzten Abende unter den Äußerungen der Akademie in Anwesenheit zahlreicher höherer Geistlichen und eines großen Auditoriums einen Vortrag über die Stunden von Pontifex, worin Scherz alle Zweifel in die Glaubwürdigkeit der Wunder gar nicht.

Der elfte Tag von Wien die reiche jüdische Geldverleiherin Dora Jansky, die in Wien, Schützenstraße, als Sonderling wohnte, er morbet. Der Mord wurde erst vorgelesen, die Jansky wurde vom Sohne des eigenen Hausmeisters, dem siebenjährigen Monarchenlehrling Jansky, mit einem Strich erschossen. Er wurde Geld und viele Reue. Beim Wechsel einer Zantablen-Scheine wurde sein Stempel als verdinglich angetan, mochte zur Entdeckung des Mordes führen. Jansky, die Mutter des Mordes und sein Komplize, der Schneidhauer Rager, wurden bereits verhaftet.

Ein französisches Handelsblatt der Papierfabrikation - „Moniteur de la Papeterie“ - berichtet, daß wahrscheinlich sämtliche zum Weltmarkte gehörige Länder dem von der Schweiz ausgehenden Vorstoß, die Gewichte für die einfache Prieße von 16 auf 20 Gramm zu erhöhen, zustimmen werden, eine Ausnahme würde nur Deutschland machen.

Die im Ausland verbreiteten Meldungen über eine durch Explosion der Fabrikale herbeigeführte gefahrvolle Einschlagung von 600 Bergleuten in der Schmelz-Quarzhütte-Grube bei Normanton, Vorküste, sind übertrieben. Die eingeschlossenen Bergleute wurden in der letzten Nacht alle befreit; sie waren überhaupt nicht in Gefahr.

Die Prinzessin Pauline, jenseits keine Gefährtin, das wälen Tausenden bekannt geworden, ist Anfang Februar in Rom-Florenz gestorben. Die kleine Prinzessin aus Belgien und wurde 18 Jahre alt. Sie hatte einige Kinder und Töchter, war stets in Lebensstunde und nicht wenig stolz auf die Beachtung, die ihr überall, besonders von den Damen geschenkt wurde.

In einer der Santa Fe-Bahnen gehörigen Kutschen wurde in Cerrillo (New-Mexico) eine Explosion statt. Die Werte gerieten in Brand. Durch folgende Zündung wurde der Einzugsschacht verpufft und 40 Bergleute begraben.

Aus Buenos-Ayres, 28. Februar, berichtet man: In Rosario sind 17 Menschen an der Cholera erkrankt, 9 gestorben, in Santa Fe 9 bzw. 5.

Lezte Nachrichten.

Berlin, 28. Februar. Die heutige Annulation der Rechte heile eine Beförderung in dem Befinden des Admirals Freiherrn v. d. Goltz sei.

Hamburg, 28. Februar. Großes Aufsehen erregt die Zählung, der bekannte Reichsminister Reichsmann, Dr. Berthold habe gestern dem wegen Züchtungsverbrechen in Untersuchungshaft befindlichen, ihm einstweilen durch Dr. Samuelsen einen Advokat beauftragt, mit welchem dieser absondern dem Selbstmord ausgeübt hat. Berthold meldete persönlich dem Sachverhalt dem Oberstaatsanwalt. Die Angelegenheit wurde dem Disziplinardienst der Anwaltschaft übergeben.

Paris, 28. Februar. Brasilien hat an Frankreich eine Viertel Million Francs Kauschabgabe für die Familien der bei dem Aufstand getöteten Franzosen gezahlt.

Goldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Gesellschaft vom 28. Februar, Abends 6 1/2 Uhr. - Credit-Bank 327 1/2, Disconto-Commandit 206.80, Eisenbahn 331 1/2, Lombarden 30, -, Gotthardbahn 183, -, Schweizer Central 135, -, Schweizer Nordost 135.90, Schweizer Union 85.90, Schweizer-Anstalt - -, Bochumer 137.50, Schellenscheider 137.90 - 138.10, Harpener 137.00, Stollner 88.10, - 1890 - 133.20, Darmstädter Bank 132.10, Berliner Handelsgesellschaft - -, Italienische Mittelmeer 91.25, Italienische Meridionale - -, 8% Mexikaner 22.70, 6% Mexikaner 78.90, Russische Noten 218.90, Tendenz: fest.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der 1. Auflage: Die alte gute Zeit. Eine Erzählung aus Niederlagen von Grea. Samarow. (11 Fortsetzung). 2. Auflage: Seyla. Von H. v. Rolke.

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 34 Seiten.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 28. Februar 1895.

Reichsbank-Disconto 3 1/2 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3 1/2 %.

Staatspapiere.		4 1/2	Ung. Eis.-Al. fl.	105.80	4	D. Eit. u. Weh.-Bk.	116.80	4	Glasindustrie, Siem.	191.70	4	Sardin. Second. Lo.	79.25	4	Pr. Contr.-B.-Gr.	105.80	
1	Dtsch. Reichs-A.	105.80	5 1/2	" Silb.	87.25	5	Mein. Hypoth.-Bk.	120.10	5	Graser Traubach	122.90	5	Sciellian. E.-B.	86	5 1/2	Comm.-Oblig.	101.25
2	"	104.80	6 1/2	" St.-Rte.Kron.	97.20	6	Banque Ottomane	179.55	6	Int.B.-u.E.-B.St.-A.	154	6	Sodit. (Madrif.)	57	6 1/2	Hyp.-B.-Div.	101.80
3	"	98.25	7 1/2	" Inv.-Al. v.88	104.20	7			7	Pr.-A.	174.70	7	" kl.	93	7 1/2	"	101.20
4	Pr. cons. St.-Anl.	105.55	8 1/2	" Grundrent.	81.80	8			8	Elektr. G. Wien	121	8	Toscan. Central	93.50	8 1/2	Rhein.Hyp.-Bk.	102.60
5	"	104.80	9 1/2	" Argent. v. 1887 Pes	63.40	9			9	Kölnher. Strassenb.	173.25	9	Westste. v. 1879	90.80	9 1/2	"	101.25
6	"	98.60	10 1/2	" v.88 innere	44.65	10			10	Ver. Ldw. u. W. Bk.	127	10	" v. 1890	88.90	10 1/2	Süd.B.-Cl. Mach.	101.80
7	Bad. St.-Obl.	106	11 1/2	" v.88 Russk.	38.90	11			11	Mahl- u. Backf. Bk.	126.30	11	Jana. Berz. u. S.	103.30	11 1/2	"	101.25
8	" v.1886	107.15	12 1/2	Chilen. Glid.-Anl.	96.90	12			12	Nied. Loder f. Spier	140.50	12	Gothardbahn	102.85	12 1/2	"	101.80
9	" v.1892	104.80	13 1/2	Chin. Staats-Anl.	102.00	13			13	Nordb. Lloyd	87	13	Gr. Russ. E.-B. Ga.	94.40	13 1/2	Ital. Allg. Imm. Lo.	101.25
10	Bayer.	106.75	14 1/2	" U. Egypt.-A. opt.	105.45	14			14	Röhrenk.-F. Därr	111.30	14	Russ. Südwest Rbl.	103.15	14 1/2	" v. 1887	63.80
11	"	104.80	15 1/2	" " ult.	—	15			15	Spin. Hüttenhsm.	78.50	15	Rykan.-Kool.	101.70	15 1/2	" Nationalb.	93.80
12	E.-B. O.	104.80	16 1/2	Priv. Egypt.-Anl.	103.95	16			16	Strassb. Dr. u. Verl.	90	16	Warsch.-Wien.	103.80	16 1/2	Oest.B.-Ord.-B.	102.80
13	Hambg. St.-Rte.	104.80	17 1/2	Mexik. St.-Anl.	79.55	17			17	Türk. Tab.-Actien	240.30	17	Windawskas Rbl.	103.40	17 1/2	Russ. Rod.-Ord. Rbl.	103.40
14	" v.1889	97.20	18 1/2	" " 3040	79.40	18			18	Veloc. R. Dpghs.	437	18	Anatolische	94.40	18 1/2	Schwed. R.-H.-B.	104.60
15	Heinische Obl.	105.65	19 1/2	" " 68	79.50	19			19	Ver. Rbl. f. Ldr.	133.50	19	Post. R.-B. v.1891	97.20	19 1/2	"	99.90
16	Sächsische Rte.	97.20	20 1/2	Mex. F.-Ob. Tobak.	66.50	20			20	D. Oelfabrikn	98.50	20	Niedl. Transv. Obl.	104.20	20 1/2	Serb. SIB.-C.-A. Fr.	78.30
17	Wirtb. Obl. 75-80	106.70	21 1/2	" " 408	67	21			21	Schust. Fulda	133.50	21					
18	"	81-83	22 1/2	" cons. Inn. ult.	22.90	22			22	Verlag Richter	—	22					
19	"	85-87	23 1/2			23			23	Wessel, Pr. u. Stg.	72.20	23					
20	"	88-89	24 1/2			24			24	West. Jute-Spin.	107.50	24					
21	"	89 u. 94	25 1/2			25			25	Zellstoffb. Waldb.	219	25					
22	Schwed. Obl.	101.70	26 1/2			26			26	Zellstoff Dresden	71.50	26					
23	"	101.70	27 1/2			27			27			27					
24	"	101.70	28 1/2			28			28			28					
25	"	101.70	29 1/2			29			29			29					
26	Schweiz. Edig. 99-100	105.70	30 1/2			30			30			30					
27	Griech. G.-v. 90-92	92.70	31 1/2			31			31			31					
28	"	92.70	32 1/2			32			32			32					
29	"	92.70	33 1/2			33			33			33					
30	"	92.70	34 1/2			34			34			34					
31	"	92.70	35 1/2			35			35			35					
32	"	92.70	36 1/2			36			36			36					
33	"	92.70	37 1/2			37			37			37					
34	"	92.70	38 1/2			38			38			38					
35	"	92.70	39 1/2			39			39			39					
36	"	92.70	40 1/2			40			40			40					
37	"	92.70	41 1/2			41			41			41					
38	"	92.70	42 1/2			42			42			42					
39	"	92.70	43 1/2			43			43			43					
40	"	92.70	44 1/2			44			44			44					
41	"	92.70	45 1/2			45			45			45					
42	"	92.70	46 1/2			46			46			46					
43	"	92.70	47 1/2			47			47			47					
44	"	92.70	48 1/2			48			48			48					
45	"	92.70	49 1/2			49			49			49					
46	"	92.70	50 1/2			50			50			50					
47	"	92.70	51 1/2			51			51			51					
48	"	92.70	52 1/2			52			52			52					
49	"	92.70	53 1/2			53			53			53					
50	"	92.70	54 1/2			54			54			54					
51	"	92.70	55 1/2			55			55			55					
52	"	92.70	56 1/2			56			56			56					
53	"	92.70	57 1/2			57			57			57					
54	"	92.70	58 1/2			58			58			58					
55	"	92.70	59 1/2			59			59			59					
56	"	92.70	60 1/2			60			60			60					
57	"	92.70	61 1/2			61			61			61					
58	"	92.70	62 1/2			62			62			62					
59	"	92.70	63 1/2			63			63			63					
60	"	92.70	64 1/2			64			64			64					
61	"	92.70	65 1/2			65			65			65					
62	"	92.70	66 1/2			66			66			66					
63	"	92.70	67 1/2			67			67			67					
64	"	92.70	68 1/2			68			68			68					
65	"	92.70	69 1/2			69			69			69					
66	"	92.70	70 1/2			70			70			70					
67	"	92.70	71 1/2			71			71			71					
68	"	92.70	72 1/2			72			72			72					
69	"	92.70	73 1/2			73			73			73					
70	"	92.70	74 1/2			74			74			74					
71	"	92.70	75 1/2			75			75			75					
72	"	92.70	76 1/2			76			76			76					
73	"	92.70	77 1/2			77			77			77					
74	"	92.70	78 1/2			78			78			78					
75	"	92.70	79 1/2			79			79			79					
76	"	92.70	80 1/2			80			80			80					
77	"	92.70	81 1/2			81			81			81					
78	"	92.70	82 1/2			82			82			82					
79	"	92.70	83 1/2			83			83			83					
80	"	92.70	84 1/2			84			84			84					
81	"	92.70	85 1/2			85			85			85					
82	"	92.70	86 1/2			86			86			86					
83	"	92.70	87 1/2			87			87			87					
84	"	92.70	88 1/2			88			88			88					
85	"	92.70	89 1/2			89			89			89					
86	"	92.70	90 1/2			90			90			90					
87	"	92.70	91 1/2			91			91			91					
88	"	92.70	92 1/2			92			92			92					
89	"	92.70	93 1/2			93			93			93					
90	"	92.70	94 1/2			94			94			94					
91	"	92.70	95 1/2			95			95			95					
92	"	92.70	96 1/2			96			96			96					
93	"	92.70	97 1/2			97			97			97					
94	"	92.70	98 1/2			98			98			98					
95	"	92.70	99 1/2			99			99			99					
96	"	92.70	100 1/2			100			100			100					
97	"	92.70	101 1/2			101			101			101					
98	"	92.70	102 1/2			102			102			102					
99	"	92.70	103 1/2			103			103			103					
100	"	92.70	104 1/2			104			104			104					
101	"	92.70	105 1/2			105			105			105					
102	"	92.70	106 1/2			106			106			106					
103	"	92.70	107 1/2			107			107			107					
104	"	92.70	108 1/2			108			108			108					
105	"	92.70	109 1/2			109			109			109					
106	"	92.70	110 1/2			110			110			110					
107	"	92.70	111 1/2			111			111			111					
108	"	92.70	112 1/2			112			112			112			</		